



Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung Saarbrücken

eine Einrichtung der
Gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung von Wissenschaft und Bildung mbH, Mainz,
die von der Erzdiözese Köln und den Diözesen Limburg, Mainz, Speyer und Trier
gebildet wird

Anschrift	Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung Ursulinenstr. 67 66111 Saarbrücken
Telefon	(0681) 68 57 65 - 0
Fax	(0681) 68 57 65 - 9
E-Mail	info@ilf-saarbruecken.de
Internet	www.ilf-saarbruecken.de

Das Sekretariat ist für Sie da

Montag – Freitag
09.00 – 12.30 Uhr

Anschrift der Gesellschaft

Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Wissenschaft und Bildung mbH, Mainz
Postfach 2148
55011 Mainz
Telefon: (06131) 67 26 00
Fax: (06131) 60 41 65
Geschäftsführer: Dr. Rainer Ziday

Inhalt

Personalien	240	Pädagogik und Schulentwicklung	246
Vorwort	241	Schulleitung/Schulverwaltung	251
Anmeldeformular für Fax	242	Grundschule	252
Programmübersicht	243	Deutsch	254
		Französisch	256
		Englisch	257
		Mathematik	258
		Arbeitslehre	260
		Geschichte/Erdkunde/Sozialkunde	261
		Bildende Kunst	263
		Musik	267
		Religion	275

Personalien

Organisation und Verwaltung

		Telefondurchwahl	E-Mail-Name@ifl-saarbruecken.de
Leiter	Joachim Jung-Sion	685765-4	j.jung-sion
Stellvertreter	Rüdiger Donauer	685765-3	r.donauer
Referentin	Rosemarie Boudier	685765-5	r.boudier
Sekretariat	Silvia Lorson	685765-0	s.lorson
	Roswitha Moosmann	685765-2	r.moosmann

Fachbereiche

Pädagogik/Schulentwicklung und Schulleitung/Schulverwaltung Grundschule fachübergreifend	Joachim Jung-Sion Marina Götzinger Karin Birringer	j.jung-sion@ifl-saarbruecken.de marina.goetzinger@wanadoo.fr karin.himbert@web.de
Deutsch Französisch Englisch	Rüdiger Donauer Falk Staub Marc Elsholz Anne Baller	r.donauer@ifl-saarbruecken.de falk-staub@t-online.de MarcElsholz@aol.com
Mathematik Arbeitslehre/Technik/Hauswerk Geschichte/Erdkunde/Sozialkunde Bildende Kunst Musik Religion	Monika Jung-Ries Hildegard Buhmann-Högel Alfred Weißenfels Lothar Bennoit Michael Gorius Rosemarie Boudier	Monika.Jung-Ries@t-online.de PBuhm@aol.de alweis49@gmx.de lothar@bennoit.de m-gorius@web.de r.boudier@ifl-saarbruecken.de

Fachbereichsbeirat

Die Mitglieder des Fachbereichsbeirats werden durch den Verwaltungsrat neu berufen.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

im vergangenen Schuljahr hat sich der hohe Zuspruch zu unseren Veranstaltungen in erfreulicher Weise fortgesetzt. Viele Kolleginnen und Kollegen investieren Zeit und Kraft, um ihre fachliche, didaktische und erzieherische Kompetenz zu erweitern. An vielen Schulen ist Fortbildung ein zentrales Element von systematischer Schul- und Qualitätsentwicklung.

Fortbildung wird als ein Ort gesehen, an dem der Blick über den eigenen „Tellerrand“ in besonderer Weise gefördert wird. In den Fortbildungen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in respektvollem, kritischem, lebendigem und kreativem Diskurs miteinander und vor allem voneinander, angereichert durch die Impulse der Referentinnen und Referenten.

Die Teilnehmenden werden ermuntert und herausgefordert, sich Neuem zu öffnen – ein nicht immer einfaches Unterfangen. Geht es doch darum, die eigene Komfortzone, die einem die nötige Sicherheit im beruflichen Handeln bietet, zu verlassen und neues ungewohntes Terrain zu betreten. Wenn dies gelingt, befinden wir uns in einer Lernzone. In den Veranstaltungen achten wir darauf, dass der didaktische Rahmen entsprechend gestaltet ist: die Teilnehmer/innen werden dort abgeholt, wo sie stehen, sie sollen sich sicher fühlen, das Risiko des Neuen muss kalkulierbar sein. Der Nutzen des Gelernten erweist sich schließlich in der Praxis – das ist der Anspruch, der mit jeder Veranstaltung verknüpft ist. Hat das Neue die Bewährungsprobe im Alltag bestanden, wird es Teil einer neuen Routine. Die Komfortzone des Einzelnen hat sich geweitet, die Handlungsspielräume sind größer geworden, die berufliche Zufriedenheit steigt. Die Leistungsfähigkeit der Schule wird so dauerhaft gestärkt.

Wir laden Sie auch für das neue Schuljahr herzlich ein, auf Entdeckungsreise zu gehen. Der Ort: Ihre Lernzone.

Joachim Jung-Sion
Leiter ILF Saarbrücken

Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung

ILF SAARBRÜCKEN

Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken, Fax: (0681) 68 57 65 - 9, E-Mail: info@ilf-saarbruecken.de

Verbindliche Anmeldung per Fax *)

.....
Name, Vorname

.....
Dienstbezeichnung

.....
Geburtsjahr

.....
Schulform

.....
Schulanschrift

.....
Telefon

.....
Fax

.....
E-Mail-Adresse

.....
Privatanschrift

.....
Privatanschrift

.....
Telefon

.....
Fax

.....
E-Mail

.....
Veranstaltungsnummer

Verpflegung: ja nein Übernachtung: ja nein

.....
Titel

.....
Datum

.....
Uhrzeit

.....
Ort

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Bestätigung der Dienstbefreiung (falls erforderlich):

.....

Ihre Anmeldung gilt als bestätigt, wenn Sie keine besondere Benachrichtigung erhalten.

* Nutzen Sie auch die Anmeldemöglichkeit auf unserer Homepage: www.ilf-saarbruecken.de

Pädagogik und Schulentwicklung

- 246 Anregungen zu handlungs- und erlebnisorientiertem Unterricht im Schullandheim
- 246 Arbeitskreis System Schule
- 246 Kooperatives Gesprächsführung im Trainingsraum. Teil II - Zertifikatskurs
- 246 Kooperatives Lernen - mehr als effektive Gruppenarbeit
- 246 Schulentwicklung an einer Förderschule mit Förderzentrum
- 246 Gelingende Kommunikation in Klassen und Teams
- 247 Systemische „Einblicke“ - Grundlagen, Methoden und Übungen für die pädagogische Arbeit in der Schule
- 247 Intervention: Kollegiale Beratung für den Schulalltag
- 247 Umgang mit schwierigen Schüler/innen in schwierigen Situationen
- 247 Aufmerksamkeit und Konzentration im Unterricht fördern
- 247 Ohne viel Worte - nonverbale Techniken im Klassenzimmer
- 247 Bevor die Stimme versagt
- 248 Fortbildung für Fortbildner
- 248 Systemische Zugänge zu schulischen Anforderungssituationen
- 248 Kooperationsjahr: Kindergarten und Grundschule stehen in der Verantwortung.
- 248 Den Schüler beobachten - Diagnoseverfahren im Unterricht
- 248 Methoden des Coolness-Trainings im Schulalltag
- 248 Positives Lernklima gestalten mit Regeln und Ritualen
- 249 Begleiten und führen: Zertifikatskurs Lerncoaching
- 249 Mediation in der Grundschule (in Kooperation mit MfB und „wir im verein mit dir“)

Pädagogische Tage/Abrufveranstaltungen

- 249 Pädagogische Tage/Schulentwicklung
- 249 Auffrischungstag: Mediation in der Grundschule
- 249 Förderdiagnostisches Arbeiten im Alltag - Abrufveranstaltung
- 250 Unterrichtspraxis konkret: Mit Methode zum selbstorganisierten Lernen
- 250 Umgang mit schwierigen Schüler/innen in schwierigen Situationen - Abrufveranstaltung
- 250 Positives Lernklima gestalten mit Regeln und Ritualen - Abrufveranstaltung
- 250 Freinet Pädagogik als Herausforderung
- 250 „Lange Nächte sind im Trend...“
- 250 Stimmbewußtsein, Stimmbildung, Stimmkraft und Stimmschonung

Schulleitung/Schulverwaltung

- 251 Führungskompetenz in Schule entwickeln
- 251 Arbeitskreis Schulentwicklung in der Grundschule
- 251 Einführung in systemisches Coaching für Fachleiter/innen
- 251 Grundschule zwanzigzwanzig
- 251 Individuelle Förderung und Unterrichtsentwicklung
- 252 Haus des Lernens - Schulnetzwerk ERS - in Kooperation mit dem AK Schulleiter/innen ERS, SLLV, VSS und LPM -
- 252 Erlebte Personalratsarbeit an Grundschulen - Arbeitsweisen und Rechtsstellung
- 252 Schulprogramm - und Evaluationsberatung
- 252 Coaching - ein Beratungs- und Unterstützungsangebot im beruflichen Kontext - für Lehrkräfte in Führungspositionen und solche, die entsprechende Aufgaben anstreben sowie für Funktionsstelleninhaber/innen

Grundschule

- 252 Ungeübte Diktate schreiben
- 252 Sprachbewußtsein trainieren
- 252 Aufmerksamkeit und Konzentration im Unterricht fördern
- 252 „Das Schuljahr 0“ oder das 3. Kindergartenjahr? Kita und Grundschule stehen in der Verantwortung
- 252 Mediation in der Grundschule (in Kooperation mit MfB und „wir im verein mit dir“)
- 252 Förderdiagnostisches Arbeiten im Alltag - Abrufveranstaltung
- 252 Unterrichtspraxis konkret: Mit Methode zum selbstorganisierten Lernen
- 252 Daten erheben - den Zufall berechnen
- 252 Geometrie in der Grundschule
- 252 Modellieren in der Grundschule
- 253 Jahrestagung Grundschule „Theologisieren mit Kindern“
- 253 Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus
- 253 Religionsunterricht im zweiten Schuljahr
- 253 Pädagogische Tage an Grundschulen Themenbereich - Bildende Kunst

- 253 Der neue Kernlehrplan Bildende Kunst für die Klassenstufen 1-4
- 253 Kreativer, handlungsorientierter Umgang mit Musik in der Grundschule unter besonderer Berücksichtigung eines fachfremd erteilten Unterrichts
- 253 Rhythmusschulung - Grundkurs
- 253 Bündnis Singen - Fortbildungsprojekt „Liedkalender für Kindertageseinrichtungen und Grundschule“
- 253 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Basisworkshop
- 253 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 1: Musik hören
- 253 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 2: Musik machen
- 253 Rhythmus und Bewegung in der Schule
- 253 Praxiserprobte Mitmachlieder für die Grundschule und vorschulische Einrichtungen
- 253 Djembe-Spiel in der Schule - Ein elementarer Trommelkurs
- 253 SAMBA-Percussion Workshop Grund- und Förderschule
- 253 Arbeit mit einem Grundschulchor
- 253 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 3: Musik und Bewegung
- 253 „Mit Kindern nach Gott fragen“ - Tag der Religionslehrer/innen an Grundschulen
- 253 Adventssingen
- 253 „Nehmt und esst! Alle sollen satt werden“. Kompetenzorientiert unterrichten
- 253 Mit Erzählfiguren Zugänge zu biblischen Texten erleben
- 253 Mit der „Kett Methode“ alttestamentliche Gestalten spielerisch erschließen.
- 253 Individuell fördern in der Grundschule auf der Grundlage einer kontinuierlichen Lernprozessbegleitung
- 253 Kinder individuell fördern: vielfältige Ansätze der Leistungsfeststellung und -beurteilung in der Grundschule
- 254 Schall - was ist das?
- 254 Ideen aus der Praxis: Bionik

Deutsch

- 254 Ideen aus der Praxis: (Edel)-Steine
- 254 Ideen aus der Praxis: Raumfahrt und Astronomie
- 254 Grundschule zwanzigzwanzig
- 254 Bildkarten und Co: Materialien und Methoden für den Französischunterricht in der Grundschule
- 254 Graham Gardner: „Im Schatten der Wächter“ - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 9
- 255 Schule und Theater
- 255 Thomas Brussig: „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“ - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 10
- 255 Thomas Brussig: „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“ - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 10
- 255 Ungeübte Diktate schreiben
- 255 Schlüsselqualifikation trainieren in den Klassenstufen 5/6
- 255 Der Deutschunterricht in den A-Kursen der Klassenstufe 9 und 10 der ERS
- 255 Schlüsselqualifikationen trainieren in den Klassenstufen 7/8
- 256 Sprachbewusstsein trainieren
- 256 Training Abschluss Klassenstufe 9/10
- 256 Sprecherziehung und Theaterpädagogik im Deutschunterricht

Französisch

- 256 Unterricht konkret: kompetenzorientiert unterrichten mit Tous Ensemble Junior 1+2
- 256 Bildkarten und Co: Materialien und Methoden für den Französischunterricht in der Grundschule
- 256 Unterricht konkret: kompetenzorientiert unterrichten mit Tous Ensemble Ado

Englisch

- 257 4. Französischlehrertag: Kompetenzen lehren, entwickeln und überprüfen
- 257 Der Anfangsunterricht im Fach Englisch
- 257 Kompetenzorientiert mit dem Lehrwerk New Highlight im H-Zweig unterrichten
- 257 Das Sprach-Portfolio im Englischunterricht
- 257 Einsatzmöglichkeiten des Computers im Englischunterricht
- 257 Kooperatives Lernen im Englischunterricht

Mathematik

- 258 7th Teachers' Day: Which fictional texts - when, where and how?
- 258 Grammar Rules? - Englisch Rocks!

- 258 Kompetenzerwerb im Geometrieunterricht der 5./6. Klassenstufen durch Handlungsorientierung
- 258 Nachhaltiges Arbeiten mit Fachkonferenzen Mathematik
- 258 Tag des Mathematikunterrichts 2010
- 259 Daten erheben - den Zufall berechnen
- 259 Mathematik motivierend unterrichten
- 259 Variable Variablen
- 259 Geometrie in der Grundschule fächerübergreifend unterrichten
- 259 Diagnostische Tests im Fach Mathematik
- 259 Modellieren im Mathematikunterricht
- 259 Mit dem Zufall rechnen
- 260 Modellieren in der Grundschule
- 260 Leitidee funktionaler Zusammenhang
- 260 Kompetenzorientiertes Arbeiten im Mathematikunterricht

Arbeitslehre

- 260 Handbags handmade
- 260 Patchwork und kleine Ideen aus Stoff
- 260 Kreatives aus der Stoffkiste
- 260 Immer wieder Jeans - Neue Ideen aus altem Stoff
- 261 Glasfusing-Schmuckanhänger
- 261 Schönes für Haus und Hof
- 261 Einführung in die Tiffanytechnik
- 261 Collagen
- 261 „Frühling“ von Hase bis Ei

Geschichte/Erdkunde/Sozialkunde

- 261 Blüenträume-Filzen
- 261 „Blick in Archiv und Depot“ - die Schätze des Landesdenkmalamtes
- 261 Das Saarland 1945 - 1959: Geschichte mit Bildern erschließen.
- 262 „Zeitreise durch die Jahrhunderte“ im Museum für Vor- und Frühgeschichte
- 262 Geschichte vor Ort: Saarländischer Landtag
- 262 2. Tag des Geschichtsunterrichts: „Menschen in Bewegung: Auswanderung, Einwanderung, Binnenwanderung“
- 262 Geschichte der Technik in der Neuzeit - Exkursion ins Deutsche Museum in München
- 262 Der Flughafen Saarbrücken-Ensheim
- 262 Leben im Mittelalter: Stadtleben - Leben auf der Burg

Bildende Kunst

- 263 Pädagogische Tage an Grundschulen Themenbereich - Bildende Kunst
- 263 Der neue Kernlehrplan Bildende Kunst für die Klassenstufen 1-4
- 263 Fachfremd Bildende Kunst unterrichten in der ERS
- 264 Schrift/Schriftgestaltung
- 264 Die Collage-Technik
- 264 Digitale Fotografie
- 264 Bücher binden
- 264 Kunstpädagogischer Tag
- 264 Sand und Erde
- 265 Plastiken aus Papiermaché
- 265 Reihe: Künstler der Renaissance - Giotto di Bondone
- 265 Reihe: Künstler der Renaissance - Leonardo da Vinci
- 265 Der Linienschnitt im Kunstunterricht
- 265 Malen mit Deckfarben
- 265 Reihe: Künstler der Renaissance - Raffael
- 265 Glasfusing-Kurs
- 266 Einfache Drucktechniken im Kunstunterricht
- 266 Bewegte Bilder mit Photoshop
- 266 Studienfahrt nach Freiburg und Weil am Rhein
- 266 Reihe: Künstler der Renaissance - Michelangelo
- 266 Plastisches Gestalten mit Speckstein und Ytong
- 266 Workshop: Zeichnen von Pflanzen
- 267 Reihe: Künstler der Renaissance - Albrecht Dürer
- 267 Erich Reusch - 30 Jahre Galerie Walzinger
- 267 Friedrich Karl Waechter - Zeichenkunst

Musik

- 267 Kreativer, handlungsorientierter Umgang mit Musik in der Grundschule unter besonderer Berücksichtigung eines fachfremd erteilten Unterrichts
- 267 Informationsveranstaltung zum Spielplan des Saarländischen Staatstheater (SST)
- 268 Rhythmusschulung - Grundkurs
- 268 Erlebnis - Singen mit Kindern von 6 - 12 Jahren
- 268 Bündnis Singen - Fortbildungsprojekt „Liedkalender für Kindertageseinrichtungen und Grundschule“

- 269 Methoden der Szenischen Interpretation von Musiktheater am Beispiel der Oper „Turandot“ von Giacomo Puccini
- 269 Die UKULELE - Instrument zur einfachen Liedbegleitung in der Schule (Teil 1)
- 269 Wir bauen ein CAJON
- 269 Gitarrenkurs zur unterrichtspraktischen Liedbegleitung (Folgekurs)
- 269 Klassik macht Schule - Infoveranstaltung für Lehrer/innen aller Schularten
- 270 Brennpunkt Schule: Musik baut auf - 28. Bundesschulmusikwoche
- 270 Rock und Pop im Klassenverband - Klassenmusizieren aktueller Charthits in der Sekundarstufe I
- 270 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Basisworkshop
- 270 Einführung in die Musikbearbeitung und -produktion am PC
- 270 Die UKULELE - Instrument zur einfachen Liedbegleitung in der Schule (Teil 2)
- 271 Filmmusik
- 271 Rondo 5/6 - Unterrichtsbeispiele zum Einsatz des Computers im Musikunterricht anhand des Schulbuchs RONDO und RONDOWEB
- 272 Neuer Lehrplan Musik Grundschule Kompetenzbereich 1: Musik hören
- 272 Aufbau von außerunterrichtlichen Schulensembles: Schulbandpraxis in der Sekundarstufe I
- 272 Adventssingen 2010
- 272 Humorvolle, fröhliche und besinnliche Mitsing-Lieder nach ausgewählten Gedichten und Reimgeschichten von James Krüss.
- 273 Neuer Lehrplan Musik Grundschule Kompetenzbereich 2: Musik machen
- 273 Streicherklassentag - Informationstag im März 2011 für Schulmusiker aller Schularten, die die Einrichtung von Streicherklassen erwägen
- 273 Rhythmus und Bewegung in der Schule
- 273 Anfängerkurs „E-Bass“ und „Der E-Bass im Musikunterricht“
- 273 Praxiserprobte Mitmachlieder für die Grundschule und vorschulische Einrichtungen
- 274 Djembe-Spiel in der Schule Ein elementarer Trommelkurs
- 274 SAMBA-Percussion Workshop Grund- und Förderschule
- 274 SAMBA - Percussion Workshop Weiterführende Schulen
- 274 Arbeit mit einem Grundschulchor
- 274 Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 3: Musik und Bewegung
- 274 Unterwegs - mit Musik in andere Zeiten und Länder

Religion

- 275 Supervision
- 276 Studientag - „Wenn der Tod in der Schule zum Thema wird: Inhaltliche und emotionale Herausforderungen“
- 276 Jahrestagung Grundschule „Theologisieren mit Kindern“
- 276 Vom Lehrplan zur Schulstunde. Praktische Beispiele zum kompetenzorientierten Arbeiten
- 276 Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus
- 277 Religionsunterricht im zweiten Schuljahr
- 277 Tag der Religionspädagogischen Praxis - Vater unser
- 278 Jahrestagung Förderschule Klasse - Theater! Theaterpädagogische Methoden für Unterricht und Schule
- 278 Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern.
- 278 Nachmittage SEK I
- 279 Jahrestagung Realschule. Aus der Fremde zur Heimat - eine biblische Spurensuche
- 279 Jahrestagung Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen Schöpfung durch Evolution? Die Gottesfrage in den Naturwissenschaften
- 280 AK BBS
- 280 Jahrestagung BBS
- 280 Konfrontative Pädagogik (Intervallkurs)
- 280 Missio Vorbereitung
- 280 Missio canonica. Verleihung der Missio canonica durch Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann
- 280 Nachqualifikation Katholische Religion für Primarstufe, Sekundarstufe I und Förderschule Kurs 2010 - 2012
- 281 Mentorentagung. Mentoren/innen-Tagung für die Studienseminare
- 281 BISTUM TRIER

- 281 Fortbildungsbeauftragte des Bistums Trier für den Katholischen Religionsunterricht an Grundschulen und Förderschulen
- 281 Im Bild sein - Kunst und Theologie. Kunsthistorisch-kirchenpädagogisches Seminar in Ellwangen
- 281 „Guter RU für unsere tickenden Schüler/innen“. Jahrestagung der Religionslehrer/innen an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen (SekI)
- 282 „Mit Kindern nach Gott fragen“ - Tag der Religionslehrer/innen an Grundschulen
- 282 Kooperationsspiele im RU
- 282 Herbst und Winter - Zeiten des Vergehens und Sterbens
- 282 Das ist nicht gerecht - Kompetenzorientiert unterrichten
- 282 Mit Symbolen auf Weihnachten zu - Adventsmeditation
- 282 Adventssingen
- 282 Mensch und Welt - Kompetenzorientiert unterrichten
- 283 Kirchen erkunden
- 283 Mit Kindern Stille entdecken - Seminar mit Reinhard Horn
- 283 Alle sind geladen. Tisch- und Mahlgeschichten aus dem Zweiten Testament
- 283 Mit biblischen Erzählfiguren Unterricht gestalten - Egli-Figuren
- 283 Sprache der Kunst - Sprache des Glaubens
- 283 Vitamine für die Seele - Wander- und Besinnungswochenende in Vallendar
- 284 „Nehmt und esst! Alle sollen satt werden.“ Kompetenzorientiert unterrichten
- 284 Die Sehnsucht ist größer - wandern auf den Spuren des heiligen Jakobus
- 284 Klöster als Orte gelebten Glaubens
- 284 Einführungsphase der Gymnasialen Oberstufe (GOS) - Herbsttagung für Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen
- 284 Erstes und Zweites Halbjahr der Hauptphase Lehrplan (GOS) - Frühjahrstagung für Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen
- 284 Bibliodrama im Religionsunterricht
- 284 Jahresabschluss mit meditativer Wanderung
- 284 Bildeinsatz im Religionsunterricht
- 285 Vorstellung einer ausgewählten Pädagogischen Arbeit im Fach Katholische Religion
- 285 Filmarbeit im Religionsunterricht
- 285 Abschlussveranstaltung mit kulturellem Programm
- 285 Symbol Wasser und Taufe - Gestalterische Umsetzung mit Legematerial (RPP)
- 285 Spurensuche in Rom
- 285 Horizonte erweitern Wander- und Besinnungswoche in den Dolomiten
- 286 Qualifizierungskurs für Lehrer/innen an Förderschulen
- 286 Arbeitsgemeinschaften für Religionslehrer/innen an -Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen
- 286 ILF-Saarbrücken
- 286 Arbeitsgemeinschaft Saar-Hochwald
- 286 Arbeitsgemeinschaft Saarbrücken
- 286 Kompetenzorientiert unterrichten in der 5./6. Jahrgangstufe
- 286 Mit Erzählfiguren Zugänge zu biblischen Texten erleben
- 287 Schule - Ort von Glaubenserfahrung?! Möglichkeiten und praktische Beispiele einer gelingenden Schulpastoral bzw. Schulseelsorge
- 287 Buddhismus - Buddhas Leben
- 287 Buddhismus - Modul 2 - Buddhas Lehre
- 287 Adventssingen
- 287 Mit der „Kett Methode“ alttestamentliche Gestalten spielerisch erschließen
- 287 Selbstorganisiertes Lernen Im Religionsunterricht
- 288 Effektives Arbeiten in den Fachkonferenzen kath. Religion

Pädagogik und Schulentwicklung

ILF-Nr. 16 101

Schullandheim
Berschweiler

Anregungen zu handlungs- und erlebnisorientiertem Unterricht im Schullandheim

- Leitung: Jürgen Cornely, Ministerium für Bildung
- Referenten: Werner Hillen, ReERS, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft saarländischer Schullandheimträger
Catherine Haab, RL'in, Beratungsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung
Doris Kreitner und Robert Erb, Erlebnispädagogen
Peter Michels, StR
Ottmar Wagner, StR
Mitarbeiter der Biberburg Berschweiler
- Teilnehmer: Lehramtsanwärter/innen/ Studienreferendare/innen im 1. Semester der Staatlichen Studienseminare in Püttlingen und in Saarlouis
- Hinweis: Termine:
13./14.09.2010
14./15.09.2010
15./16.09.2010
16./17.09.2010
27./28.09.2010
28./29.09.2010
jeweils von 15 Uhr bis zum Mittagessen des zweiten Tages

ILF-Nr. 16 102

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Fr, 24.09.2010
16.30-20.30 Uhr
Fr, 05.11.2010
16.30-20.30 Uhr
Fr, 10.12.2010
16.30-20.30 Uhr
Fr, 21.01.2011
16.30-20.30 Uhr
Fr, 25.03.2011
16.30-20.30 Uhr
Fr, 13.05.2011
16.30-20.30 Uhr
Fr, 10.06.2011
16.30-20.30 Uhr

Arbeitskreis System Schule

- Berufsbezogene Alltagsprobleme der Lehrer/innen werden mit Hilfe systembezogener Methoden (Organisationsaufstellung) angeschaut und Lösungen zugeführt.
- Leitung: Joachim Jung-Sion
Kurt Schiffler
- Referent: L Kurt Schiffler, Systemischer Berater
- Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
- Hinweis: Unkostenbeitrag 15,00 Euro

ILF-Nr. 16 103

LPM, Dudweiler,
Beethovenstr. 26

Mo, 27.09.2010
09.00-17.00 Uhr

Kooperative Gesprächsführung im Trainingsraum. Teil II - Zertifikatskurs

- Mit Hilfe der kooperativen Gesprächsführung können die Teilnehmer/innen gestützt durch Übungen und Rollenspiele ihre Beratungskompetenz erweitern sowie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse, Gespräche effektiv zu strukturieren und zu leiten, vertiefen. Die Teilnehmer/innen erhalten konkrete Hinweise, um den Schüler zu eigenverantwortlichem Handeln anleiten zu können.
- Leitung: Joachim Jung-Sion, ILF
Kurt Schiffler, LPM
- Referentin: Dr. Heidrun Bründel (Schulpsychologin)
- Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen, Sozialarbeiter/innen, Teilnehmer/

- Hinweis: innen von Teil I der Fortbildung.
In Zusammenarbeit mit dem LPM.
Teilnehmer/innen von Teil I und II erhalten ein Zertifikat Teilnahme auch ohne Teil I möglich, allerdings ohne Zertifizierung

ILF-Nr. 16 104

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 26.10.2010
15.00-18.30 Uhr
Mi, 27.10.2010
09.00-17.00 Uhr

Gelingende Kommunikation in Klassen und Teams

- Kommunikation ist mehr als Gespräch
- Wahrnehmen und Wahrgeben
 - Mit allen Sinnen kommunizieren
 - Grundmodell der Kommunikation nach Schulz von Thun
 - Das erfolgreiche Gespräch im Klassenzimmer und im Lehrerteam dazu Übungen.
- Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Dr. Klaus Winkel, Pädagoge
- Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I, die in Jahrgangs- bzw. Fachteams arbeiten.

ILF-Nr. 16 105

Haus Finkenrech,
Dirmingen

Do, 28.10.2010
15.00-21.00 Uhr
Fr, 29.10.2010
09.00-18.00 Uhr
Sa, 30.10.2010
09.00-12.30 Uhr

Kooperatives Lernen - mehr als effektive Gruppenarbeit

- Das Kooperative Lernen ist ein komplexes Konzept der Unterrichts- und Schulentwicklung, das in den USA und in Kanada entwickelt und mittlerweile auch an vielen deutschen Schulen mit Erfolg praktiziert wird. Im Zentrum dieses Konzeptes steht die Aneignung sozialer, kommunikativer und methodischer Kompetenzen im Kontext fachlicher Arbeit. Durch vielfältige Methoden wird das eigenverantwortliche und selbständige Arbeiten in Gruppen eingeübt.
- Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Thomas Kremers, Fachleiter, Moderator für Kooperatives Lernen, Duisburg
- Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 106

Hermann-Neuberger-
Sportschule, Saarbrücken

Mi, 03.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Schulentwicklung an einer Förderschule mit Förderzentrum

- Seit zwei Jahren nimmt die Franz-Carl-Schule am Modellversuch „Selbständige Schule“ teil. Schon vorher hat sich das Kollegium mit Qualitätsentwicklung an Schule und Förderzentrum beschäftigt. An diesem Tag wollen wir aufzeigen, was sich dabei
- für Schüler/innen an der Förderschule und im Förderzentrum verändert hat,
 - für Förderschullehrer/innen in beiden Arbeitsfeldern verbessert hat,
 - mit Unterstützungssystemen, wie Jugendamt, schulärztlichem Dienst, Frühförderstellen, I-Helfern und ... entwickelt hat
- und wie wir unseren Schulentwicklungsprozess gestaltet haben.
- Es wird Gelegenheit sein, mit Kolleginnen und Kollegen der Franz-Carl-Schule zu diskutieren, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.
- Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Birgit Hampf-Höning und Kolleg/innen/en der Franz-Carl-Schule

ILF-Nr. 16 107

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Di, 16.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Systemische „Einblicke“ - Grundlagen, Methoden und Übungen für die pädagogische Arbeit in der Schule

Das Seminar macht mit systemischen Sicht-, Denk- und Handlungsweisen bekannt, die den Teilnehmer/innen die Möglichkeit bieten

- ihre berufliche Kompetenz im Umgang mit Gruppen und Klassen zu erweitern,
- beim Blick auf schwierige Schüler und schwierige Situationen eingefahrene Muster „neu zu denken“,
- durch Einhaltung von „Ordnungen“ mehr Gelassenheit in den beruflichen Alltag einfließen zu lassen,
- angesichts der vielfältigen Anforderungen Verantwortlichkeiten dorthin zu geben, wo sie hingehören,
- den Blick bei sich selbst und bei den Schüler/innen auf Ressourcen und Lösungen zu lenken,
- Handlungsmöglichkeiten in Konfliktsituationen zu erweitern.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Kurt Schiffler, Systemischer Berater
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen, Schulsozialarbeit, Erzieher/innen

ILF-Nr. 16 108

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Fr, 19.11.2010
15.00-18.00 Uhr
Sa, 20.11.2010
09.00-12.30 Uhr
Fr, 25.03.2011
15.00-18.00 Uhr
Sa, 26.03.2011
09.00-12.30 Uhr
Fr, 27.05.2011
15.00-18.00 Uhr
Sa, 28.05.2011
09.00-12.30 Uhr

Intervision: Kollegiale Beratung für den Schulalltag

Intervision ist eine kollegiale Beratungsform, in der sich Kolleginnen und Kollegen ohne externe Fachperson treffen, um ihre berufliche Arbeit zu reflektieren.

Im Rahmen der Ausbildung werden die Teilnehmer/innen eingeführt in Theorie und Praxis des Beratungsansatzes und qualifiziert, selbstständig Intervision an ihren Schulen anzuleiten.

Der Nutzen für die Teilnehmer/innen: Intervision fördert Kommunikations- und Problemlösefähigkeiten, beugt Burn-out vor, fördert Lernprozesse und Informationsaustausch und steigert die Qualität der Arbeit.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: OStR Bernhard Jost, Integrativer und Systemischer Berater
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Die Teilnahmegebühr pro Modul beträgt 40,00 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (max. 12 Personen). Die Ausbildung schließt mit einem Zertifikat ab.

ILF-Nr. 16 109

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Mo, 22.11.2010
15.00-18.00 Uhr
Di, 23.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Umgang mit schwierigen Schüler/innen in schwierigen Situationen

Im schulischen Alltag werden Lehrer/innen immer wieder gefordert, Grenzen zu setzen. Der Umgang mit Gewalt und Aggression erfordert tagtäglich einen hohen Kraftaufwand durch den Einsatz mehr oder weniger erfolgreicher Strategien. Die konfrontative Pädagogik setzt darauf, Störungen durch klare Grenzsetzung bewusst entgegen zu treten. Das praxisorientierte Seminar soll helfen, ein effizientes Repertoire zu entwickeln, um in kritischen Situationen angemessen reagieren zu können.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Christoph Dostert, Anti-Aggressivitäts-/Coolness-Trainer
L'in Annemarie Borr
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 110

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 25.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Aufmerksamkeit und Konzentration im Unterricht fördern

Die Teilnehmer/innen lernen Übungen zur Förderung von Aufmerksamkeit und Konzentration im Unterricht kennen, die im Schulalltag einfach umgesetzt werden können. Dazu gehören sowohl Übungen aus dem „BrainGym“ als auch kleine Sequenzen aus dem Tai-Chi und Qi Gong.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referentin: Monika Goergen, Referentin für „BrainGym“, Übungsleiterin Taijiquan
Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen

ILF-Nr. 16 111

Hermann-Neuberger-Sportschule, Saarbrücken

Mi, 01.12.2010
09.00-17.00 Uhr

Ohne viel Worte - nonverbale Techniken im Klassenzimmer

Sehr oft haben wir den Eindruck, dass wir im Klassenzimmer viel zu viele „Worte verlieren“, „mit der Wand sprechen“, dass „viele verhallt“.

Das „Nonverbale Klassenraummanagement“ nach Michael Grinder gibt uns einige sehr wirksame Methoden an die Hand, mit Hilfe derer wir

- uns weniger angestrengt Aufmerksamkeit und damit Gehör verschaffen
- effektiver und effizienter mit einer Gruppe kommunizieren und
- unsere Ressource Stimme schonen.

Bodenanker, Gruppendynamik (besonders Lautstärkemuster) und Drei-Punkt-Kommunikation sind u.a. Themen dieses Fortbildungstages.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Sol'in Dipl.-Päd. Birgit Hampf-Höning
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 112

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 07.12.2010
09.00-17.00 Uhr

Bevor die Stimme versagt

Die Stimme beeinflusst und lenkt fast alles, was wir Kommunikation nennen: die Sprache, den Klang, die Körpersprache, die Rhetorik, das Auftreten. Das Phänomen Stimme ist ein untrennbarer Zusammenschluss von Körper, Atem und Klang. Wenn die Stimme stimmt, wirken wir stärker. Das heißt: ruhigere Klassen, Schüler/innen mit mehr Respekt für die Lehrerpersönlichkeit und größere Effizienz im Unterricht.

Der Ansatz des Referenten ist wissenschaftlich geprägt, Körper bezogen und führt die Teilnehmer/innen direkt in die praxisorientierte Umsetzung.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Manuel Stöbel, Opernsänger, Seminarleiter in den Bereichen Stimme, Präsentation und Praktische Rhetorik
Teilnehmer: Lehrer/inner aller Schulformen

ILF-Nr. 16 113

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 08.02.2011
09.00-17.00 Uhr

Fortbildung für Fortbildner

Die Veranstaltung dient der Sicherung der Kompetenzen der Fortbildner/innen durch

- Erfahrungsaustausch über ihre Arbeit
- Erweiterung des erwachsenendidaktischen Handlungsrepertoires
- Beratung aktueller Entwicklungen und von Schwerpunkten der Lehrerfortbildung
- Kollegiale Beratung schwieriger Fortbildungssituationen

Leitung: Joachim Jung-Sion
Teilnehmer: Mitarbeiter/innen des ILF Saarbrücken

ILF-Nr. 16 114

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Do, 24.02.2011
15.00-18.00 Uhr
Fr, 25.02.2011
09.00-17.00 Uhr
Sa, 26.02.2011
09.00-12.00 Uhr

Systemische Zugänge zu schulischen Anforderungssituationen

Mit Hilfe des systemischen Denkens und mit der Methode der Systemaufstellung bietet das Seminar Lehrerinnen und Lehrern

- konkrete Hilfen für den Umgang mit schwierigen Schüler/innen und scheinbar verfahrenen Unterrichtssituationen
- Hinweise für den Umgang mit Kolleg/innen, Eltern, Vorgesetzten
- Möglichkeiten, eigene Ressourcen zu aktivieren, um beruflichen Anforderungen erfolgreich zu begegnen.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Günther Schrickler,
Systemtherapeut, System.
Berater

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen; Mitglieder in Schulleitungen

Hinweis: Der Teilnehmerbeitrag beträgt 15,— Euro.

ILF-Nr. 16 115

Evangelische Kita
Saarlouis, Taubenstr. 3

Do, 17.03.2011
09.00-16.00 Uhr
Mo, 06.09.2010
09.00-16.00 Uhr

Kooperationsjahr: Kindergarten und Grundschule stehen in der Verantwortung.

Der Kindergarten ist der Einstieg in unser Bildungssystem. Kinder entwickeln dort grundlegende Kompetenzen, die sie in die Grundschule mitbringen. Ein aufeinander bezogenes Bildungssystem von Kindergarten und Grundschule bietet große Chancen für die Entwicklung und das Lernen der Kinder.

Beide Einrichtungen müssen sich in ihrem Bildungsverständnis einander annähern, um tragfähige Bildungsgrundlagen zu schaffen. Wie kann das umgesetzt werden und welche Schritte sind dafür nötig?

Die Fortbildung umfasst 4 eintägige Module mit Hospitationsmöglichkeiten. Ziel ist die Entwicklung einer Dialogkultur zwischen Erzieher/innen und Lehrer/innen, um eine konkurrenzarme, wertschätzende Kooperation zu fördern und wechselseitig Einblicke in die Bildungskonzepte zu erhalten.

Modul 1: Ein kindzentrierter Ansatz in Kita und Grundschule.

- das Bild vom Kind als wissenshungrige Persönlichkeit
- gemeinsames Verständnis von Begrifflichkeiten wie Partizipation, Selbsttätigkeit, Spielen, Lernen, Forschen
- Kennenlernen der Methoden und Rituale zur Angleichung bzw. Weiterführung

Modul 2: Welche Auswirkung haben die Bildungsprogramme in Kindergärten und was verändert sich dadurch im 1. Schuljahr für die dort arbeitenden Lehrer/innen? Am Beispiel des Schreiben Lernens wird in die-

ILF-Nr. 16 116

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 22.03.2011
09.00-17.00 Uhr

sem Modul veranschaulicht, wie Kinder in Kindergärten in Schreibwerkstätten bereits mit Schrift experimentieren. Die wesentliche Frage ist, welche Bedeutung bzw. Folgen hat das frühe Schreiben für die Unterrichtsgestaltung und wie wird damit umgegangen.

Modul 3: Portfolio und Lernkompetenz (Termin 2012)

Modul 4: Jedem Kind gerecht werden (Termin 2012)

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referentinnen: Diemuth Hock-Forth,
Dipl. Soz. päd., Leiterin der Kita
Marina Götzingler,
Grundschullehrerin

Teilnehmer: Tandem aus Erzieher/innen und Lehrer/innen

Hinweis: Maximale Teilnehmerzahl: 14 Personen/ 7 Tandems

Den Schüler beobachten - Diagnoseverfahren im Unterricht

Im Rahmen der Veranstaltung werden einfache Verfahren der Diagnose vorgestellt, die auch von Lehrer/innen, die noch keine Erfahrung im Bereich der Diagnostik haben, in ihren Unterricht integriert werden können.

In einem zweiten Schritt sollen Handlungsschritte aufgezeigt werden, wie der einzelne Schüler mit den im Unterricht gewonnenen Erkenntnissen und Beobachtungen gezielt gefördert werden kann (förderorientierte Diagnostik).

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Clemens Wilhelm,
Regelschullehrer
Dr. Ilka Hoffmann,
Sonderschullehrerin

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Methoden des Coolness-Trainings im Schulalltag

Die Teilnehmer/innen lernen die Möglichkeiten des Coolness-Trainings für den Schulalltag kennen. In vielfältigen Übungen kann die eigene Handlungskompetenz im Umgang mit Mobbing, verbaler und nonverbaler Aggression im Klassenverband, Schulhaus und im Schulgelände erweitert werden.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Christoph Dostert, Anti-Aggressivitäts-/Coolness-Trainer

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 117

ILF, Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 29.03.2011
09.00-17.00 Uhr

ILF-Nr. 16 118

ILF, Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 17.05.2011
09.00-17.00 Uhr

Positives Lernklima gestalten mit Regeln und Ritualen

Das Ziel von Regeln sollte das Erreichen eines freundlichen Miteinanders und eines positiven Lernklimas sein, das Schwächere schützt und Außenseiter möglichst mit ins Boot nimmt. Dabei helfen auch Rituale. Dies sind gleichbleibende, vorhersagbare, wiederkehrende Handlungen mit einem Bedeutungsgehalt, die Sicherheit geben und das Gemeinschaftsgefühl stärken.

Während der Tagung werden Antworten erarbeitet zu den Fragen:

- Welche Regeln sind notwendig?
- Wie führe ich Regeln ein?

- Wie achte ich auf ihre Einhaltung?
- Welche Rituale können dabei helfen?
- Welche Konsequenzen erfolgen bei Nichteinhaltung?

Leitung: Joachim Jung-Sion
 Referentin: L'in Annemarie Borr
 Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek. I

Teilnehmer: Lehrer/innen an Grundschulen; Elternvertretungen
 Hinweis: Zu dieser Veranstaltung wird gesondert eingeladen.

ILF-Nr. 16 119

Schönstatt-Zentrum,
 Lebach

Do, 25.11.2010
Fr, 26.11.2010
Sa, 27.11.2010
Do, 10.02.2011
Fr, 11.02.2011
Sa, 12.02.2011

Begleiten und führen: Zertifikatskurs Lerncoaching

Lernerfolge in heterogenen Schülergruppen erzielen und Störungen minimieren bzw. verhindern geht einher mit

- einer Veränderung des Unterrichts und der Lernarrangements in Richtung Kooperatives Lernen; die Schüler/innen lernen die Lernangebote zunehmend eigenständig zu bearbeiten.
- der bewussten Wahrnehmung von Störungen und der Entwicklung von Interventionsmöglichkeiten, um das störende Verhalten zu verhindern bzw. zu minimieren.

Die Gewichtungen in der Lehrerrolle verschieben sich hin zur Lernbegleitung, zum Lerncoaching.

In der dreijährigen Ausbildung zum Lerncoach werden in sechs Modulen (pro Schulhalbjahr ein Modul, jeweils Donnerstag 15-18 Uhr, Freitag 9-17 Uhr, Samstag 9-12 Uhr) Grundlagen vermittelt, wie die Lernsituationen und das Lernverhalten der Schüler/innen differenzierter wahrgenommen werden können. Es werden Angebote vorgestellt, erprobt und reflektiert, die helfen, das beobachtete Schülerverhalten so zu verändern, dass Schüler erfolgreicher lernen.

Auf Wunsch der Teilnehmerinnen führen die Referenten außerdem Unterrichtsbesuche durch und geben Hinweise für die Arbeit mit einzelnen Schüler/innen, mit Gruppen und Klassen. Eine detaillierte inhaltliche Planung der einzelnen Module wird im Rahmen des ersten Moduls mit den Teilnehmer/innen vereinbart.

Leitung: Joachim Jung-Sion
 Referenten: Gaby Mieth, Gesamtschullehrerin
 Joel Weser, Gestalttherapeut

Teilnehmer: Lehrer/inner aller Schulformen

Hinweis: Für diese Veranstaltung wird ein Teilnehmerbeitrag von 40,00 Euro pro Modul erhoben.
 Die Veranstaltungen beginnen jeweils donnerstags um 15.00 Uhr und enden samstags um 12.00 Uhr.

ILF-Nr. 16 1200

Mediation in der Grundschule (in Kooperation mit MfB und „wir im verein mit dir“)

In den beteiligten Projektschulen soll die Einführung konstruktiver Konfliktlösungsstrategien nachhaltig unterstützt werden durch die Ausbildung von Mediator(inn)en, Pädagogische Tage, Themenwochen und Projektarbeit.

Leitung: Leo Meiser, wir im verein mit dir e.V.
 Joachim Jung-Sion, ILF
 Anne Wannemacher, MfB

Pädagogische Tage/Abrufveranstaltungen

Pädagogische Tage/Schulentwicklung

Schulen, die zur Durchführung eines Pädagogischen Tages eine Zusammenarbeit mit dem ILF beabsichtigen, schlagen wir das folgende (bewährte) Vorgehen vor:

1. Die Schule formuliert nach Maßgabe ihrer besonderen Problemsituation bzw. ihrer besonderen Zielsetzung ihr Thema (breiter Konsens erforderlich, Beratung möglich)
2. Sie setzt sich frühzeitig mit dem Institut in Verbindung. Das erhöht die Chancen einer Zusammenarbeit und kann helfen, lange Wartezeiten zu vermeiden.
3. Das ILF entscheidet nach Maßgabe der Zielsetzungen, seiner terminlichen Möglichkeiten sowie der Finanzierbarkeit darüber, ob eine Zusammenarbeit möglich ist.
4. Schule und Institut entwickeln ihre Vorstellungen (Planungsentwürfe) zur Veranstaltung; Ziele, Inhalte, Arbeitsformen.
5. In gemeinsamer Vorbereitung stimmen Schule und Institut ihre Entwürfe zu einer gemeinsamen Planung ab.
6. Eventuell sind durch das Kollegium bestimmte Vorarbeiten durchzuführen, die Kursplanung ist durch das Institut zu konkretisieren.
7. Der Pädagogische Tag wird in gemeinsamer Verantwortung durchgeführt. Er dauert in der Regel einen bzw. eineinhalb Tage und wird als gemeinsamer Problemlöseprozess angelegt. Er mündet in einer
8. Auswertung

Leitung: Joachim Jung-Sion
 Referenten: nach Bedarf
 Teilnehmer: Kollegien aller Schulformen
 Hinweis: Bitte auch die Angebote der anderen Fächer für Pädagogische Tage beachten!

Auffrischungstag: Mediation in der Grundschule

Die Veranstaltung richtet sich an Kollegien der Grundschulen, die am Projekt Mediation in der Grundschule in den vergangenen Jahren teilgenommen haben und neue Impulse bei der Umsetzung des Projektes benötigen. Detaillierte Inhalte können abgesprochen werden.

Leitung: Joachim Jung-Sion
 Referentin: Anne Feichtner, Dipl.Päd.

Förderdiagnostisches Arbeiten im Alltag - Abrufveranstaltung

Der Referent stellt verschiedene Formen der Lernstandsdiagnose vor und zeigt Möglichkeiten auf, die gewonnenen Erkenntnisse als Grundlage für eine Differenzierung im Unterricht und in den Förderstunden zu verwenden. Nach Absprache können bezüglich der Methodenauswahl Schwerpunkte gesetzt werden - von frontalen Differenzierungsansätzen bis hin zu Werkstattarbeit oder Frei-

arbeit. Die praktischen Beispiele sollen dabei im Vordergrund der Veranstaltung stehen.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: FL Michael Detzler
Teilnehmer: Kollegien von Grundschulen

Unterrichtspraxis konkret: Mit Methode zum selbstorganisierten Lernen

Im Rahmen des Pädagogischen Tages werden unterrichtspraktische Wege anschaulich aufgezeigt, wie die methodischen Kompetenzen für den Unterricht mit den Schülern erlernt und gefördert werden können. Exemplarisch erarbeiten Sie in mindestens zwei Fächern Umsetzungen für den eigenen Unterricht. Eine genaue Planung des Tages und die Auswahl der Schwerpunkte und Fächer erfolgt in enger Abstimmung mit Ihrer Schule.

Leitung: Traudel Bennoit
Marina Götzing
Joachim Jung-Sion
Teilnehmer: Kollegien von Grundschule

Umgang mit schwierigen Schülern/innen in schwierigen Situationen - Abrufveranstaltung

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Christoph Dostert, Anti-Aggressivitäts-/Coolness-Trainer
L'in Annemarie Borr
Teilnehmer: Kollegien aller Schulformen
Hinweis: Siehe auch ILF-Nr. 16 109

Positives Lernklima gestalten mit Regeln und Ritualen - Abrufveranstaltung

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referentinnen: L'in Annemarie Borr
Sol'in Dipl.-Päd. Birgit Hampf-Höning
Teilnehmer: Kollegien aller Schulformen
Hinweis: Siehe auch ILF-Nr. 16 118

ILF-Nr. 16 128

Liebfrauenberg,
F-67360 Goersdorf

Mo, 30.05.2011
Fr, 03.06.2011

Freinet Pädagogik als Herausforderung

Die Veranstaltung orientiert sich an den Prinzipien der Freinet Pädagogik:

- Kooperation und gegenseitige Verantwortung
- Freie Entfaltung der Persönlichkeit
- Kritische Auseinandersetzung mit der Umwelt
- Selbstverantwortlichkeit

Nach diesen Prinzipien wird in Workshops an verschiedenen Themen gearbeitet.

Leitung: Karsten Kunde
Referenten: N.N.
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Übernachtung und Vollpension ca. 250,00 Euro
Anmeldeschluss Ende 2010

ILF-Nr. 16 129

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 03.02.2011
15.30-18.00 Uhr

„Lange Nächte sind im Trend...“

Lange Nacht der Musik, Lange Nacht der Kirchen, Lange Nacht der Museen .

Diese Veranstaltungen liegen im Trend, finden eine große Resonanz und begeistern ihre Besucher. Vereinzelt laden auch Schulen zu einem solchen Event ein. Aber wie gelingt es einer Schule, eine solche Nacht, einen solchen Tag auf die Beine zu stellen. Welcher Voraussetzungen bedarf es? Welche Möglichkeiten gibt es? Wer soll angesprochen werden? Woher kommt Unterstützung? Wer soll das bezahlen (und wie viel)?

Die Veranstaltung möchte interessierte und motivierte Kollegen/innen ermuntern, für ihre Schule ein solches Ereignis zu organisieren und durchzuführen.

Mit Hilfe von Filmausschnitten, Anschauungsmaterialien und eines „Leitfadens“ werden Anregungen gegeben, ein solches Projekt zu gestalten. Unter anderem werden folgende Punkte angesprochen:

- schulinterne Beiträge
- Referenten von außerhalb
- Beteiligung von Eltern, Lehrern, Schülerinnen und Schülern
- Werbung
- Finanzierung
- Dokumentation
- etc.

Leitung: Rosemarie Boudier, ILF
Referent: Michael Schuler, Fachkoordinator Mathematik,
Marienschule Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schularten und sonstige Interessenten

ILF-Nr. 16 130

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 22.02.2011
09.00-17.00 Uhr

Stimmbewußtsein, Stimmbildung, Stimmkraft und Stimm schonung

Ist es Ihnen schon passiert, dass Ihre Stimme nicht so konnte, wie Sie gerne wollten?

Wie wirkt Ihre Stimme wohl auf andere?

Neben der individuellen Anatomie sorgen vor allem erlernte Faktoren für unsere Stimme: In Tonhöhe, Körperhaltung und Körperspannung ahmen wir meist unsere Eltern nach - selbst wenn deren Art zu sprechen gar nicht zur eigenen Person passt. Stimme, Sprechverhalten und Körpersprache machen 90 Prozent des ersten Eindrucks aus. Der Stimme kommen dabei ganze 40 Prozent zu.

Das Seminar bietet theoretisches und praktisches Wissen über die verschiedenen am Sprechen beteiligten Faktoren sowie Übungsangebote für eine gute Stimme, Aussprache und Vorlesetechnik.

Typische Sprechsituationen des Berufsalltags werden im Rollenspiel nachgestellt und individuelle Korrekturansätze erarbeitet. Mit Voice - Priming entdecken und nutzen die Teilnehmerinnen ihre stimmlichen und sprecherischen Ressourcen und erweitern damit ihr Handlungsrepertoire.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referentin: Andrea Stasche, Dozentin und Coach für Stimm- und Sprechtraining

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Schulleitung/Schulverwaltung

ILF-Nr. 16 801

Haus Finkenrech,
Dirmingen

Mi, 22.09.2010

09.00-17.00 Uhr

Mi, 17.11.2010

09.00-17.00 Uhr

Führungskompetenz in Schule entwickeln

Der Seminarzyklus (Beginn Oktober 2009) wird fortgeführt mit:

Seminar 5: Schulleitung und Unterrichtsentwicklung

Seminar 6: Systemisches Konfliktmanagement

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Günter Engel, M.A.
(Schulmanagement),
Schulleiter, Systemischer
Organisationsberater und
Supervisor

Hinweis: Fortlaufender Kurs

ILF-Nr. 16 802

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67,
66111 Saarbrücken

Mi, 29.09.2010

15.00-18.00 Uhr

Arbeitskreis Schulentwicklung in der Grundschule

Themen sind u.a.:

- Rolle der Schulleitung bei Programm-, Team- und Personalentwicklung
- Entwicklungsschritte und -verfahren kennen lernen und erproben
- Umgang mit Konflikten und Widerständen

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: N.N.
Teilnehmer: Schulleiter/innen und
stellv. Schulleiter/innen an
Grundschulen; interessierte
Grundschullehrer/innen

ILF-Nr. 16 803

Haus Finkenrech,
Dirmingen

Di, 05.10.2010

09.00-17.00 Uhr

Mi, 08.12.2010

09.00-17.00 Uhr

Do, 03.02.2011

09.00-17.00 Uhr

Mi, 04.05.2011

09.00-17.00 Uhr

Einführung in systemisches Coaching für Fachleiter/innen

in Kooperation mit der Vereinigung Saarländischer Unternehmensverbände (VSU)

Die Begleitung und Beurteilung von Referendaren erfordern von Fachleiterinnen und Fachleitern einen flexiblen Umgang mit unterschiedlichen Rollen und eine hohe Kompetenz in der Beratung.

Mit diesem Seminarzyklus können in vier Einheiten Basiskompetenzen für systemisches Coaching erworben und in der Begleitung von Referendarinnen und Referendaren erprobt werden.

Inhalte:

Seminar 1: Systemisches Denken als Grundlage der Coaching-Haltung

Seminar 2: Ablauf eines Coachinggespräches

Seminar 3: Systemische Fragemethoden im Coaching

Seminar 4: Selbstcoaching - Umgang mit Stress, Krisen und Konflikte

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referent: Günter Engel, M.A.
(Schulmanagement),
Schulleiter, Systemischer
Organisationsberater und
Supervisor

Teilnehmer: Fachleiter/innen an
Studienseminaren

ILF-Nr. 16 804

verschiedene
Veranstaltungsorte

Do, 04.11.2010

09.00-16.00 Uhr

Do, 11.11.2010

09.00-16.00 Uhr

Do, 18.11.2010

09.00-16.00 Uhr

Grundschule zwanzigzwanzig

in Kooperation mit Grundschulverband „Arbeitskreis Grundschule“ und SLLV.

Sich offen austauschen, voneinander lernen und Grundschule gemeinsam weiterdenken, das sind drei zentrale Leitgedanken, die die Intention dieser neuen Veranstaltungsreihe skizzieren. Schulleiterinnen und Schulleiter von Grundschulen sind eingeladen, im Kreis von Kolleg/inn/en Herausforderungen der täglichen Arbeit in den Blick zu nehmen und gemeinsam lösungsorientiert Perspektiven zu entwickeln.

Geplant ist, dass diese Veranstaltung jeweils im Herbst und Frühjahr stattfindet. Für die Auftaktveranstaltung können Sie sich für einen der drei Tagungsorte/-termine entscheiden. Wir bitten darum, den gewünschten Ort/Termin mit der Anmeldung anzugeben. Je nach Resonanz behalten wir uns vor, Termine zusammen zu legen.

Leitung: Joachim Jung-Sion, ILF
Lilo Groll, Grundschulverband AK Grundschule
Lisa Brausch, SLLV

Teilnehmer: Christa Franzreb, Rektorin
Lehrer/inner an Grundschulen

Hinweis: Termin 1: Donnerstag,
4.11.2010, Stadthalle
Dillingen
Termin 2: Donnerstag,
11.11.2010, Sportschule
Saarbrücken
Termin 3: Donnerstag,
18.11.2010, Haus
Finkenrech Dirmingen

ILF-Nr. 16 805

Mi, 10.11.2010

09.00-17.00 Uhr

Individuelle Förderung und Unterrichtsentwicklung

Veränderungen in Schule zu erreichen, sich von tradierten Formen des Unterrichts zu verabschieden, sind lange und oftmals mühsame Prozesse. Dieser Weg hin zu einer Öffnung des eigenen Unterrichts, bei dem der einzelne Schüler möglichst individuell, seinen Fähigkeiten entsprechend gefördert und die Heterogenität der Lerngruppen bewusst als Herausforderung angenommen wird, lohnt sich jedoch und führt zu einer qualitativen Verbesserung unserer Schulen.

Schwerpunkte der Tagesveranstaltung:

- Individuelle Förderung - Hintergründe, Zugänge, konkrete Praxis
- Individuelle Förderung im Systemzusammenhang
- Einblicke in die Praxis (Unterrichtshospitationen an der ERS Freisen)

Leitung: Joachim Jung-Sion
Referenten: Clemens Wilhelm, RL, ERS
Freisen
Rolf Mohr, SL, ERS Freisen

Teilnehmer: Mitglieder in Schulleitung
und Steuergruppen,
interessierte Lehrkräfte

Hinweis: Tagesveranstaltung plus
begleitendes Angebot auf
Nachfrage (Unterstützung
von Steuergruppen vor Ort,
Pädagogische Tage)

ILF-Nr. 16 806

Jugendherberge,
Homburg,
Am Mühlengraben 30,
Homburg

Mi, 24.11.2010
09.00-17.00 Uhr

**Haus des Lernens - Schulnetzwerk
ERS - in Kooperation mit dem AK
Schulleiter/innen ERS, SLLV, VSS
und LPM -**

Leitung: Joachim Jung-Sion, ILF
Hertha Persch, AK Schullei-
ter/innen ERS
Volker Ruppert, VSS
Bernd Schmitz, SLLV
Bernd Schäfer, LPM
Teilnehmer: Schulleitungen der ERS
Hinweis: Zu dieser Veranstaltung
wird gesondert eingeladen

ILF-Nr. 16 807

**Erlebte Personalratsarbeit an
Grundschulen - Arbeitsweisen und
Rechtsstellung**

Leitung: Lisa Brausch, HPR
Grundschule und Studien-
seminar
Teilnehmer: Personalräte an Grund-
schulen
Hinweis: Die Personalräte werden in
einem gesonderten
Schreiben rechtzeitig über
Ort, Termin und das
detaillierte Programm
informiert.

**Schulprogramm - und Evaluations-
beratung**

Das ILF berät und unterstützt bei der Erar-
beitung und Aktualisierung eines Schulpro-
gramms sowie bei der Planung und Durch-
führung von Evaluationsvorhaben: Zielfin-
dung und Indikatorenbestimmung, Befragun-
gen, Workshops mit „kritischen Freunden“,
Schülerfeedback, Schülerelbstevaluation,
kollegiale Unterrichtsbeobachtung.

Leitung: Birgit Hampp-Höning
Joachim Jung-Sion
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen

**Coaching - ein Beratungs- und
Unterstützungsangebot im berufli-
chen Kontext - für Lehrkräfte in
Führungspositionen und solche, die
entsprechende Aufgaben anstre-
ben sowie für Funktionsstellenin-
haber/innen**

Coaching ist sinnvoll, wenn Menschen oder
Gruppen

- in ihren individuellen beruflichen Entsch-
eidungsprozessen aktiv begleitet, unterstützt
und gestärkt werden möchten,
 - ihre Arbeitsqualität verbessern und beruf-
liche Anliegen klären möchten,
- Hilfe zur Selbsthilfe wünschen,
- in schwierigen Situationen Unterstützung
brauchen,
 - ihre Arbeitszufriedenheit erhöhen möch-
ten,
 - in einer neuen Tätigkeit begleitet werden
wollen,
 - durch Stress belastet sind (sich von burn-
out bedroht fühlen),
 - sich durch Training auf besondere Situati-
onen vorbereiten wollen.

Interessierte (Einzelpersonen oder Gruppen)
wenden sich an das ILF. In einem Vorge-
spräch wird geklärt, ob es zu einer Zusam-
menarbeit kommen soll. Das Anliegen des
„Kunden“ (Coachee) bestimmt das Vorge-
hen. Die Coachingsitzungen sind vertraulich.

Der Coach erklärt das Vorgehen und die Me-
thoden. Die Arbeit ist pragmatisch sowie auf-
gaben- und lösungsorientiert. Der Coaching-
prozess umfasst maximal 6 Sitzungen. Die
erste Sitzung des Coachingprozesses ist kos-
tenfrei. Anschließend wird ein Teilnahmebei-
trag erhoben. Das Angebot gilt nur im Rah-
men der zur Verfügung stehenden Haushalts-
mittel.

Die Coaches sind ausgebildete Trainerinnen
und Trainer, die über Feldkompetenz und
breite Berufserfahrung verfügen.

Leitung: Joachim Jung-Sion
Teilnehmer: Mitglieder in Schulleitung
und Funktionsstellenin-
haber
Hinweis: Ort und Zeit nach
Vereinbarung

Grundschule

ILF-Nr. 16 005**Ungeübte Diktate schreiben**

siehe Fachbereich Deutsch

ILF-Nr. 16 009**Sprachbewußtsein trainieren**

siehe Fachbereich Deutsch

ILF-Nr. 16 110

**Aufmerksamkeit und Konzentration
im Unterricht fördern**

Siehe Fachbereich Pädagogik und Schulent-
wicklung

ILF-Nr. 16 115

**„Das Schuljahr 0“ oder das 3.
Kindergartenjahr? Kita und
Grundschule stehen in der Verant-
wortung**

siehe Fachbereich Pädagogik und Schulent-
wicklung

**Mediation in der Grundschule (in
Kooperation mit MfB und „wir im
verein mit dir“)**

siehe Fachbereich Pädagogik und Schulent-
wicklung

**Förderdiagnostisches Arbeiten im
Alltag - Abrufveranstaltung**

siehe Fachbereich Pädagogik und Schulent-
wicklung

**Unterrichtspraxis konkret: Mit
Methode zum selbstorganisierten
Lernen**

siehe Fachbereich Pädagogik und Schulent-
wicklung

ILF-Nr. 16 303

**Daten erheben - den Zufall berech-
nen**

siehe Fachbereich Mathematik

ILF-Nr. 16 306**Geometrie in der Grundschule**

siehe Fachbereich Mathematik

ILF-Nr. 16 310**Modellieren in der Grundschule**

siehe Fachbereich Mathematik

ILF-Nr. 16 404	Jahrestagung Grundschule „Theologisieren mit Kindern“ siehe Fachbereich Religion	ILF-Nr. 16 568	SAMBA-Perussion Workshop Grund- und Förderschule siehe Fachbereich Musik
ILF-Nr. 16 409	Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus siehe Fachbereich Religion	ILF-Nr. 16 570	Arbeit mit einem Grundschulchor siehe Fachbereich Musik
ILF-Nr. 16 417	Religionsunterricht im zweiten Schuljahr siehe Fachbereich Religion siehe auch ILF Nr. 16 418; 16 419; 16 420	ILF-Nr. 16 571	Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 3: Musik und Bewegung siehe Fachbereich Musik
	Pädagogische Tage an Grundschulen Themenbereich - Bildende Kunst siehe Fachbereich Bildende Kunst	ILF-Nr. 16 603	„Mit Kindern nach Gott fragen“ - Tag der Religionslehrer/innen an Grundschulen siehe Fachbereich Religion
ILF-Nr. 16 501	Der neue Kernlehrplan Bildende Kunst für die Klassenstufen 1-4 siehe Fachbereich Bildende Kunst	ILF-Nr. 16 608	Adventssingen siehe Fachbereich Religion und Musik
ILF-Nr. 16 540	Kreativer, handlungsorientierter Umgang mit Musik in der Grundschule unter besonderer Berücksichtigung eines fachfremd erteilten Unterrichts siehe Fachbereich Musik	ILF-Nr. 16 619	„Nehmt und esst! Alle sollen satt werden“. Kompetenzorientiert unterrichten siehe Fachbereich Religion
ILF-Nr. 16 542	Rhythmusschulung - Grundkurs siehe Fachbereich Musik	ILF-Nr. 16 691	Mit Erzählfiguren Zugänge zu biblischen Texten erleben siehe Fachbereich Religion
ILF-Nr. 16 544	Bündnis Singen - Fortbildungsprojekt „Liedkalender für Kindertageseinrichtungen und Grundschule“ siehe Fachbereich Musik	ILF-Nr. 16 696	Mit der „Kett Methode“ alttestamentliche Gestalten spielerisch erschließen. siehe Fachbereich Religion
ILF-Nr. 16 552	Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Basisworkshop siehe Fachbereich Musik	ILF-Nr. 16 700	Individuell fördern in der Grundschule auf der Grundlage einer kontinuierlichen Lernprozessbegleitung Bei der Erstellung eines individuellen Förderplans kommt es drauf an, das Kind in seinem Lernprozess zu begleiten und auf seine Fähigkeiten zu bauen. Durch Hospitationen im Unterricht wird gezeigt, dass individuelle Förderung auch ohne spezielle Programme möglich ist. Die Veranstaltung setzt sich aus folgenden Elementen zusammen: - Unterrichtshospitationen - Vorstellung der verwendeten Lehr- und Lernmittel - Erprobung der vorgestellten Materialien - Erfahrungsaustausch - Einblick in die Grundschulwerkstatt Leitung: Rosemarie Boudier Referentin: R'in Dagmar Karos, Wiesbaden Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen
ILF-Nr. 16 557	Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 1: Musik hören siehe Fachbereich Musik		
ILF-Nr. 16 562	Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Kompetenzbereich 2: Musik machen siehe Fachbereich Musik		
ILF-Nr. 16 564	Rhythmus und Bewegung in der Schule siehe Fachbereich Musik		
ILF-Nr. 16 566	Praxiserprobte Mitmachlieder für die Grundschule und vorschulische Einrichtungen siehe Fachbereich Musik	ILF-Nr. 16 701	Kinder individuell fördern: vielfältige Ansätze der Leistungsfeststellung und -beurteilung in der Grundschule In der Grundschule finden sich Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten, verschiedenen Interessen und unterschiedlichem Vorwissen. Um diese Heterogenität zu berücksichtigen, sind u. a. differenzierte und vielfältige Formen der Lernbegleitung und -reflexion gefordert.
ILF-Nr. 16 567	Djembe-Spiel in der Schule - Ein elementarer Trommelkurs siehe Fachbereich Musik		
			Do, 18.11.2010 09.00-16.00 Uhr
			Mo, 14.02.2011 09.00-16.00 Uhr

Bei der Leistungsbewertung dürfen nicht nur Lernergebnisse berücksichtigt werden, vielmehr müssen Lernprozesse von Schüler/innen beobachtet und differenziert begleitet werden; darüber hinaus sollen Kinder befähigt werden, über ihr eigenes Lernen nachzudenken, dieses zu bewerten und ansatzweise selbst zu steuern. Kannbücher, Lerntagebücher, Selbsteinschätzungsbögen, Portfolioarbeit, Beobachtungsbögen, differenzierte und individuelle Leistungsfeststellung werden prozessbegleitende Maßnahmen im Unterricht.

Leitung: Rosemarie Boudier
 Referenten: Markus Fichter, Rektor
 Pestalozzischule Eisenberg
 Petra Weber-Hellmann,
 Rektorin der Grundschule
 Weilerbach
 Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund-
 und Förderschulen

ILF-Nr. 16 702

Grundschule
 Wiebelskirchen,
 Kuchenbergst. 47,
 66540 Neunkirchen

Do, 05.05.2011
 15.00-18.00 Uhr

Schall - was ist das?

Schall kann man nicht sehen und fühlen.
 Oder doch?

In ausgewählten Experimenten gehen wir den grundlegenden physikalischen Phänomenen wie Schallerzeugung, Schwingungen und Schallgeschwindigkeit auf den Grund. Das Naturphänomen „Schall“ ist im Kernlehrplan Sachunterricht im Themenfeld „Unbelebte Natur“ (3. und 4. Schuljahr) eingebettet. Die Fortbildung möchte Anregungen zur interessanten Gestaltung des Themas geben.

Leitung: Karin Schneider, Fachleiterin
 am Studienseminar
 Referentin: Susanne Gött, Fachleiterin
 Grundschule Wiebelskirchen
 Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund-
 schule
 Hinweis: Unkostenbeitrag je nach
 Materialaufwand

ILF-Nr. 16 705

Akademie
 Hochbegabung,
 Sebastian-Kurtz-Str. 9
 66386 St. Ingbert-
 Rentrisch

Di, 28.09.2010
 15.00-18.00 Uhr

Ideen aus der Praxis: Bionik

Vorgestellt werden die im Rahmen der saarländischen Sommer Akademie 2009 erprobten Materialien zum Thema Bionik. Die zahlreichen Anregungen und Materialien sollen den Teilnehmern einen Einblick in das Thema bieten. Neben einem Einblick in die Arbeit mit dem Material und die Hintergründe haben die Teilnehmer die Möglichkeit die Materialien zu erproben und Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Leitung: Melanie Engstler und
 Stefanie Colbus
 Referentinnen: Melanie Engstler
 Stefanie Colbus
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund-
 schulen, Mitarbeiter/innen
 in Freiwilligen Ganztags-
 schulen
 Hinweis: Wenn möglich, eigene
 Unterrichtsmaterialien zum
 Thema mitbringen

ILF-Nr. 16 706

Akademie
 Hochbegabung,
 Sebastian-Kurtz-Str. 9,
 66386 St. Ingbert-
 Rentrisch

Di, 16.11.2010
 15.00-18.00 Uhr

Ideen aus der Praxis: (Edel-)Steine

Vorgestellt werden erprobte Materialien zum Thema (Edel-) Steine. Die zahlreichen Anregungen und Materialien sollen den Teilnehmern einen Einblick in das Thema bieten.

Neben einem Einblick in die Arbeit mit dem Material und die Hintergründe haben die Teilnehmer die Möglichkeit, die Materialien zu erproben und Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Leitung: Melanie Engstler, Stefanie
 Colbus
 Referentinnen: Melanie Engstler,
 Stefanie Colbus
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund-
 schulen, Mitarbeiter/innen
 in Freiwilligen Ganztags-
 schulen
 Hinweis: Wenn möglich, eigene
 Unterrichtsmaterialien zum
 Thema mitbringen

ILF-Nr. 16 707

Akademie
 Hochbegabung,
 Sebastian-Kurtz-Str. 9,
 66386 St. Ingbert-
 Rentrisch

Di, 29.03.2011
 15.00-18.00 Uhr

Ideen aus der Praxis: Raumfahrt und Astronomie

Vorgestellt werden die unter anderem bei der saarländischen Sommerakademie 2007 erprobten Materialien zum Thema Raumfahrt und Astronomie. Die zahlreichen Anregungen und Materialien sollen den Teilnehmer/innen einen Einblick in das Thema bieten. Neben einem Einblick in die Arbeit mit dem Material und die Hintergründe haben die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, die Materialien zu erproben und Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch.

Leitung: Melanie Engstler, Stefanie
 Colbus
 Referentinnen: Melanie Engstler,
 Stefanie Colbus
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund-
 schulen, Mitarbeiter/innen
 in Freiwilligen Ganztags-
 schulen
 Hinweis: Wenn möglich, eigene
 Unterrichtsmaterialien zum
 Thema mitbringen

ILF-Nr. 16 804**Grundschule zwanzigzwanzig**

siehe auch Schulleitung/Schulverwaltung

ILF-Nr. 16 902**Bildkarten und Co: Materialien und Methoden für den Französischunterricht in der Grundschule**

siehe Fachbereich Französisch

Deutsch**ILF-Nr. 16 001**

Hermann Neuberger
 Sportschule, Saarbrücken

Do, 26.08.2010
 15.00-18.00 Uhr

Graham Gardner: "Im Schatten der Wächter" - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 9

In der Veranstaltung wird das kompetenzorientierte Stationenlernen zur Lektüre mit Materialien für den H- und den M-Zweig erläutert.

Darüber hinaus werden zusätzliche Lehrhandreichungen vorgestellt, die Hilfen zur Interpretation, weitere Materialien sowie Tests enthalten.

Leitung: Rüdiger Donauer, ILF
 Armin Schmitt, LPM
 Referentin: Elinor Matt

Teilnehmer: Deutschlehrer/innen der Sek.I
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 002

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Di, 28.09.2010
09.00-16.00 Uhr

Schule und Theater

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit zwei bedeutenden Stücken der deutschen Literatur, die in dieser Spielzeit in Saarbrücker Theatern auf dem Spielplan stehen.

Es werden Materialien vorgestellt, die die Schüler/innen mit diesen Werken vertraut machen und auf einen möglichen Aufführungsbesuch vorbereiten.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Elinor Matt
Teilnehmer: Deutschlehrer/innen Sek.I und II

ILF-Nr. 16 003

Hermann Neuberger
Sportschule,
Saarbrücken

Do, 28.10.2010
09.00-16.00 Uhr

Thomas Brussig: „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“ - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 10

Neben Hilfen zur Interpretation erhalten die Teilnehmer/innen Materialien, die für den sofortigen Einsatz im Unterricht geeignet sind.

Die Unterlagen berücksichtigen alle Kompetenzbereiche des Kernlehrplans und bieten unterschiedliche Formen von Lernorganisation und zahlreiche Methoden/Arbeitstechniken an. Ebenso wird das höher anzusetzende Niveau der A-Kurse in Klassenstufe 10 beachtet.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Elinor Matt
Teilnehmer: Deutschlehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 004

Hermann Neuberger
Sportschule,
Saarbrücken

Do, 04.11.2010
09.00-16.00 Uhr

Thomas Brussig: „Am kürzeren Ende der Sonnenallee“ - Pflichtlektüre im Schuljahr 2010/2011, Klassenstufe 10

Neben Hilfen zur Interpretation erhalten die Teilnehmer/innen Materialien, die für den sofortigen Einsatz im Unterricht geeignet sind.

Die Unterlagen berücksichtigen alle Kompetenzbereiche des Kernlehrplans und bieten unterschiedliche Formen von Lernorganisation und zahlreiche Methoden/Arbeitstechniken an. Ebenso wird das höher anzusetzende Niveau der A-Kurse in Klassenstufe 10 beachtet.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Elinor Matt
Teilnehmer: Deutschlehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 005

ILF Saarbrücken
Johannes-Foyer,
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 09.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Ungeübte Diktate schreiben

Das Schreiben ungeübter Diktate - wie es der Kernlehrplan Deutsch für die Grundschule vorgibt - stellt nicht nur für Kinder, sondern auch für die Lehrer/innen eine große Herausforderung dar.

Damit es für alle Beteiligten erfolgreich verläuft, bedarf es einer Änderung in der praktizierten Rechtschreibdidaktik.

Inhalte der Veranstaltung:

- psycholinguistische und phonetische Grundlagen des Schreiblernprozesses
- Einführung lauttreuer Diktate

- schrittweise Steigerung des Schwierigkeitsgrades
- Zusammenstellen von Beispieltexten

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Birgit Altmeyer
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule

Hinweis: Bitte eigene Diktattexte des 2. Schuljahres zur Analyse mitbringen.

ILF-Nr. 16 006

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Do, 27.01.2011
09.00-16.00 Uhr

Schlüsselqualifikation trainieren in den Klassenstufen 5/6

Der Erwerb und das Training von Schlüsselqualifikationen helfen den Schülerinnen und Schülern neue Situationen zu bewältigen und bereits bestehendes Wissen darauf zu übertragen.

Die vorgestellten Unterrichtsmaterialien, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des Kernlehrplans erstellt worden sind, enthalten unterschiedliche Formen der Lernorganisation und viele Methoden/Arbeitstechniken.

Muster für die Aufgabenformen des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) sind eingearbeitet.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Elinor Matt
Teilnehmer: Deutschlehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 007

Schönstatt-Zentrum, Lebach

Do, 17.02.2011
09.00-16.00 Uhr

Der Deutschunterricht in den A-Kursen der Klassenstufe 9 und 10 der ERS

Die Schülerinnen und Schüler der A-Kurse sollten im Unterricht erhöhte Anforderungen erfüllen, um gegebenenfalls auf den Übergang in die gymnasiale Oberstufe vorbereitet zu sein.

In der Veranstaltung werden erprobte Möglichkeiten aufgezeigt, wie ein solcher Unterricht in den Bereichen

- Textanalyse
- dialektische Erörterung
- Lektüre eines dramatischen Textes
- lyrische Texte
- Referat und Präsentation
- gestaltende Interpretation

aussehen könnte.

Die Unterrichtsmaterialien werden den Teilnehmer/innen zur Verfügung gestellt.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referenten: Christine Dressel
Rüdiger Donauer
Teilnehmer: Deutschlehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 008

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Di, 01.03.2011
09.00-16.00 Uhr

Schlüsselqualifikationen trainieren in den Klassenstufen 7/8

Der Erwerb und das Training von Schlüsselqualifikationen helfen den Schülerinnen und Schülern, neue Situationen zu bewältigen und bereits bestehendes Wissen darauf zu übertragen.

Die vorgestellten Unterrichtsmaterialien, die unter Berücksichtigung der Vorgaben des Kernlehrplans erstellt worden sind, enthalten unterschiedliche Formen der Lernorganisation und viele Methoden / Arbeitstechniken.

Muster für die Aufgabenformen des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) sind eingearbeitet.

Leitung: Rüdiger Donauer
 Referent: Elinor Matt
 Teilnehmer: Deutschlehrer/-innen der
 Sek. I

ILF-Nr. 16 009

ILF Saarbrücken
 Johannes-Foyer,
 Ursulinenstr. 67
 66111 Saarbrücken

Di, 29.03.2011
 15.00-18.00 Uhr

Sprachbewusstsein trainieren

Auf dem Weg zur Schriftsprache durchlaufen Kinder verschiedene Stadien der Entwicklung. Die Veranstaltung soll Lehrer/-innen für die Vorläuferfertigkeiten sensibilisieren, die einem erfolgreichen Schriftspracherwerb zugrunde liegen und eine Reihe von Möglichkeiten aufzeigen, Kinder auf ihrem Weg von einer semantischen Sprachbewusstheit zur phonologischen Bewusstheit zu unterstützen.

Inhalte der Veranstaltung sind:

- Entwicklungsstadien des Schriftspracherwerbs
- Übungen zur Förderung eines phonologischen Sprachbewusstseins ohne Buchstabenkenntnis
- Übungen zur Förderung eines phonologischen Sprachbewusstseins mit Buchstabenkenntnis

Leitung: Rüdiger Donauer
 Referentin: Birgit Altmeyer
 Teilnehmer: Lehrer/-innen an Grundschulen

Hinweis: Die Veranstaltung richtet sich auch an Lehrpersonen, die im laufenden oder kommenden Schuljahr die zukünftigen Erstklässler im Kindergarten begleiten.

ILF-Nr. 16 010

Schönstatt-Zentrum,
 Lebach

Do, 07.04.2011
 09.00-16.00 Uhr

Training Abschluss Klassenstufe 9/10

In der Veranstaltung werden Materialien vorgestellt, mit denen die Schülerinnen und Schüler auf die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung vorbereitet werden können.

Ziel ist die Erweiterung der Flexibilität beim Lösen von Prüfungsaufgaben unter Berücksichtigung der notwendigen Kompetenzen beim Umgang mit Prüfungssituationen.

Leitung: Rüdiger Donauer
 Referentin: Elinor Matt
 Teilnehmer: Deutschlehrer/-innen der
 Sek. I

ILF-Nr. 16 011

Schönstatt-Zentrum,
 Lebach

Do, 05.05.2011
 09.00-16.00 Uhr

Sprecherziehung und Theaterpädagogik im Deutschunterricht

Sprecherziehung und Theaterpädagogik werden für den Deutschunterricht immer wichtiger.

In der Veranstaltung geht es darum, die praktischen Erfahrungen, die im Reformmodell gemacht worden sind, weiterzugeben.

Die Teilnehmer/-innen erhalten Materialien zu den Techniken, die Sprecherziehung und Theaterpädagogik bieten.

Leitung: Rüdiger Donauer
 Referentin: Elinor Matt
 Teilnehmer: Deutschlehrer/-innen der
 Sek. I

Französisch**ILF-Nr. 16 901**

ILF Saarbrücken
 Ursulinenstr. 67
 66111 Saarbrücken

Do, 23.09.2010
 15.00-17.30 Uhr

Unterricht konkret: kompetenzorientiert unterrichten mit Tous Ensemble Junior 1+2

An zwei konkreten Beispielen zeigt der Referent, wie mit den Lehrwerken Tous Ensemble Junior 1 und 2 kompetenzorientiert unterrichtet werden kann.

Im Mittelpunkt stehen zwei Lektionen, zu denen der Referent ausgearbeitete Unterrichtseinheiten vorstellt. Die Teilnehmer lernen zusätzliche Medien und Materialien (Bildkarten, Folien etc.) für den direkten Einsatz im Unterricht kennen und erhalten Vorschläge zur Erstellung von Klassenarbeiten.

Leitung: Falk Staub
 Referent: RL Falk Staub
 Teilnehmer: Lehrer/-innen, die in der
 Eingangsphase der Sek. I
 (Klasse 5 und 6) Französisch unterrichten

ILF-Nr. 16 902

ILF Saarbrücken
 Ursulinenstr. 67
 66111 Saarbrücken

Do, 07.10.2010
 15.00-17.30 Uhr

Bildkarten und Co: Materialien und Methoden für den Französischunterricht in der Grundschule

Ob Bildkarten, Bildergeschichten oder Spiele: ein schülerorientierter und motivierender Französischunterricht hängt immer vom Einsatz der richtigen Materialien und Medien ab.

In der Veranstaltung zeigt der Referent eine Vielzahl von Materialien und erarbeitet mit den Teilnehmern Einsatzmöglichkeiten im Unterricht.

Die Materialien beziehen sich auf das Lehrwerk 'Toi et Moi.'

Sie können aber auch unabhängig vom Lehrwerk eingesetzt werden.

Die Teilnehmer erhalten Vorlagen zur Herstellung ihrer eigenen Materialien und Medien.

Leitung: Falk Staub
 Referent: Ignazio Coniglio
 Teilnehmer: Lehrer/-innen, die in der
 Grundschule Französisch unterrichten.

ILF-Nr. 16 903

ILF Saarbrücken
 Ursulinenstr. 67
 66111 Saarbrücken

Do, 25.11.2010
 15.00-17.30 Uhr

Unterricht konkret: kompetenzorientiert unterrichten mit Tous Ensemble Ado

Der Referent zeigt an einem konkreten Beispiel aus 'Tous Ensemble Ado', wie ein kompetenzorientierter Unterricht im Hauptschulbereich aussehen kann.

Im Mittelpunkt steht das Dossier 5. Hierzu werden eine komplett ausgearbeitete Unterrichtseinheit sowie zusätzliche Medien und Materialien zum direkten Einsatz im Unterricht vorgestellt. Die Teilnehmer erhalten außerdem Vorschläge für das Erstellen einer Klassenarbeit.

Leitung: Falk Staub
 Referent: RL Falk Staub
 Teilnehmer: Lehrer/-innen, die in der
 Eingangsphase der Sek. I
 (Klasse 5 und 6) Französisch unterrichten.

ILF-Nr. 16 904

Aula der Universität des Saarlandes

Mi, 23.02.2011
10.00-17.00 Uhr

4. Französischlehrertag: Kompetenzen lehren, entwickeln und überprüfen

(In Zusammenarbeit mit der Universität des Saarlandes und dem Lehrerbildungszentrum). Zu dieser Veranstaltung wird rechtzeitig mit gesondertem Schreiben eingeladen. Das Programm und weitere Informationen werden ab Januar 2011 auf der unten genannten Internetseite veröffentlicht.

Leitung: Prof. Dr. Patricia Oster-Stierle
Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann
StR'in Bettina Schwandt
OSr Dr. Hanno Werry
RL Falk Staub

Hinweis: Anmeldung bitte nur über die Homepage des Französischlehrertages:
<http://franzoesischlehrertag.phil.uni-sb.de>

ILF-Nr. 16 913

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mi, 23.03.2011
09.00-16.00 Uhr

Das Sprach-Portfolio im Englischunterricht

Portfolio-Arbeit ist eine Methode des autonomen Lernens. Ähnlich wie das Portfolio, mit dem sich ein Künstler durch eine Zusammenstellung seiner Arbeiten an der Kunsthochschule bewirbt, dokumentieren Schülerinnen ihre Arbeit - nicht nur durch Ergebnisse, sondern vor allem durch eine Beschreibung und Reflektion der Methoden sowie einer (Selbst-) Evaluation.

Die Fortbildung soll dabei Möglichkeiten der Anwendung im Englischunterricht praxisorientiert aufzeigen.

Leitung: Marc Elsholz
Referenten: RL'in Anne Baller
RL Marc Elsholz

Teilnehmer: Lehrer/innen, die in der Sek.I unterrichten.

Englisch**ILF-Nr. 16 911**

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mo, 06.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Der Anfangsunterricht im Fach Englisch

Im Anfangsunterricht wird zumeist der Grundsatz befolgt, dass die Lernenden nichts sprechen, nichts lesen und schreiben sollen, was sie nicht vorher schon einmal gehört haben. In dem so genannten „oral course“ erlernen die Kinder die Fremdsprache am Anfang so ganzheitlich wie möglich, um den Gesetzmäßigkeiten des natürlichen Erstspracherwerbs so nahe wie möglich zu kommen und so der anfänglichen Diskrepanz zwischen Schreibung und Lautung entgegenzuwirken.

Leitung: Marc Elsholz
Referenten: RL'in Anne Baller
RL Mark Elsholz

Teilnehmer: Lehrer/innen, die in der Sek.I unterrichten.

ILF-Nr. 16 914

ERS Saarbrücken-Bruchwiese,
Computerraum

Mi, 06.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Einsatzmöglichkeiten des Computers im Englischunterricht

Computer nehmen einen immer größeren Stellenwert im alltäglichen Lernprozess ein. Schulbuchverlage bieten zunehmend Ergänzungsmaterialien zu ihren Lehrwerken an, es existiert ein Pool an guten und sinnvollen Online-Übungen im Internet und Webseiten der britischen und amerikanischen Sender bestechen mit aktuellen und oftmals bereits für den Unterricht didaktisch aufbereiteten Materialien.

Wir wollen Ihnen in der Veranstaltung praxisorientiert die vielfältigen Möglichkeiten des Einsatzes von Computern im Englischunterricht aufzeigen, welche eine sinnvolle Ergänzung zum Englischunterricht mit dem Lehrwerk darstellen.

Leitung: Marc Elsholz
Referenten: RL'in Anne Baller
RL Marc Elsholz

Teilnehmer: Lehrer/innen, die in der Sek.I unterrichten.

ILF-Nr. 16 912

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mi, 27.10.2010
09.00-17.00 Uhr

Kompetenzorientiert mit dem Lehrwerk New Highlight im H-Zweig unterrichten

Am Ende eines Lernprozesses - sei es der eigene oder der mit Schülern durchgeführte - wird erwartet, dass der Lernende sich selbst in ein Verhältnis zu neu erworbenem Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten setzen kann, also eine bewusste und reflektierte Haltung einnehmen kann.

Wie dies im Englischunterricht realisierbar ist, werden wir Ihnen durch kompetenzfördernde Methoden aufzeigen, die sich in der alltäglichen Arbeit bewährt haben. Dabei gehen wir besonders auf folgende Fertigkeiten ein: Leseverstehen, Hörverstehen, Sprechen.

Leitung: Marc Elsholz
Referenten: RL'in Anne Baller
RL Marc Elsholz

Teilnehmer: Lehrer/innen, die in der Sek.I unterrichten.

ILF-Nr. 16 915

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mo, 09.05.2011
09.00-17.00 Uhr

Kooperatives Lernen im Englischunterricht

Kooperatives Lernen bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler unter Einbeziehung aller Sozialformen (Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit) gemeinsam arbeiten. Dabei erwerben sie nicht nur wesentliche Sozialkompetenzen, sondern sie verbessern auch ihre methodischen und fachlichen Fähig- und Fertigkeiten. Die Teilnehmenden lernen unterschiedliche Methoden zur Schüleraktivierung kennen, ohne vor einem zu hohen Arbeitsaufwand zurückschrecken zu müssen.

Leitung: Marc Elsholz
Referenten: RL'in Anne Baller
RL Marc Elsholz

Teilnehmer: Lehrer/innen, die in der Sek.I unterrichten.

www.misereor.de



MISEREOR
Gemeinsam • handeln

Spendenkonto 52 100
Sparkasse Aachen BLZ 390 500 00

ILF-Nr. 16 916

Universität des Saarlandes,
Saarbrücken

Mi, 22.09.2010
08.30-17.00 Uhr

7th Teachers' Day: Which fictional texts - when, where and how?

This Teachers' Day takes place within the framework of „Anglistentag 2010“ and focuses on working with fictional texts in the classroom. The word „text“ is understood to cover prose, poetry, drama as well as film.

Leitung: Dr. Roger Charlton,
Universität des Saarlandes
StR'in Bettina Schwandt,
Zentrum für Lehrerbildung
StR'in Dr. Claudia Bubel,
LPM

Referenten: RL Marc Elsholz, ILF
u.a. Prof. Dr. Laurenz
Volkman, Friedrich-
Schiller Universität Jena
Alan Pulverness, Norwich
Institute for Language
Education (NILE)

Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM. Registration (by
September 15) only via the
website: [http://www.uni-saarland.de/fak4/norrick/esf/teachers day/2010/index.htm](http://www.uni-saarland.de/fak4/norrick/esf/teachers%20day/2010/index.htm)

ILF-Nr. 16 917

ILF,
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 24.02.2011
09.00-16.00 Uhr

Grammar Rules? - Englisch Rocks!

Sprachen werden von der Mode beeinflusst. In der Geschäftswelt hat sich die Sprachform des „Singlish“ gebildet und diese Entwicklung trägt auch zu der Entstehung von „Glo-bish“ bei.

Zu den wichtigsten englischsprachigen Sites der Internet - Chatrooms zählen Facebook, MySpace und Twitter, die intensiv von der Jugend genutzt werden.

Dort entstehen Missverständnisse durch fehlerhafte Aussprache und Grammatik sowie durch die Verwendung englischer Vokabeln, die in England und Amerika so nicht eingesetzt werden.

Die Veranstaltung soll Lehrer/innen helfen, sich mit diesen neuen Entwicklungen vertraut zu machen, um mit ihren Schüler/innen in dem immer größeren World Wide Web der Kommunikation mithalten zu können.

Leitung: Rüdiger Donauer
Referentin: Anne-Claire Holland-Jakobi
Teilnehmer: Englischlehrer/innen der
Sek. I

Mathematik**Kompetenzerwerb im Geometrieunterricht der 5./6. Klassenstufen durch Handlungsorientierung**

Im Geometrieunterricht der Klassenstufen 5 / 6 müssen geometrische Grundvorstellungen entwickelt werden. Diese Grundvorstellungen sind in späteren Klassen Grundlage für komplexe Aufgaben, wie sie auch in den Abschlussprüfungen vorkommen. Folgende Themen werden besprochen:

- Parkettieren als Grundlage für die Flächen- und Volumenmessung
- Flächenmessung bei unregelmäßig begrenzten Figuren
- Entwicklung des Flächenbegriffs am Beispiel Rechteck und Quadrat
- Rund um den Würfel
- Entwicklung des Raumbegriffs

- Motivierende Übungen zu den Grundbegriffen

Den Teilnehmern werden umfangreiche Materialien ausgeteilt, die direkt im Unterricht eingesetzt werden können.

Leitung: Volker Ruppert
Referent: Volker Ruppert, Schulleiter
i.R. der ERS Robert-Bosch-
Schule, Homburg

Teilnehmer: Lehrer/innen an ERS und
Gesamtschulen

Hinweis: Die Veranstaltung findet im
Rahmen von Fachkonferenzen
in der Zeit von 13.30
Uhr bis 16.00 Uhr an der
jeweiligen ERS oder
Gesamtschule statt.

ILF-Nr. 16 301

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Fr, 10.09.2010
09.00-16.00 Uhr

Nachhaltiges Arbeiten mit Fachkonferenzen Mathematik

Die nationalen Bildungsstandards stellen die Fachkonferenzen vor ganz neue Aufgaben. Kompetenzorientierte Lehrpläne, schulinterne Qualitätsentwicklung, Fragen der Evaluation, etc. müssen umgesetzt werden. Um die anstehenden Aufgaben erfolgreich zu bewältigen, bedarf es einer kontinuierlichen und zielgerichteten Zusammenarbeit innerhalb der Fachkonferenz. Die Veranstaltung will die Fachkonferenz in ihrer Arbeit unterstützen, Hilfen und Anregungen geben, damit alle beteiligten Kolleg/innen sich aktiv beteiligen, effektiv zusammenarbeiten und somit nachhaltige Wirkungen erzielt werden.

Folgende Inhalte werden thematisiert:

- Gestaltung einzelner Fachkonferenz-Sitzungen
- Langfristige Planung der Fachkonferenzarbeit
- Aktuelle Themen und Materialien für die Fachkonferenzarbeit

Um die Arbeit der Fachkonferenz nachhaltig zu unterstützen, wird neben dem eintägigen Seminar noch ein Bilanzierungsnachmittag angeboten.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell.
Schulleiterin der ERS Edith-
Stein-Schule, Friedrichsthal
Referentin: Heike Hauenschild-
Bentemann, Fachmoderato-
rin für Mathematik (RP)

Teilnehmer: Vorsitzende und Sprecher/
innen von Fachkonferen-
zen/-gruppen sowie
interessierte Lehrer/innen
aller Schulformen

Hinweis: Ein weiterer Termin:
Donnerstag, 24.02.2011 -
15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

ILF-Nr. 16 302

Universität des
Saarlandes,
Saarbrücken

Mi, 22.09.2010
08.30-16.30 Uhr

Tag des Mathematikunterrichts 2010

Daten - Leitidee - Zufall

Leitung: N.N.
Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM.

ILF-Nr. 16 303

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 28.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Daten erheben - den Zufall berechnen

Die Veranstaltung vermittelt zunächst einen Einblick in kompetenzorientierten Mathematikunterricht am Beispiel des Veranstaltungsthemas. Dann werden an folgenden Themen Unterrichtsbeispiele erarbeitet:

- Daten erheben und auswerten
- Eintrittswahrscheinlichkeit bei Würfel- und Glücksspielen
- Kombinatorik

Leitung: Karin Schneider
Referentin: Karin Schneider, Fachleiterin am Studienseminar
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule

ILF-Nr. 16 304

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 05.10.2010
15.00-17.30 Uhr

Mathematik motivierend unterrichten

Mit Mathematik verbinden viele Schüler/innen eine trockene Materie. Dabei ist sie eine lebendige, interessante und lebensnahe Wissenschaft, die uns häufig im Alltag begegnet, ohne dass wir es wahrnehmen. An folgenden Themen soll gezeigt werden, wie man für Mathematik begeistern kann:

- Unterrichtseinstiege
- Wettbewerbe
- Monatsaufgaben
- Projekte
- Mathematische Tage und Nächte

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: Michael Schuler, Fachkoordinator Mathematik, Marienschule Saarbrücken
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I aller Schularten

ILF-Nr. 16 305

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 28.10.2010
09.00-16.00 Uhr

Variable Variablen

Variablen haben viele Gesichter: Sie stehen für Unbekannte (Gegenstandsaspekt), sind Platzhalter (Einsetzungsaspekt), stellen gleichzeitig (Bereichsaspekt) oder sukzessive (Veränderlichenaspekt) jedes Element einer Grundmenge dar - und man kann mit ihnen regelhaft, also symbolisch rechnen (Kalkülaspekt). Um zu einem verständigen Umgang mit Variablen zu gelangen, in denen sie etwas bedeuten und nicht nur Spielsteine formaler Operationen sind, ist im Unterricht ein gleichberechtigtes Miteinander aller Aspekte in unterschiedlichen Repräsentationen hilfreich. In der Fortbildung wird ein Einstieg in den vielschichtigen Variablenbegriff vorgestellt und diskutiert.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: Prof. Dr. Anselm Lambert, Universität des Saarlandes
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

ILF-Nr. 16 306

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mi, 17.11.2010
15.00-17.30 Uhr

Geometrie in der Grundschule fächerübergreifend unterrichten

Bereiche aus der Geometrie werden an fächerübergreifenden Themen eingeführt und geübt, z.B. Comics, Stationenlernen, Bezug zu Weihnachten, etc. Ein weiteres Thema beschäftigt sich mit der Frage, welche Vorkenntnisse weiterführende Schulen z.B. das Gymnasien erwarten.

Die Teilnehmer/innen können, eigene Materialien mitbringen und sie vorstellen.

Leitung: Karin Schneider, Fachleiterin am Studienseminar
Referentin: Regina Bruch, langjährige Mathematiklehrerin an der Grundschule, jetzt Warndtgymsnasium Geislautern
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule

ILF-Nr. 16 307

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mo, 22.11.2010
10.00-16.30 Uhr

Diagnostische Tests im Fach Mathematik

„Der erfolgreiche Umgang mit Heterogenität setzt die Verfügbarkeit und Nutzung geeigneter diagnostischer Werkzeuge voraus“. (A. Helmke)

Die Teilnehmer/innen werden mit einem Impulsreferat zum Thema hingeführt und lernen einen in der Praxis durchgeführten Diagnostiktest kennen.

In der praktischen Phase werden Kompetenzraster und diagnostische Tests zu verschiedenen mathematischen Themen und Klassenstufen entwickelt, vorgestellt und anschließend ausgetauscht.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: Torsten Schamborski, ILF, Fachbereichsleiter Mainz
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

ILF-Nr. 16 308

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 27.01.2011

Modellieren im Mathematikunterricht

Das Modellieren gehört zu den wichtigsten Kompetenzen in den Kernlehrplänen. An expliziten Beispielen soll der Prozess der Modellbildung vermittelt werden, denn im Aufgabenbereich der Schüler/innen treten immer wieder solche Problemstellungen auf, z.B. Wie viel wiegen die beiden Figuren Goethe und Schiller vor dem Deutschen Theater in Weimar?

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referenten: Monika Jung-Ries, Reiner Speicher, Stell. Schulleiter der ERS Dillingen, Am Römerkastell
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

ILF-Nr. 16 309

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 15.02.2011
09.00-16.00 Uhr

Mit dem Zufall rechnen

Mit der Leitidee Daten und Zufall haben die Bildungsstandards der Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik wieder einen wichtigen Platz im Mathematikunterricht zugewiesen. In der Fortbildung werden konkrete Aufgaben für die Sekundarstufe I vorgestellt und diskutiert, die auf kompetenzorientiertes Unterrichten stochastischer Inhalte zielen und die Selbsttätigkeit der Lernenden betonen.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: Prof. Dr. Anselm Lambert, Universität des Saarlandes
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

ILF-Nr. 16 310

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 17.02.2011
15.00-18.00 Uhr

Modellieren in der Grundschule

Wie viele Luftballons passen in unser Klassenzimmer?

Modellieren ist eine wichtige allgemeine mathematische Kompetenz. An interessanten Aufgabenstellungen für die Klassenstufen eins bis vier wird der Modellbildungsprozess aufgezeigt.

Leitung: Karin Schneider, Fachleiterin am Studienseminar
Referentinnen: Karin Schneider, Fachleiterin am Studienseminar
Susanne Gött, Fachleiterin Grundschule, Wiebelskirchen
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule

ILF-Nr. 16 311

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 31.03.2011
09.00-16.00 Uhr

Leitidee funktionaler Zusammenhang

Die Leitidee Funktionaler Zusammenhang, ist durch die aktuellen Bildungsstandards wieder in den allgemeinen Fokus gerückt. Als sinnstiftendes Bindeglied kann sie unterschiedliche Inhalte des Mathematikunterrichts miteinander verbinden. Funktionale Zusammenhänge finden sich auch jenseits von termbestimmten Funktionsgleichungen und Funktionsgraphen, etwa bei Füllgraphen oder in anderen, eben- bzw. raumgeometrisch modellierbaren Situationen. Ein zunächst qualitatives Verständnis stützt ein späteres quantitatives. In Vortrag und Workshop werden vor theoretischen Hintergründen unterrichtsnahe Beispiele gemeinsam bearbeitet (ggf. auch mit dynamischer Geometriesoftware) und diskutiert.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: Prof. Dr. Anselm Lambert, Universität des Saarlandes
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

ILF-Nr. 16 312

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 07.04.2011
09.00-16.00 Uhr

Kompetenzorientiertes Arbeiten im Mathematikunterricht

Eine veränderte Lebens- und Arbeitswelt fordert neue Fähigkeiten und Kompetenzen. Dem tragen die Bildungsstandards Rechnung, die verbindliche Anforderungen an Lernergebnisse definieren. Dabei genügt es nicht nur die Aufgabentypen auszutauschen, vielmehr müssen die Unterrichts- und Kommunikationskultur verändert werden.

Zunächst wird geklärt, was mit Kompetenzen überhaupt gemeint ist. An konkreten Beispielen wird erläutert, was kompetenzorientierte Aufgaben prägt und wie übliche Aufgabenstellungen im Hinblick auf den Kompetenzerwerb geöffnet werden können. Damit verbunden ist die Gestaltung kompetenzorientierter Leistungsüberprüfungen.

Leitung: Monika Jung-Ries, Stell. Schulleiterin der ERS Edith-Stein-Schule, Friedrichsthal
Referent: RL Michael Ebelshäuser, Dipl. Phys., ERS Quier-schied
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I
Hinweis: Laptop mitbringen

Arbeitslehre**ILF-Nr. 16 200**

BBZ Lebach,
Friedensstraße 4

Mo, 06.09.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 13.09.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 20.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Handbags handmade

Taschen sind ein beliebtes Thema bei Schüler/innen. Wir werden mindestens 2 Unikate (altbewährt und neu) von der Schnittgewinnung bis zur Fertigstellung arbeiten.

Leitung: Christel Himbert
Referentin: Christine Himbert, Lehrwerkmeisterin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Stoffreste, Möbelbezugsstoffe u.ä. mitbringen.

ILF-Nr. 16 201

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Mo, 27.09.2010
15.00-18.00 Uhr
Mi, 29.09.2010
09.00-17.00 Uhr
Mo, 14.02.2011
15.00-18.00 Uhr
Mi, 16.02.2011
09.00-18.00 Uhr

Patchwork und kleine Ideen aus Stoff

Anhand kleiner Gegenstände werden unterschiedliche Nähtechniken, sachgerechtes Zuschneiden und einfache Patchworktechniken erlernt und geübt.

Die Veranstaltung ist sowohl für Nähanfänger als auch für fachfremd unterrichtende Lehrkräfte geeignet.

Eine genaue Materialliste wird den Teilnehmern zugesandt.

Leitung: Lucia Daun
Referentin: Lucia Daun
Teilnehmer: Lehrer/innen und Interessierte aller Schulformen
Hinweis: Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähgarn, Reihgarn, Stecknadeln, Nähadeln, Lineal, Schneideunterlage und Rollschneider (wenn vorhanden), Stoffe (möglichst Baumwolle), Stoffschere, Schneiderkreide.

ILF-Nr. 16 202

BBZ Lebach,
Friedensstraße 4

Mo, 04.10.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 11.10.2010
15.00-18.00 Uhr

Kreatives aus der Stoffkiste

Thema dieser Fortbildung ist die Verarbeitung von hauseigenen, lieb gewordenen Stoffen (Kleidungsstücken) zu persönlichen Gegenständen.

Leitung: Christine Himbert
Referentin: Christine Himbert, Lehrwerkmeisterin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Die Veranstaltung ist für Nähanfänger und Fortgeschrittene geeignet. Bitte Stoffreste gemustert und einfarbig aus BW mitbringen.

ILF-Nr. 16 203

BBZ Saarlouis

Di, 02.11.2010
15.00-17.15 Uhr

Immer wieder Jeans - Neue Ideen aus altem Stoff

Techniken: Hand- und Maschinennähen
Leitung: Ingrid Wolf
Referentin: Ingrid Wolf
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek. I und anderer Schulformen
Hinweis: Kostenbeiträge:
1. Termin 3,00 Euro
2 Folgetermine werden in der Gruppe vereinbart.

ILF-Nr. 16 204

BBZ Lebach,
Friedensstraße 4,
Saal 311

Mi, 03.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Glasfusing-Schmuckanhänger

Einführung in die Technik des Glasschmelzens. Wir werden Glas schneiden und zu Schmuckunikaten zusammenfügen.

(extra Abholtermin wird mit den Teilnehmern vereinbart)

Leitung: Christel Mörsdorf
Referentin: Christel Mörsdorf
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Arbeitsmaterial und Werkzeuge sind vorhanden, geringe Kostenbeteiligung.

ILF-Nr. 16 205

BBZ Lebach,
Friedenstraße 4

Mo, 08.11.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 15.11.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 22.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Schönes für Haus und Hof

In dieser Veranstaltung werden wir witzige Schürzen, Blumentöpfe aus Stoff, romantische Tischsets... arbeiten.

Leitung: Christine Himbert
Referentin: Christine Himbert, Lehrwerkmeisterin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Bitte Stoffreste (gerne auch älter) aus BW und Leinen mitbringen. Die Veranstaltung ist für Nähanfänger und Fortgeschrittene geeignet.

ILF-Nr. 16 206

BBZ Lebach,
Friedensstraße 4

Do, 25.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Einführung in die Tiffanytechnik

Wir werden einen Engel aus Glas anfertigen und dabei die grundlegenden Arbeiten der Tiffanytechnik kennenlernen.

Leitung: Christel Mörsdorf
Referentin: Christel Mörsdorf
Hinweis: Arbeitsmaterial und Werkzeuge sind vorhanden, geringe Kostenbeteiligung.

ILF-Nr. 16 207

BBZ Lebach,
Friedenstraße 4

Mo, 06.12.2010
15.00-18.00 Uhr
Mo, 13.12.2010
15.00-18.00 Uhr

Collagen

Die Collage als Ausdrucksform ist das Thema dieser Fortbildung. Wir stellen eine Schutzengelcollage und eine Themencollage aus Mischtechnik her.

Leitung: Christine Himbert
Referentin: Christine Himbert, Lehrwerkmeisterin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Bitte Fotokopien von Familien-, oder Portraitaufnahmen, schönes Papier oder Geschenkpapier, Zeitungsausschnitte mitbringen. Für die restlichen Materialien wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben.

ILF-Nr. 16 208

BBZ Saarlouis

Di, 01.02.2011
15.00-17.15 Uhr

„Frühling“ von Hase bis Ei

Techniken: Hand- und Maschinennähen

Leitung: Ingrid Wolf
Referentin: Ingrid Wolf
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I und anderer Schulformen
Hinweis: Kostenbeitrag:
1. Termin 3,00 Euro
2 Folgetermine werden in der Gruppe vereinbart.

ILF-Nr. 16 209

BBZ Lebach,
Friedensstraße 4,
Saal 311

Mi, 23.02.2011
15.00-18.00 Uhr

Blütenträume-Filzen

Mit zarter und bunter Schafwolle werden wir verschiedene Blüten filzen (Nass- und Nadeltechnik), die man zu Blütenranken, Leuchtgirlanden, Tischdekorationen und vieles mehr verwenden kann.

Leitung: Christel Mörsdorf
Referentin: Christel Mörsdorf
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: Arbeitsmaterial ist vorhanden; wer Filzwolle hat, kann sie mitbringen.

Geschichte/Erdkunde/Sozialkunde**ILF-Nr. 16 210**

Am Bergwerk Reden 11,
Schiffweiler („Gondwana - Park“)
Treffpunkt: Bergmannsfigur vor dem Haupteingang

Mi, 10.11.2010
14.30-17.30 Uhr

„Blick in Archiv und Depot“ - die Schätze des Landesdenkmalamtes

Im Depot und im Archiv des Landesdenkmalamtes und des Amtes für Bodendenkmalpflege lagern zahlreiche Zeugnisse aus der Vergangenheit unseres Heimatraumes, die aus Mangel an geeigneten Ausstellungsräumen der Öffentlichkeit leider verborgen bleiben. In dieser Veranstaltung sollen im Rahmen einer Führung Teile des Archivs, des Depots sowie die Restaurierungswerkstatt zugänglich gemacht werden. Außerdem werden Möglichkeiten der Einbeziehung der vorhandenen Exponate z.B. für Kurse oder Arbeitsgemeinschaften im Fach Geschichte vorgestellt.

Leitung: Alfred Weißenfels
Referenten: Dr. Habil. Wolfgang Adler
Alexander Domprobst,
Mitarbeiter des Landesdenkmalamtes
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I und II,
Hinweis: Wegen der räumlichen Gegebenheiten muss die Teilnehmerzahl auf höchstens 10 Personen beschränkt werden, deswegen wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

ILF-Nr. 16 211

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 16.11.2010
09.00-16.00 Uhr

Das Saarland 1945 - 1959: Geschichte mit Bildern erschließen.

Eine Fülle von Bildern und andere visuelle Quellen dokumentieren den wechselvollen Sonderweg des Saarlandes und eröffnen interessante, motivierende und zeitsparende Möglichkeiten zur Erarbeitung des Themas im Unterricht.

In dieser Veranstaltung gibt der Referent einen Überblick über den wechselvollen „Sonderweg des Saarlandes“ in der Nachkriegszeit und dessen Auswirkungen bis in die heutige Zeit. Dazu stellt er geeignete neue und erprobte Materialien vor, elektronische Medien sowie das Internet werden ebenfalls einbezogen. Neben den Fachlehrern soll fachfremd Unterrichtenden bzw. Lehrer/innen von außerhalb des Saarlandes auf diesem Weg ein Instrumentarium für die Behandlung des Themas im Unterricht der SEK I und II an die Hand gegeben werden.

Leitung: Alfred Weißenfels
Referent: Dr. phil Marcus Hahn,
Peter-Wust-Gymnasium
Merzig
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 212

Saarbrücken,
Schlossplatz 16

Di, 23.11.2010
10.00-16.00 Uhr

**„Zeitreise durch die Jahrhunderte“
im Museum für Vor- und Frühgeschichte**

In Form einer geführten Zeitreise durch einen Teil der Schausammlung des Museums, das Museum in der Schlosskirche und die Alte Sammlung soll ein Überblick über das vielfältige Angebot des Museums für Vor- und Frühgeschichte gewonnen werden. Danach werden Möglichkeiten für den „Unterricht vor Ort“ sowie das museumspädagogische Angebot vorgestellt.

Leitung: Alfred Weißenfels
Referent: Dr. Michael Glaser,
Museumspädagoge
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen

ILF-Nr. 16 213

Landtag des Saarlandes,
Franz-Röder-Straße,
Saarbrücken

Do, 10.02.2011
09.00-16.00 Uhr

Geschichte vor Ort: Saarländischer Landtag

- Blick „hinter die Kulissen“ des Landtages
- Vorstellung des neugestalteten Sitzungssaales
- Medien und Landespolitik
- Gespräch mit Abgeordneten zu einem aktuellen Thema
- Der Landtag als Unterrichtsort

Leitung: Dr. Ralf Riemann, Öffentlichkeitsarbeit des Saarländischen Landtags
Alfred Weißenfels
Referenten: Dr. Ralf Riemann und Mitarbeiter des Landtags
N.N.
Saarländischer Rundfunk
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 214

Universität des Saarlandes

Di, 15.02.2011
08.30-17.00 Uhr

**2. Tag des Geschichtsunterrichts:
„Menschen in Bewegung: Auswanderung, Einwanderung, Binnenwanderung“**

(In Zusammenarbeit mit der Universität des Saarlandes, dem ZfL und dem Saarländischen Geschichtslehrerverband)

Migration war in allen Epochen bis in die Gegenwart hinein ein wichtiger Faktor gesellschaftlicher, politischer und wirtschaftlicher Entwicklung. In der Antike strömten im Zuge der Völkerwanderung germanische Stämme in die Regionen jenseits des Rheins und hinterließen ihre Spuren vor allem auch in der Sprache. Die Eroberung des Heiligen Landes im Mittelalter führte trotz der kriegerischen Handlungen zu einem verstärkten interkulturellen Austausch mit dem Orient. Die Zuwanderung der Hugenotten in die Saarregion erklärt sich aus den Verfolgungen und Religionskriegen der frühen Neuzeit. Eine Folge des vorindustriellen Pauperismus ist die verstärkte Auswanderung nach Amerika, während die Urbanisierung auf die nach 1850 einsetzende Hochindustrialisierung zurück zu führen ist. Millionen Menschen flohen nach dem Zweiten Weltkrieg in Richtung Westen, Staatsgrenzen verschoben sich. Bis heute ist die Integration von Zuwanderern in die Bundesrepublik ein vielschichtiges Problem. Vorträge und Workshops wollen die Einbindung der Thematik in den Geschichtsunterricht anregen. Zugleich soll die interdisziplinäre und grenzüberschreitende Zusammenarbeit auch mit Hilfe neuer Medien gefördert werden.

ILF-Nr. 16 215

Flughafen Saarbrücken-
Ensheim,
Haupteingang des
Terminals

Mi, 23.03.2011
09.00-16.00 Uhr

**Der Flughafen Saarbrücken-
Ensheim**

- Blick hinter die Kulissen des Flughafens - Betriebsbesichtigung
- Der Flughafen als Wirtschaftsfaktor
- Bedeutung des Flughafens als Standortfaktor für das Saarland und den südwestdeutschen Raum
- Die Geschichte des Flughafens
- Der Flughafen als Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb

Leitung: Alfred Weißenfels
Referenten: Prof. Dr. Friedhelm Schwan, Vorstandssprecher der Geschäftsleitung
Hans Beckmann, Leiter Einkauf
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen (auch fachfremd Unterrichtende)

ILF-Nr. 16 216

ERS Saarwellingen
Schulzentrum (rechts der
Straße nach Nalbach - Im
Ort ausgeschildert)

Do, 07.04.2011
09.00-16.00 Uhr

**Leben im Mittelalter: Stadtleben -
Leben auf der Burg**

An ausgewählten Beispielen unter Einbeziehung der Filmreihe über das Leben im Mittelalter wird nach den Vorgaben des Lehrplans 7 der ERS die mittelalterliche Ständegesellschaft in der Stadt und der Ritterstand dargestellt. Mit Hilfe eines Stationenlernens und passenden Materialien werden Vorschläge für eine abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung erarbeitet.

Leitung: Alfred Weißenfels
Referent: KR Werner Braun, ERS und Fachleiter
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 217

München

Mo, 04.04.2011
Fr, 08.04.2011

**Geschichte der Technik in der
Neuzeit - Exkursion ins Deutsche
Museum in München**

- Vorstellung Bahn brechender Erfindungen und historischer Entwicklungen aus dem Bereich der Technik in Experimentalvorträgen und Führungen
- Eigenstudien und praktische Übungen in verschiedenen Bereichen der Technik
- Das größte technische Museum der Welt als Lernort für Schüler und Lehrer
- Museumspädagogische Angebote

Leitung: Alfred Weißenfels
Referenten: Mitarbeiter des Deutschen Museums München
Teilnehmer: Lehrer/innen für Geschichte, Gesellschaftswissenschaften, Technik, Arbeitslehrer, Physik/Chemie, Mathematik, Informatik aller Schulformen

Hinweis: - Unterbringung im Kerschensteiner Kolleg direkt im Deutschen Museum mit ständigem Zugang zu den Ausstellungen

- Kosten ca. 265,— im Doppel-, ca. 280,— im Einzelzimmer incl. Fahrt im IC/ICE bzw. mit einem Reisebus ab/bis Saarbrücken, Übernachtung/ Frühstück, Eintritte und Führungen

- Bei Anmeldung ist eine - bei frühzeitiger Absage zurückzahlbare - Anzahlung von 80,— auf das Konto von Herrn Alfred Weißenfels, Kto.-Nr. 203 403571 bei der Kreissparkasse Saarlouis, BLZ 59350110, Stichwort „München 2011“, zu leisten.

- Bitte unbedingt angeben, ob Einzel- oder Doppelzimmer gewünscht wird, bei Doppelzimmer auch den/ die Partner/in.

- Detaillierte Informationen gehen den zugelassenen Teilnehmern rechtzeitig zu, Rückfragen unter 06834/55965

gen durchgeführt werden. Zur Durchführung von Pädagogischen Tagen gelten die in den 'Pädagogischen Notizen' unter 'Erziehung und Unterricht' (ILF) aufgeführten Merkmale.

Bildende Kunst

Pädagogische Tage an Grundschulen Themenbereich - Bildende Kunst

In der Grundschule leisten gerade die musischen Fächer, so auch das Fach Bildende Kunst, einen sehr wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Persönlichkeit eines Menschen. Daher sollten alle Lehrer/innen, die diese Fächer in der Grundschule unterrichten, über grundlegende fachliche Kenntnisse verfügen. Vorhaben, Problemstellungen, Themen werden mit dem Kollegium gemeinsam erörtert und bearbeitet, wobei stets das praktische Arbeiten im Vordergrund steht. Mögliche Themen:

- Der neue Kernlehrplan im Fach Bildende Kunst an GS (Vorstellen exemplarischer Themenbereiche, verbunden mit praktischem Gestalten)
- Weg vom bloßen Zeichnen, hin zu kreativem Gestalten (kreativitätsfördernde Verfahren und Techniken)
- Entwicklung des bildhaften Gestaltens bei Kindern im Grundschulalter (wichtig zur Einschätzung und Beurteilung von Schülerarbeiten)
- Vielfalt der Gestaltungstechniken im KU der Grundschule (Grundlegende Techniken bis hin zu Mischtechniken, Arbeiten mit Ton u.a.)
- fächerübergreifendes Arbeiten in der Grundschule unter Beteiligung des Faches BK - Gestaltung pädagogischer Räume:

z.B. Wandgestaltung mit Schülern und Lehrern (Klassenräume, Schulflure, Pausenhallen u.ä.)

z.B. Gestaltung von Schulhöfen

Leitung: Lothar Bennoit

Referenten: nach Vereinbarung

Hinweis: Pädagogische Tage können auch in Zusammenarbeit mit benachbarten Grundschulen und vorschulischen Einrichtungen

ILF-Nr. 16 501

GS Haydnstraße, Völklingen (Richtung Püttlingen)

Mo, 30.08.2010

15.00-18.00 Uhr

Di, 31.08.2010

09.00-17.00 Uhr

Der neue Kernlehrplan Bildende Kunst für die Klassenstufen 1-4

- Aufbau, neue Inhalte und Verbindlichkeiten des Kernlehrplanes
- Kreativität als Grundprinzip bildnerisch-ästhetischer Gestaltung
- Möglichkeiten der Leistungsfeststellung und -beurteilung anhand von Schülerarbeiten
- Praktisches Arbeiten zu den einzelnen Arbeitsbereichen:
- Malen, Zeichnen, Drucken, Collagieren und das Gestaltungserlebnis der Mischtechnik
- Umwelterfahrung, Umweltgestaltung, Design und die Faszination von Bauen und Formen
- Spielen und Agieren und das ästhetische Erlebnis der Kunstbegegnung/Kunstbetrachtung
- Weitere Veranstaltungen auf Wunsch möglich

Leitung: Lothar Bennoit, ILF
Stefan Wahner, LPM

Referentin: R'in Edeltraud Bennoit, Mitglied der LPK Bildende Kunst GS

Teilnehmer: Lehrer/innen an GS

Hinweis: - Zur Veranstaltung bitte mitbringen: den neuen Kernlehrplan, Zeichenblock DIN-3, Deckfarben, Haarpinsel (Nr.6 + 12), Filzstifte, Schere, Kleber, leeren Schuhkarton

ILF-Nr. 16 502

ERS Johannes-Gutenberg-Schule, Schwalbach, Weiherstraße

Di, 07.09.2010

09.00-16.00 Uhr

Fachfremd Bildende Kunst unterrichten in der ERS

- allgemeine Zielsetzungen des Faches Bildende Kunst
- Konzeption der Lehrpläne der ERS
- Überblick über die Inhalte des Faches Bildende Kunst in der ERS
- Besprechen, Aufstellen eines Stoffverteilungsplanes
- möglicher Aufbau einer Unterrichtseinheit
- differenzierte Leistungsanforderung und Leistungsbewertung im Kunstunterricht
- praktisches Gestalten exemplarischer Themen in verschiedenen Techniken
- zusätzliche Veranstaltungen zu bestimmten Inhalten bei Bedarf möglich

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: KR Lothar Bennoit, ehemaliges Mitglied der LPK Bildende Kunst ERS

Teilnehmer: Lehrer/innen an ERS, aber auch Lehrer/innen der Sek.I

Hinweis: - Konkrete Wünsche zur Veranstaltung können mitgeteilt werden unter Tel.: 06898-16464
- Zur Veranstaltung bitte mitbringen: einen gültigen Lehrplan einer Klassenstufe, Deckfarben, Zeichenblock DIN-A3, Haarpinsel

(Nr.6 + 12), schwarze
Fيلzstifte(M+S), Schere,
Kleber

ILF-Nr. 16 503

Gesamtschule Orscholz

Mi, 15.09.2010
09.00-17.00 Uhr

Schrift/Schriftgestaltung

- Vorstellung eines fächerübergreifend einsetzbaren Lernzirkels zum Thema „Schrift und Schriftgestaltung“ für die Bereiche Bildende Kunst, Kommunikation und Medien, Musisch-kulturelle Erziehung, Deutsch ...
- Teilbereiche können sein: Plakatgestaltung, Werbung, Daumenkinos, Wort-Collagen, „Laut-Malerei“, Schrift als Schmuckornament, Geheimschrift, Bücher (-vorstellung, -binden), Graffiti etc.
- Auf der Basis von ca. sieben Stationen sollen weitere Stationen bzw. Module gemeinsam (evtl. fächerspezifisch) erarbeitet werden.
- Bei Bedarf/nach Wunsch können weitere Veranstaltungen angehängt werden, in denen gemeinsam neue Lernzirkel erstellt werden.

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Stefanie Mathieu
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 504

GS Haydnstraße (Richtung
Püttlingen)

Do, 16.09.2010
15.00-18.00 Uhr
Do, 23.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Die Collage-Technik

- den Reiz unterschiedlicher Materialien erfahren
- den spielerischen Umgang bei der Bildgestaltung kennen lernen
- kreative Bildlösungen erreichen
- die Vielfalt der Gestaltungsmöglichkeiten bis hin zu Mischtechniken und Objektkästen kennenlernen und erproben

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: Edeltraud Bennoit, Rektorin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen, Erzieher/innen

Hinweis: Zur Veranstaltung bitte mitbringen: Deckfarben, Pinsel, Zeichenblock DIN A3 Schere, Kleber.

ILF-Nr. 16 505

Gesamtschule Orscholz

Di, 28.09.2010
15.00-18.00 Uhr
Mi, 29.09.2010
09.00-17.00 Uhr

Digitale Fotografie

- Handhabung digitaler Kameras von der 'kleinen Kompakten' bis hin zur Spiegelreflexkamera
- Kennenlernen unterschiedlicher Einstellungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- Erstellung von Fotostrecken zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten
- Bearbeitung einzelner Fotos am Computer mit unterschiedlichen Bildbearbeitungsprogrammen
- Präsentation der Ergebnisse in einer Diashow

Einsatzmöglichkeiten für den Unterricht:
Thema Fotografie in musisch-kulturellen Fächern (Klasse 9/10),
Portfolio-Arbeit (Klasse 5-10),
Abschlusspräsentationen (Klasse 9/10),
Präsentationen im Unterricht (Klasse 7-10).

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Stefanie Mathieu
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

ILF-Nr. 16 506

Gesamtschule Orscholz

Fr, 29.10.2010
09.00-17.00 Uhr
Sa, 30.10.2010
09.00-17.00 Uhr

Bücher binden

- Einführung in die Grundlagen und unterschiedlichen Techniken des Bücherbindens
- u.a. Faden-, Ring-, Klebebindung
- Herstellung einer Kladder und eines Buches mit festem Einband
- Einbandgestaltung
- für Lehrer/innen ohne Kenntnisse sowie für Fortgeschrittene

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Stefanie Mathieu
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: - Bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Papiere für die Einbandgestaltung (falls vorhanden; DIN A4),
- anteilige Kostenbeteiligung

ILF-Nr. 16 507

Hochschule der Bildenden
Künste Saar,
Kepplerstr. 3-5,
66117 Saarbrücken

Fr, 12.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Kunstpädagogischer Tag

Das Thema des Kunstpädagogischen Tages ist „Raum“. Wie in der Vergangenheit gibt es einen Leitvortrag und Workshops. Die Teilnehmer/innen können am Vor- und am Nachmittag jeweils einen Workshop wählen.

Leitung: Lothar Bennoit ILF
Wolfgang Birk LPM
Andreas Möller HBK Saar
Stephan Wahner BDK

Referent: N.N.
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: Die Teilnehmer/innen erhalten ein detailliertes Veranstaltungsprogramm. Nähere Informationen im Internet unter www.lpm.uni-sb.de.
In Zusammenarbeit mit LPM, HBK und BDK.

ILF-Nr. 16 508

Atelier der Künstlerin,
Am Niederweg 17,
66132 Saarbrücken-
Bischmisheim

Mo, 22.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Sand und Erde

- ganzheitliche und experimentell angelegte Herangehensweise an ein Material
- Verknüpfung mit Methoden aus der Gestaltpädagogik (Fantasiereisen, Wahrnehmungsübungen)
- Einbindung in die Malerei; Farben selbst anmischen (Leimfarben, Eitempera)
- Formabgüsse mit Gips
- Umsetzung im Unterricht
- keine Vorkenntnisse notwendig
- Die Veranstaltung knüpft an die Vorjahresveranstaltung an, baut aber nicht darauf auf, so dass man neu einsteigen kann.

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Ester Bach, Kunsterzieherin und Gestaltpädagogin

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: Zur Veranstaltung bitte mitbringen: Arbeitskleidung, Lappen, kleine Fundstücke aus der Natur oder Kultur
Umlage sonstiger Materialkosten

ILF-Nr. 16 509

ERS - Johannes-Gutenberg-Schule,
Schwalbach

Mi, 24.11.2010

15.00-18.00 Uhr

Mo, 29.11.2010

09.00-16.00 Uhr

Plastiken aus Papiermaché

- Kennenlernen verschiedener Möglichkeiten, Klein- und Großplastiken unter Verwendung von Papiermaché, Zeitungspapier, Unterbauten aus Drahtgeflecht und anderen Materialien in der Schule herzustellen
- Materialien und Werkzeuge, um kostengünstig phantasievolle Plastiken zu gestalten
- organisatorische und methodische Hinweise zur Durchführung
- Aufzeigen und Finden möglicher Themen
- Gestalten einer eigenen Kleinplastik im Rahmen der Veranstaltung

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: KR Lothar Bennoit

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen, Erzieher/innen

Hinweis: - Umlage der Materialkosten

ILF-Nr. 16 510

Stadtgalerie Saarbrücken,
St. Johanner Markt 24,
Vortragssaal.

Do, 25.11.2010

16.00-18.00 Uhr

Reihe: Künstler der Renaissance - Giotto di Bondone

Giotto steht mit neuer Figuren- und Raumdarstellung am Anfang der Entwicklung der Renaissance-Malerei. Die Teilnehmer/innen erhalten eine CD ROM mit Text- und Bildmaterial zur Verwendung im Unterricht.

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: Wolfgang Birk, Museumspädagoge

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 511

Stadtgalerie Saarbrücken,
St. Johanner Markt 24,
Vortragssaal

Mi, 26.01.2011

16.00-18.00 Uhr

Reihe: Künstler der Renaissance - Leonardo da Vinci

Betrachtet wird Leonardos künstlerisches Lebenswerk und seine wissenschaftliche Arbeit.

Die Teilnehmer/innen erhalten eine CD ROM mit Text- und Bildmaterial zur Verwendung im Unterricht.

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: Wolfgang Birk, Museumspädagoge

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 512

Johannes-Gutenberg-Schule,
Schwalbach

Mo, 07.02.2011

15.00-18.00 Uhr

Mo, 14.02.2011

15.00-18.00 Uhr

Der Linolschnitt im Kunstunterricht

- Kennenlernen des Linolschnitts als Hochdruckverfahren (Einfarben-, Mehrfarbendruck)
- methodische und organisatorische Hilfen zur Vorbereitung und Durchführung im Unterricht

(auch unter normalen Bedingungen vor Ort)

- Vorstellen verschiedener Themen/Inhalte anhand von Schülerarbeiten
- praktisches Arbeiten (Bearbeiten des Druckstockes, Drucken, Herstellen eines Passepartouts)

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: KR Lothar Bennoit

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: Materialkosten werden auf die Teilnehmer/innen umgelegt.

ILF-Nr. 16 513

GS Haydnstraße,
Völklingen (Richtung
Püttlingen)

Di, 15.02.2011

15.00-18.00 Uhr

Di, 22.02.2011

15.00-18.00 Uhr

Malen mit Deckfarben

- Farben in ihrer Vielfalt wahrnehmen und erleben (u.a. Farbempfindung, -wirkung, -herstellung)
- Kennenlernen und Einüben maltechnischer Fertigkeiten, u.a. deckendes Malen, lasierendes Malen, Nass-in-Nass-Malen, Abklatschtechnik
- Durchführen grundlegender, lehrgangsmäßiger Gestaltungsübungen
- kreativen Umgang mit Farben erproben

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: Edeltraud Bennoit, Rektorin

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen; Erzieher/innen

Hinweis: Die Teilnehmer/innen werden gebeten, zur Veranstaltung mitzubringen:
Zeichenblock DIN A3,
Deckfarbkasten, Haar- und Borstenpinsel (Nr.6+12)

ILF-Nr. 16 514

Stadtgalerie Saarbrücken,
St. Johanner Markt 24,
Vortragssaal

Do, 24.02.2011

16.00-18.00 Uhr

Reihe: Künstler der Renaissance - Raffael

Schwerpunkt des Vortrags sind Raffaels Arbeiten in den Stanzen des Vatikan und seine Madonnendarstellungen.

Die Teilnehmer/innen erhalten eine CD ROM mit Text- und Bildmaterial zur Verwendung im Unterricht.

Leitung: Lothar Bennoit

Referent: Wolfgang Birk, Museumspädagoge

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 515

Werkstattgalerie
54441 Kanzem,
Gartenstr. 4

Fr, 18.03.2011

10.00-18.00 Uhr

Sa, 19.03.2011

10.00-18.00 Uhr

Glasfusing-Kurs

- kurzetheoretische Grundlagen über Glas, Glasarten und dessen physikalisch/chemische Eigenschaften
- Material und Werkstoffkunde; Üben von Glasschneidetechniken und dazugehörige Werkstoffkunde
- Entwickeln einer eigenen Idee und deren Umsetzung in Glas bzw. Farbglas, z.B. Fensterbild, Glasschale, Glasstecker (auch für den Außenbereich) o.ä.

Leitung: Lothar Bennoit

Referenten: Heidemarie und Mic Leder

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: - Grundkosten 25 Euro zuzüglich Materialkosten nach Verbrauch
- Nähere Informationen zur Veranstaltung (Wegbeschreibung, Materialien, Werkzeuge, Übernachtungsmöglichkeiten) gehen den Teilnehmern/Teilnehmerinnen rechtzeitig zu. Zusätzlich ein Nachmittag (Nachbesprechung: Abholung der gebrannten Objekte)

ILF-Nr. 16 516

Johannes-Gutenberg-Schule,
Schwalbach

Mo, 21.03.2011

15.00-18.00 Uhr

Di, 22.03.2011

09.00-17.00 Uhr

Einfache Drucktechniken im Kunstunterricht

- einfache Drucktechniken bzw. drucktechnische Zwischenverfahren, die im Kunstunterricht aller Schulformen auch unter einfachen Bedingungen einsetzbar sind
- methodische und organisatorische Hilfen zur Vorbereitung und Durchführung der Drucktechniken im Unterricht
- praktische Durchführung der einzelnen Techniken: Monotypien verschiedener Art; Fingerdruck; Drucken mit Schablonen, Kordel und anderen Materialien; Kartoffeldruck

Leitung: Lothar Bennoit
Referent: KR Lothar Bennoit
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: zur 1. Veranstaltung bitte mitbringen: Deckfarben, Pinsel (Haar- und Borstenpinsel Nr. 12 oder 14) und Zeichenblock DIN A3

ILF-Nr. 16 517

LPM,
Beethovenstr. 26,
Dudweiler

Do, 31.03.2011

09.00-16.00 Uhr

Bewegte Bilder mit Photoshop

- Einführung in das Programm
- Erstellen einer einfachen Animation

Leitung: Lothar Bennoit
Referent: Wolfgang Birk, Museums-
pädagogin

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 518

Freiburg

Do, 05.05.2011

07.00-21.30 Uhr

Studienfahrt nach Freiburg und Weil am Rhein

- Freiburg, ehemaliger Hauptort der Zähringer, Erzbischofssitz und südlichste Großstadt Deutschlands mit Bauten vor allem des Mittelalters, die meisten nach der Zerstörung von 1944 wieder hergestellt
- Besichtigung von Münster (spätromantisches Querhaus, gotisches Hauptschiff), Martinskirche und Altstadt
- internationale Architektur-Highlights auf dem Werksgelände der Firma Vitra in Weil am Rhein

(F.O. Gehry, Zaha Hadid, Alvaro Siza, Tadao Ando u.a.) - Architekturführung

Leitung: Lothar Bennoit
Referent: StRin Ursula Blaß-Graf
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: Abfahrt: 07:00 Uhr am Deutsch-Französischen-Garten, Saarbrücken, gegenüber Nordeingang
Ankunft: gegen 21.30 Uhr in Saarbrücken
- Kostenbeitrag je Teilnehmer/in: 50 Euro (incl. Eintritt + Führung in Weil) - Kostenbeitrag bei Anmeldung überweisen an:
Lothar Bennoit, Konto-Nr.: 153987-663, Postbank SB (BLZ 590 100 66), Stichwort „Freiburg“
Es können nur Teilnehmer/innen berücksichtigt werden, die den Kostenbeitrag überwiesen haben.

ILF-Nr. 16 519

Stadtgalerie,
Saarbrücken,
St. Johanner Markt 24,
Vortragssaal

Mo, 09.05.2011

16.00-18.00 Uhr

Reihe: Künstler der Renaissance - Michelangelo

Betrachtet wird vor allem Michelangelos Arbeit als Bildhauer und seine Tätigkeit als Architekt von St. Peter in Rom.

Die Teilnehmer/innen erhalten eine CD ROM mit Text- und Bildmaterial zur Verwendung im Unterricht.

Leitung: Lothar Bennoit
Referent: Wolfgang Birk, Museumspädagoge
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 520

Geamtschule Orscholz

Fr, 27.05.2011

09.00-17.00 Uhr

Sa, 28.05.2011

09.00-17.00 Uhr

Plastisches Gestalten mit Speckstein und Ytong

- Einführung in die Grundlagen der Speckstein- und Ytongbearbeitung (zertifizierter Speckstein ohne Asbest)
- Arbeiten an Steinen unterschiedlicher Größe (evtl. mit vorgefertigtem Tonmodell)
- Kennenlernen und Anwenden verschiedener Werkzeuge und Hilfsmittel
- Erproben bildhauerischer Techniken
- Förderung individueller Ausdrucksmöglichkeiten

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Stefanie Mathieu
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: - Kostenbeteiligung an Material und Werkzeug (falls benötigt)
- Nähere Informationen zur Veranstaltung (Wegbeschreibung, Materialien, Werkzeuge) gehen den Teilnehmern/Teilnehmerinnen rechtzeitig zu.

ILF-Nr. 16 521

Atelier der Künstlerin,
Am Niederweg 17,
66123 Saarbrücken-
Bischmisheim

Mo, 30.05.2011

09.00-17.00 Uhr

Workshop: Zeichnen von Pflanzen

- Erwerb von Grundkenntnissen im Zeichnen von Pflanzen.
- Erprobung unterschiedlicher Zeichenmaterialien (Graphit, Kohle, Kreiden, verschiedene Härten.)
- Licht und Schatten
- Setzen von Schraffuren
- komplexere Formen und Kompositionen
- Detailstudien und Blowups
- Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Leitung: Lothar Bennoit
Referentin: RL'in Ester Bach, Kunsterzieherin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen

Hinweis: - Bitte Zeichenpapier und Stifte mitbringen
- Bei schönem Wetter ist am Nachmittag Zeichnen im Garten geplant.



ILF-Nr. 16 522

Stadtgalerie Saarbrücken,
St. Johanner Markt 24,
Vortragssaal

Di, 14.06.2011
16.00-18.00 Uhr

Reihe: Künstler der Renaissance - Albrecht Dürer

Dürer spielt eine wichtige Rolle als Mittler zwischen der italienischen Renaissance und der Kunst nördlich der Alpen. Im Vortrag werden auch seine Reisequarelle vorgestellt.

Die Teilnehmer/innen erhalten eine CD ROM mit Text- und Bildmaterial zur Verwendung im Unterricht.

Leitung: Lothar Bennoit
Referent: Wolfgang Birk, Museums-
pädagoge
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM.

ILF-Nr. 16 523

Museum Haus Ludwig,
Kaiser-Wilhelm-Str. 2,
66740 Saarlouis

Di, 28.09.2010
15.30-17.00 Uhr

Erich Reusch - 30 Jahre Galerie Walzinger

Die Galerie Walzinger präsentiert anlässlich ihres 30-jährigen Bestehens in Kooperation mit dem Museum Haus Ludwig eine Retrospektive von Erich Reusch, der im nächsten Jahr seinen 85. Geburtstag feiert:

- Führung durch die Ausstellung
- Vorstellen der museumspädagogischen Angebote für Schulklassen
- Anregungen für die Durchführung eines Kulturwandertages

Leitung: Lothar Bennoit, ILF
Le Johannes Klauck, LPM
Le'in Maria Magdalena
Lauer, LPM
Referentin: Dr. Claudia Wiotte-Franz,
Museumsleiterin und -
pädagogin
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM. Anmeldung bei
der LPM-Außenstelle
Saarlouis bzw. dem ILF.

ILF-Nr. 16 524

Museum Haus Ludwig,
Kaiser-Wilhelm-Straße 2,
66740 Saarlouis

Di, 01.02.2011
15.30-17.00 Uhr

Friedrich Karl Waechter - Zeichenkunst

Friedrich Karl Waechter (1937 - 2005) gehört zu den wichtigsten und vielseitigsten deutschen Satire-Künstlern seit den 1960er Jahren. Aus dem zeichnerischen Nachlass präsentiert das Museum Haus Ludwig in seiner Ausstellung vom 30.01. bis Mai 2011 eine Auswahl zahlreicher Arbeiten, unter denen sich prominente Blätter aus Cartoon-Büchern sowie Arbeiten aus dem Satiremagazin „Titanic“ befinden. Aus dem umfangreichen Werkkomplex der Bücher für Kinder und Erwachsene werden Zeichnungen aus „Der Anti-Struwelpeter“ oder „Der rote Wolf“ sowie Zeichnungen aus seinen poetisch-literarischen Bilderbüchern „Prinz Hamlet“ oder „Die Schöpfung“ zu sehen sein.

- Führung durch die Ausstellung
- Vorstellen der museumspädagogischen Angebote für Schulklassen
- Anregungen für die Durchführung eines Kulturwandertages

Leitung: Le Lothar Bennoit, ILF
Le Johannes Klauck, LPM
Le'in Maria Magdalena
Lauer, LPM
Referentin: Dr. Claudia Wiotte-Franz,
Museumsleiterin und -
pädagogin

Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM.
Anmeldung bei der LPM-
Außenstelle Saarlouis bzw.
dem ILF.

Musik**Kreativer, handlungsorientierter Umgang mit Musik in der Grundschule unter besonderer Berücksichtigung eines fachfremd erteilten Unterrichts**

„Pädagogische Tage“ mit dem Schwerpunktthema „Musik in der Grundschule“ werden auf Anfrage angeboten. Diese Tage können auf Wunsch auch in Zusammenarbeit mit benachbarten Grundschulen, Förderschulen, mit der Freiwilligen Ganztagschule oder vorschulischen Einrichtungen durchgeführt werden. Fächerverbindende Themen werden bei Bedarf berücksichtigt. Teilnehmer(innen) erhalten ein umfangreiches Materialpaket mit Noten / Handreichungen und Playbacks zu den erarbeiteten praktischen Übungen der Veranstaltung.

U.a. sind folgende Themenfelder zur praktischen Erarbeitung möglich:

- spielerischer Umgang mit traditionellem und neuem Liedgut
- Spiele mit Musik
- Bewegung zur Musik / Tanzen
- Malen mit / nach Musik
- Verklangerungen
- elementare instrumentale Fertigkeiten auf Orffinstrumenten
- Musik kennen lernen und gestalten
- geeignete Auswahl von Werkbeispielen
- Mitspielmusik einsetzen
- rhythmisch-musikalische Erziehung ab Vorschulalter - Notenlehre im praktischen Umgang mit Musik vermitteln

Teilnehmer: Kollegien bzw. Mitarbeiter/innen in der oben erwähnten Einrichtung
Hinweis: Es gelten die unter „Schulpädagogik und Schulentwicklung“ aufgeführten Merkmale für Pädagogische Tage. Bei rechtzeitiger Beantragung können diese Musikfortbildungen auch im Rahmen vorhandener Projektmittel in der Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung in Ottweiler stattfinden.

ILF-Nr. 16 541

Saarländisches
Staatstheater,
Schillerplatz 1,
66111 Saarbrücken

Di, 24.08.2010
15.00-17.30 Uhr

Informationsveranstaltung zum Spielplan des Saarländischen Staatstheater (SST)

(Theaterpädagogisches Zentrum in Zusammenarbeit mit dem LPM und dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- Musiktheater und Kinderkonzerte
- Schauspiel und Ballett
- Angebote für Schulklassen
- Lehrerfortbildungen

Leitung: StR Andreas Ganster, LPM
Le Michael Gorius, LPM
Vera Kalb, Theaterpädagogisches Zentrum, TPZ

- StR Björn Jakobs, Theaterpädagogisches Zentrum, TPZ
Thorsten Gand, Orchestermanager, SST
- Referenten: Dramaturg/innen des SST, Theaterpädagog/innen und Orchestermanager
- Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schularten
- Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Anmeldung: m-gorius@web.de oder andreas.ganster@gmx.net

ILF-Nr. 16 542

Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung, Reiherswaldweg 5, 66564 Ottweiler

Mi, 01.09.2010
16.30-18.00 Uhr

Rhythmusschulung - Grundkurs

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

-Einführung in den Gebrauch u.a. folgender Rhythmusinstrumente: Bongos, Congas, Glöckchen, Maracas und Cajon

- Entwicklung eines gemeinsamen Rhythmus mit Hilfe einfacher Spieltechniken
- Kennen lernen und Erproben traditioneller und moderner Rhythmen
- Ensemblespiel aller Rhythmusinstrumente

Leitung: Michael Gorius
Referent: Leonardo Ortega, Percussionist, Rhythmuslehrer

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Mitarbeiter/innen der Freiwilligen Ganztagschule und Interessierte

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Die Veranstaltung ist insbesondere für fachfremd unterrichtende Kolleg/innen geeignet. 2 weitere Kurstermine in Absprache mit den Teilnehmer/innen. Infos unter:m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 543

Kath. Pfarrheim Kloster Überherrn, Schloßstraße 8, 66802 Überherrn

Di, 07.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Erlebnis - Singen mit Kindern von 6 - 12 Jahren

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS und dem Arbeitskreis Katholische Kirchenmusik)

- altersgerechte Stimmbildung und Stimmentwicklung
- rhythmische Spiele
- methodisch abwechslungsreiche und vielfältige Vermittlung von Liedern: Bewegungslieder, sensibilisierende Lieder, Lieder zu besonderen Anlässen und Jahreszeiten,...
- Erprobung exemplarischer Arbeitsweisen mit dem Teilnehmerchor

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius
Werner Grothusmann, Regionalkantor, Saarbrücken

Referentin: Susanne Zapp-Lamar, Dekanatskantorin und Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik Saar

Teilnehmer: Erzieher/innen, Lehrer/innen der Kl. 1-6 aller Schulformen, Leiter/innen von Schul- und Kinderchören, Kirchenmusiker/innen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Infos und Anmeldung: m-gorius@web.de oder andreas.ganster@gmx.net

ILF-Nr. 16 544

Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung, Reiherswaldweg 5, 66564 Ottweiler

Do, 09.09.2010
15.30-18.00 Uhr

Bündnis Singen - Fortbildungsprojekt „Liedkalender für Kindertageseinrichtungen und Grundschule“

Auch im Schuljahr 2010/11 wird das Projekt „Bündnis Singen“ fortgesetzt. Neben den Liedern des Saarländischen Liedkalenders 0/1 werden die Referenten in diesem Jahr wieder besonders auf Liedvorschläge aus den Reihen der Teilnehmer/innen eingehen. Vor allem auch fachfremd unterrichtende Lehrer/innen und Erzieher/innen sollen befähigt werden, die Lieder adäquat zu vermitteln. In praktischen Übungen werden folgende Themen behandelt:

- Umgang mit der eigenen Stimme, Stimmbildung, Atemschulung
- sicheres Beherrschen der Lieder,
- gemeinsames Singen und Dirigiertchnik
- Kenntnisse über die Problematik der Kinderstimme und Stimmbildungsprobleme der Altersstufe
- Vorstellung von etwa 4 Liedern an einem Nachmittag mit entsprechenden didaktisch-methodischen Hinweisen zur Liedvermittlung, Begleitung mit Instrumenten und Bewegungsgestaltung, Anwendung im Schulalltag und Erarbeitung von kleinen Szenen
- Chorisches Singen der Fortbildungsteilnehmer/innen

Leitung: Josef Thull, Landesakademie Ottweiler

Referenten: Le Michael Gorius, Verband deutscher Schulmusiker (VDS)
Le Josef Thull

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Erzieher/innen und interessierte Mitarbeiter/innen aus der Freiwilligen Ganztagschule

Hinweis: Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem VDS (Verband Deutscher Schulmusiker), der Landesakademie Ottweiler und dem Ministerium für Bildung.

Weitere 3 Termine werden mit den Teilnehmer/innen bei der 1. Veranstaltung abgesprochen. Kursteilnehmer/innen erhalten ein Materialpaket (Noten mit Tonträger) zum Kostenbeitrag. Eigene Liedvorschläge können bei den Referenten eingereicht werden. Rückfragen und Anmeldung unter m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 545

Staatstheater Saarbrücken,
Schillerplatz 1,
66111 Saarbrücken

Fr, 10.09.2010
09.00-17.00 Uhr

Methoden der Szenischen Interpretation von Musiktheater am Beispiel der Oper „Turandot“ von Giacomo Puccini

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS und dem Theaterpädagogischen Zentrum, TPZ)

- Einführung in die Didaktik der „Szenischen Interpretation“
- Reflexion und Zugang zur Oper durch praktisches und gestaltendes Nachvollziehen ausgewählter Opernszenen

Leitung: StR Andreas Ganster, LPM
Le Michael Gorius, LPM
StR Björn Jakobs, TPZ
Saarbrücken

Referent: Rainer O. Brinkmann,
Berliner Staatsoper

Teilnehmer: Lehrer(innen) der weiterführenden Schulen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Infos und Anmeldung: m-gorius@web.de oder andreas.ganster@gmx.net

ILF-Nr. 16 546

Grundschule Füllengarten,
Im Füllengarten 89
66115 Saarbrücken

Di, 14.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Die UKULELE - Instrument zur einfachen Liedbegleitung in der Schule (Teil1)

In dieser praxisorientierten Veranstaltung erlernen die Teilnehmer(inn)en das Spielen der Ukulele (zu deutsch = hüpfender Floh).

Die Ukulele ist wesentlich schneller und einfacher zu erlernen als die Gitarre, dennoch erfüllt sie in der täglichen pädagogischen Arbeit denselben Zweck: Die Liedbegleitung.

- Anleitung zum Selbststudium der Ukulele
- Instrumentalspiel ohne Notenkenntnisse
- Methoden des Stimmens der Ukulele
- Beratung zum Erwerb einer Ukulele

Leitung: Le Michael Gorius,
Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referent: Le Peter Gerlach, GS
Füllengarten

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Sekundarstufe 1 und Erzieherinnen sowie Mitarbeiter/innen in der Freiwilligen Ganztagschule

Hinweis: Die Veranstaltung richtet sich auch an fachfremd unterrichtende Lehrer/innen ohne Spielfertigkeiten auf einem Instrument. Ukulelen werden bereitgestellt, bitte ggf. eigene Ukulele mitbringen. Liederwünsche können mitgebracht werden.

ILF-Nr. 16 547

Maximilian-Kolbe-Schule,
Prälat-Schütz-Str.15,
66540 Neunkirchen-
Wiebelskirchen
(Arbeitslehrerraum)

Mi, 15.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Wir bauen ein CAJON

- Einführung in den Gebrauch eines Cajons („Kiste“ zum Trommeln)
- aus einem Bausatz eine Cajon für den schulischen Gebrauch selbst bauen
- elementare Erprobung des selbst gebauten Instrumentes

Leitung: Michael Gorius, Verband
Deutscher Schulmusiker
(VDS)

Referent: Leonardo Ortega,
Percussionist, Rhythmuslehrer,
Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen und Interessierte

Hinweis: (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)
1 weiterer Nachmittag in Absprache mit den Teilnehmer(inne)n.
Materialkosten ca. 48 für einen Bausatz. Teilnehmerzahl ca. 10 max. Infos unter: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 548

Maximilian-Kolbe-Schule,
Prälat-Schütz-Str. 15,
66540 Neunkirchen-
Wiebelskirchen

Do, 16.09.2010
15.00-16.30 Uhr

Gitarrenkurs zur unterrichtspraktischen Liedbegleitung (Folgekurs)

- Erlernen und Sichern wichtiger Akkorde zur Liedbegleitung
- Musikalische Grundbildung mittels der Gitarre
- Methodische und didaktische Hinweise zum Einsatz der erlernten Lieder im Schulalltag
- Anregungen zur Hinzunahme von Rhythmusinstrumenten und Orffinstrumentarium

Leitung: Michael Mischo, Maximilian-Kolbe-Schule, Neunkirchen-
Wiebelskirchen

Referent: Le Michael Mischo

Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schularten

Hinweis: 9 weitere Nachmittagstermine werden mit den Teilnehmern(innen) vereinbart.
Infos: Michael Mischo
06894 / 7947
Teilnehmer(innen) der bestehenden Kursgruppe werden bevorzugt zugelassen, Rückmeldung erforderlich.
Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem VDS (Verband Deutscher Schulmusiker) statt.

ILF-Nr. 16 549

Congresshalle
Saarbrücken,
Hafenstraße 8,
66111 Saarbrücken

Do, 23.09.2010
15.00-17.00 Uhr

Klassik macht Schule - Infoveranstaltung für Lehrer/innen aller Schularten

(Saarländischer Rundfunk in Zusammenarbeit mit dem LPM und dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

„Round Table“ der Deutschen Radio Philharmonie mit Lehrer(inne)n, Musiker(inne)n, Konzertmacher(inne)n und Musikvermittler(inne)n:

Erfahrungs- und Ideenaustausch zur Vermittlung klassischer Musik an Kinder und Jugendliche. Welche Angebote sind gefragt? Welche Einstellungen haben Schüler(innen) zur Klassik? Wie lässt sich das Interesse steigern?

Leitung: Anne Dunkel, SR, Deutsche Radiophilharmonie
Saarbrücken
Kaiserslautern, Marketing
StR Andreas Ganster, LPM
Le Michael Gorius, LPM

Referenten: Christoph Poppen,
Chefdirigent
Benedikt Fohr, Orchestermanager

Roland Kunz, Musikredakteur
Anne Dunkel, Kommunikation & Marketing
Ulrike Guggenberger, Musikvermittlung
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Informationen: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 550

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst (HfMDK)
Frankfurt am Main, Eschersheimer Landstrasse 29-39,
60322 Frankfurt am Main

Mi, 29.09.2010

10.00-20.00 Uhr

Do, 30.09.2010

08.00-20.00 Uhr

Fr, 01.10.2010

08.00-20.00 Uhr

Sa, 02.10.2010

08.00-14.00 Uhr

Brennpunkt Schule: Musik baut auf - 28. Bundesschulmusikwoche

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

Die Bundesschulmusikwoche ist die bedeutendste Musikfortbildungstagung für Lehrer(innen) aller Schulformen. Auch für fachfremd Unterrichtende und für Erzieher(innen) bietet sie eine Fülle praxisorientierter Arbeitskreise.

Unter dem Tagungsthema „Brennpunkt Schule: Musik baut auf“ bietet diese Fortbildung ein lebendiges Forum für musikalische, musikpädagogische und kulturelle Begegnungen verschiedenster Art:

- unterrichtspraktische Kurse und Workshops
- Informationsveranstaltungen und Diskussionsforen
- Arbeitskreise zu aktuellen schul- und bildungspolitischen Fragen
- Musikalienausstellung
- Konzerte und Exkursionen

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius,
Bundesvorstand des
Verbandes Deutscher
Schulmusiker(VDS)
Referenten: Referententeam aus allen Bundesländern
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schulformen und Erzieher/innen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Informationen zur gemeinsamen Anreise und Unterbringung am Tagungsort: Michael Gorius, 06805-1758 oder m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 551

Gesamtschule
Neunkirchen,
Haspelstraße,
66538 Neunkirchen

Mi, 06.10.2010

15.00-18.00 Uhr

Rock und Pop im Klassenverband - Klassenmusizieren aktueller Charthits in der Sekundarstufe I

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

Aufgrund der Schnellebigkeit heutiger Rock- und Popmusik ist es für Musiklehrer(innen) oft schwer, aktuelle Stücke im Unterricht zu behandeln und musikalisch umzusetzen. In der Veranstaltung erwerben (auch fachfremd unterrichtende) Kolleg(inn)en folgende Fähigkeiten:

- Umsetzung aktueller Hits in praktikable Klassenarrangements
- Erproben eines Rockinstrumentariums für das Klassenmusizieren.

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius
Referenten: FL Tobias Lyding, Gesamtschule Neunkirchen
RL Thorsten Gand,
Orchestermanager SST

Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I alle Schulformen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 552

Landesakademie für musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Di, 26.10.2010

15.00-18.00 Uhr

Neuer Lehrplan Musik Grundschule - Basisworkshop

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

praktische Modelle einer Liedereinführung

- Basisrhythmen
- Umgang mit Hörbeispielen
- einfache Tänze

Leitung: Le Michael Gorius
Referenten: Le Tobias Klee, LPK Musik GS
Le'in Gertrud Mark, LPK Musik GS
Le'in Anke Rosar, LPK Musik GS
Re Norbert Saß, LPK Musik GS

Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Die Tagung ist insbesondere für fachfremd unterrichtende Kolleg/innen geeignet.

ILF-Nr. 16 553

LPM,
Beethovenstraße 26,
66125 Saarbrücken

Mi, 27.10.2010

15.00-18.00 Uhr

Einführung in die Musikbearbeitung und -produktion am PC

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- Einführung für Anfänger und Fortgeschrittene
- Vorstellung der Software „Magix Music Maker“
- praktische und didaktische Anwendungsmöglichkeiten
- Audiotbearbeitung
- Erstellung eines (Pop-) Songs
- Erstellung von Hörbeiträgen
- musikalische Analyse mit Hilfe der Software

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius
Referent: Harald Wesely, M.A.
Teilnehmer: Lehrer/innen der weiterführenden Schulen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Folgeveranstaltung (begrenzte Plätze) nach Absprache

ILF-Nr. 16 554

Grundschule Füllengarten,
Im Füllengarten 89,
66115 Saarbrücken

Di, 02.11.2010

15.00-18.00 Uhr

Die UKULELE - Instrument zur einfachen Liedbegleitung in der Schule (Teil 2)

Fortsetzung der Veranstaltung vom 14.09.2010:

- Vertiefung der Spielfertigkeit auf der Ukulele
- Erlernen weiterer Akkorde
- Begleitung verschiedener Lieder
- Möglichkeiten des Klassenmusizierens mit Ukulelen

Leitung: Le Michael Gorius,
Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)
Referent: Le Peter Gerlach, GS Füllengarten
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Sek.I und Erzieher/innen sowie

Hinweis: Mitarbeiter/innen in der Freiwilligen Ganztagschule
Die Veranstaltung richtet sich an Lehrer(innen), die Teil 1 des Kurses besucht haben. Ukulelen werden bereitgestellt, bitte ggf. eigene Ukulele mitbringen! Liederwünsche können mitgebracht werden. Neueinsteiger sollten Grundkenntnisse im Spiel der Ukulele mitbringen!

ILF-Nr. 16 555

LPM,
Beethovenstr. 26,
66125 Saarbrücken

Do, 04.11.2010
09.00-16.00 Uhr

Filmmusik

- theoretische Grundlagen der Filmmusik
- exemplarische Analyse von Filmszenen
- fachpraktische Vertonung von Stummfilmszenen
- Möglichkeiten der Vertonung von Filmszenen mit Hilfe des Computers
- Materialbörse

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius
Referenten: Dr. Jörg Abbing, Lehrbeauftragter an der Hochschule für Musik
OSR Harald Bleimehl, Landesfachberater Musik
Teilnehmer: Lehrer/innen weiterführender Schulen, Studenten/innen
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 556

LPM,
Beethovenstr. 26,
66125 Saarbrücken

Mo, 08.11.2010
09.00-16.00 Uhr

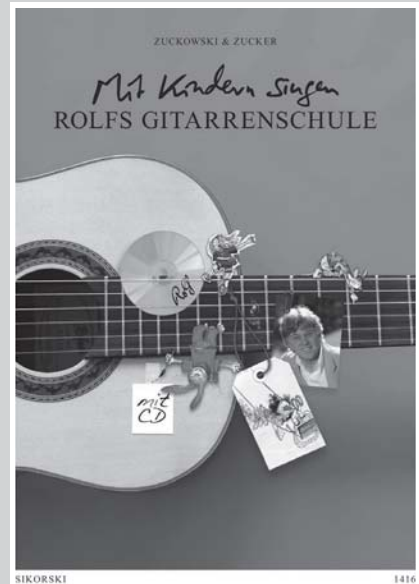
Rondo 5/6 - Unterrichtsbeispiele zum Einsatz des Computers im Musikunterricht anhand des Schulbuchs RONDO und RONDO-WEB

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS und dem Verlag Mildenerger)

- Unterrichtsbeispiele mit PC-Einsatz
- Einsatz von „RondoWeb“ (multimediale Musiklehre)
- handlungsorientierte Gehörbildungsprogramme
- Einführung in den Produktionsalltag der Musik (Aufnahme - Mixing - Mastern)
- Einführung in kreativitätsfördernde Sequenzersoftware und Soundprogramme
- Übungen der Teilnehmer(innen) am PC

Leitung: StR Andreas Ganster
Le Michael Gorius
Referent: Kurt Schlegel, Mitautor von RONDO 5/6, Grenzach-Wyhlen
Teilnehmer: Lehrer/innen der Klassenstufen 5 und 6 der weiterführenden Schulen und Interessierte.
Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Begrenzte Teilnehmerzahl. Infos: m-gorius@web.de

neu



Rolf Zuckowski & Roni Zucker
Rolfs Gitarrenschnhule
Mit Kindern singen
Ein Lehrwerk für Erwachsene



Mit CD
und zahlreichen Farbfotos

SIK 1416 ISBN 978-3-935196-90-1
€ 22,90 (ab dem 01.11.2010: € 25,90)



Lernen Sie auch ohne Notenkennntnisse, wie Sie die Lieder von Rolf Zuckowski mit der Gitarre „griffig“ umsetzen und kleine Sängerinnen und Sänger zum Mitmachen animieren!

Gewinnen Sie einen von **50 attraktiven Preisen!**
Bestellen Sie **Rolfs Gitarrenschnhule** bis zum **31.10.2010**
zum **Einführungspreis von € 22,90**
mit dem Vermerk „**Verlosung/LPM**“ bei uns!

1. - 3. Preis: je eine original „Rolf-Gitarre“ der Firma HÖFNER!

Weitere Infos auf unserer Website
www.sikorski.de

ILF-Nr. 16 557

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Di, 09.11.2010
15.00-18.00 Uhr

**Neuer Lehrplan Musik Grundschule
Kompetenzbereich 1: Musik hören**

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- über Musik sprechen
- Instrumentenfamilien kennen lernen
- Komponisten kennen lernen
- Hörbeispiele in Bewegung umsetzen

Leitung: Le Michael Gorius
Referenten: Le Tobias Klee, LPK Musik
GS

Le'in Gertrud Mark, LPK
Musik GS

Le'in Anke Rosar, LPK
Musik GS
Re Norbert Saß, LPK Musik
GS

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund-
und Förderschulen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM. Die Tagung ist
insbesondere für fachfremd
unterrichtende Kolleg/
innen geeignet.

ILF-Nr. 16 558

Gesamtschule
Neunkirchen,
Haspelstraße,
66538 Neunkirchen

Mi, 10.11.2010
15.00-18.00 Uhr

**Aufbau von außerunterrichtlichen
Schulensembles: Schulbandpraxis
in der Sekundarstufe I**

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- Gründung einer Band als Schülerensemble außerhalb des Fachunterrichts
- Auswahl und Anschaffung des notwendigen Equipments
- Organisation von Proben (Proberaum und Probezeiten)
- Auswahl passender Stücke und schülergerechtes Arrangieren
- Vorbereitung und Durchführung eines Live-Auftrittes
- Vorbereitung und Durchführung eines Live-Mitschnittes

Leitung: StR Andreas Ganster

Referenten: Le Michael Gorius
FL Tobias Lyding, Gesamtschule
Neunkirchen
RL Thorsten Gand,
Orchestermanager SST

Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I

Hinweis: In Zusammenarbeit mit
dem LPM. Die Veranstaltung
richtet sich auch an
fachfremd unterrichtende
Kolleg/innen.

ILF-Nr. 16 559

Maximilian-Kolbe-Schule,
Wiebelskirchen

Mo, 22.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Adventssingen 2010

- neue Lieder zum Thema Advent - Weihnachten kennen lernen
- einfache Liedbegleitungen mit Stabspielen ausprobieren
- einfache Begleitung mit Blockflöte / Gitarre erproben
- Lieder für eine Advents- oder Weihnachtsfeier bzw. Gottesdienst

Noten / Handreichungen mit den Begleitungen incl. einer eigens für diese Tagung eingespielten CD (Mitspielplaybacks) werden an alle Teilnehmer/innen zum Selbstkostenpreis abgegeben. (5 Euro)

Leitung: Astrid Degenhard,
Ottweiler

Referent: Le Michael Gorius,
Kleinblittersdorf, Musikreferent ILF und LPM

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund-
und Förderschule,
Orientierungsstufe,
Erzieher/innen und
interessierte Mitarbeiter/
innen im pastoralen Dienst

Hinweis: Zum gemeinsamen
(elementaren) Musizieren
bitte unbedingt Instrumente
(Stabspiele/Blockflöte/
Gitarre...) mitbringen.

ILF-Nr. 16 560

Nikolaus-Groß-Schule,
Lebach

Di, 23.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Adventssingen 2010

- neue Lieder zum Thema Advent - Weihnachten kennen lernen
- einfache Liedbegleitungen mit Stabspielen ausprobieren
- einfache Begleitung mit Blockflöte / Gitarre erproben
- Lieder für eine Advents- oder Weihnachtsfeier bzw. Gottesdienst

Noten / Handreichungen mit den Begleitungen incl. einer eigens für diese Tagung eingespielten CD (Mitspielplaybacks) werden an alle Teilnehmer/innen zum Selbstkostenpreis abgegeben. (5 Euro)

Leitung: Magdalena Dutt, Saalouis
Referent: Le Michael Gorius,
Kleinblittersdorf, Musikreferent
ILF und LPM

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund-
und Förderschule,
Orientierungsstufe,
Erzieher/innen und
interessierte Mitarbeiter/
innen im pastoralen Dienst

Hinweis: Zum gemeinsamen
(elementaren) Musizieren
bitte unbedingt Instrumente
(Stabspiele / Blockflöte /
Gitarre ..) mitbringen.

ILF-Nr. 16 561

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 17.02.2011
15.00-18.00 Uhr

**Humorvolle, fröhliche und besinnliche
Mitsing-Lieder nach ausgewählten
Gedichten und Reimge-
sellschaften von James Krüss.**

- vertonte Gedichte von James Krüss im fächerverbindenden Unterricht (Deutsch - Musik)
- Vorstellen unterschiedlicher (kreativer und traditionellerer) Arbeitsweisen/Zugänge zu den einzelnen Liedern auf verschiedenen Schwierigkeitsstufen (alters- bzw. schulformdifferenziert)
- didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz der erlernten Lieder im Schulalltag
- Verbindung von Rhythmus/Musikalität und Sprache und spielerischer Umgang mit Gedichten/Literatur

Leitung: Le Michael Gorius, VDS
Referenten: StR Kerstin Bay, Warndt-
Gymnasium, Völklingen

Rainer Bay, Sonderschul-
rektor, Wadgassen

Teilnehmer: Lehrer/innen der Klassen-
stufe 1-6 aller Schulformen,
insbesondere fachfremd
unterrichtende Kolleg/
innen.

Hinweis: Eine neu eingespielte CD
mit den 17 Liedern wird
den Teilnehmer/innen
angeboten. Information-
en:m-gorius@web.de
(In Zusammenarbeit mit
dem Verband Deutscher
Schulmusiker, VDS)

ILF-Nr. 16 562

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Mo, 21.02.2011
15.00-18.00 Uhr

**Neuer Lehrplan Musik Grundschule
Kompetenzbereich 2: Musik
machen**

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

Schwerpunkt „Rhythmus-Spiele(n)“:

- Bausteine zur Rhythmusschulung
- Bodypercussion
- Percussion-ABC
- grundlegende Percussiongrooves und -arrangements

Schwerpunkt „Singen und Sprechen“:

- Stimmbildungs geschichten
- Stimmspiele
- Rhythmicals
- Liederarbeitung
- mehrstimmiges Singen und Aufführungstipps

Leitung: Le Michael Gorius
Referenten: Le Tobias Klee, LPK Musik GS
Le'in Gertrud Mark, LPK Musik GS
Le'in Anke Rosar, LPK Musik GS
Re Norbert Saß, LPK Musik GS

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Die Tagung ist besonders für fachfremd unterrichtende Kolleg/innen geeignet.

ILF-Nr. 16 563

Hochschule für Musik
Saar, Bismarckstraße 1,
66111 Saarbrücken

**Streicherklassentag - Informations-
tag im März 2011 für Schulmusi-
ker aller Schularten, die die
Einrichtung von Streicherklassen
erwägen**

(In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Saar und dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Leitung: L Michael Gorius
StR Andreas Ganster
Referent: Prof. Joachim Schaff,
Hochschule für Musik Saar
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schulformen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM.

ILF-Nr. 16 564

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Mi, 02.03.2011
15.00-18.00 Uhr

**Rhythmus und Bewegung in der
Schule**

Bewegte und bewegende Rhythmen erfahren:

- Bodypercussion
- Trommelspiele und kurze Einführung in die Djembespieltechnik
- Spiele mit Rhythmus und Bewegung
- Erarbeitung einer rhythmischen Liedbegleitung
- Arbeit in Kleingruppen

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referentin: Dipl.-Musikpäd. Birgit Ibelshäuser, Musikschule Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Musikschulen sowie interessierte Erzieherinnen.

Hinweis: (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)
Die Veranstaltung richtet sich auch an fachfremd unterrichtende Lehrer(inn)en ohne elementare Trommelfertigkeiten. Bitte nach Möglichkeit eigene Trommeln mitbringen! Rückfragen unter: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 565

Erweiterte Realschule
Saarbrücken-Klarenthal,
Hauptstraße 53,
66127 Saarbrücken

Di, 15.03.2011
15.30-17.00 Uhr

Anfängerkurs „E-Bass“ und „Der E-Bass im Musikunterricht“

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

Die Veranstaltung veranschaulicht Anfänger(inne)n wie auch Fortgeschrittenen den Einsatz des E-Basses im praxisorientierten Musikunterricht.

- Erlernen des E-Bass-Spiels in einem Grundkurs
- Erproben von E-Bassbegleitformen (grundorientiertes Spiel bis zu leichten „Walking-Bass“-Linien)
- Klassenmusizieren und E-Bass-Spiel
- Literatur und Unterrichtsmaterialien

Leitung: Michael Gorius
StR Andreas Ganster

Referent: KR Christian Konrad,
Erweiterte Realschule SB-Klarenthal

Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek.I aller Schulformen und Interessierte

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Weitere Termine in Absprache mit den Teilnehmer/innen. Infos und Anmeldung: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 566

Grundschule St. Josef,
Beethovenstr. 2,
66663 Merzig

Mi, 16.03.2011
15.00-18.00 Uhr

**Praxiserprobte Mitmachlieder für
die Grundschule und vorschulische
Einrichtungen**

- Erarbeitung leichter Kanons und kleiner Liedverse für verschiedene Anlässe
- Rituallieder
- Vorstellen witziger, humorvoller Lieder für Kinder
- Erarbeitung einer Liedbegleitung zu den vorgestellten Liedern (Gitarre, Keyboard, Blockflöte und Orffinstrumente)
- Bewegungsgestaltung zu den ausgewählten Liedern

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker

Referenten: Casi Eisenbarth, Erzieher und Kinderliedermacher, Merzig

L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule, Förderschule und Erzieherinnen.

Hinweis: Die Tagung findet in Kooperation mit dem vds (Verband Deutscher Schulmusiker) statt und ist insbesondere auch für fachfremd unterrichtende Kolleg/innen geeignet. Bitte eigene Instrumente und Stabspiele mitbringen.

ILF-Nr. 16 567

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Fr, 25.03.2011
15.00-18.00 Uhr

**Djembe-Spiel in der Schule
Ein elementarer Trommelkurs**

- Einführung in die Djembespieltechnik
- Elementare Spiele mit der Djembetrommel
- Erarbeitung einer rhythmischen Liedbegleitung
- Anregungen für eine Anwendung im Unterricht

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referentin: Dipl.-Musikpäd. Birgit Ibelshäuser, Musikschule Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, Musikschulen sowie interessierte Erzieherinnen.

Hinweis: (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS) Die Veranstaltung richtet sich auch an fachfremd unterrichtende Lehrer(inn)en ohne elementare Trommelfertigkeiten. Bitte nach Möglichkeit eigene Trommeln mitbringen! Rückfragen unter: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 568

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Mo, 04.04.2011
15.00-18.00 Uhr
Mo, 09.05.2011
15.00-18.00 Uhr

**SAMBA-Percussion Workshop
Grund- und Förderschule**

- Vorstellen der typischen Samba
- Einsatz der verschiedenen Samba-Instrumente
- Vermittlung elementarer Spieltechniken
- Einüben von elementaren Samba-Rhythmen in der Teilnehmergruppe
- Finden eines gemeinsamen „Grooves“ in einer Schülergruppe

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referent: Leonardo Ortega Percussionist, Rhythmuslehrer, Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschule und Interessierte

Hinweis: (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS) Infos unter: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 569

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Mi, 06.04.2011
15.00-18.00 Uhr
Mi, 11.05.2011
15.00-18.00 Uhr

**SAMBA - Percussion Workshop
Weiterführende Schulen**

- Vorstellen der typischen Samba
- Einsatz der verschiedenen Samba-Instrumente
- Vermittlung elementarer Spieltechniken
- Einüben von elementaren Samba-Rhythmen in der Teilnehmergruppe
- Finden eines gemeinsamen „Grooves“ in einer Schülergruppe

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referent: Leonardo Ortega, Percussionist, Rhythmuslehrer, Saarbrücken

Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek. I und II aller Schulformen und Interessierte.

Hinweis: (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS) Infos unter: m-gorius@web.de

ILF-Nr. 16 570

Grundschule Brotdorf,
Ringstraße 1,
66663 Merzig-Brotdorf

Di, 12.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Arbeit mit einem Grundschulchor

- Aufbau eines Chores
- Praktische Übungen zu Stimmbildung / Atmung
- Praktische Übungen zur Liedererarbeitung
- Liedauswahl und Literatur
- Demonstration mit dem Grundschulchor Brotdorf

Leitung: L Michael Gorius, Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Referentin: L'in Lisa Brausch, Grundschule Merzig-Brotdorf

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschule und Kinderchorleiter/innen.

Hinweis: Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen, die einen Schulchor leiten oder aufbauen wollen. (In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker (VDS) und dem Arbeitskreis für Schulmusik (AfS)

ILF-Nr. 16 571

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Mi, 13.04.2011
15.00-18.00 Uhr

**Neuer Lehrplan Musik Grundschule
- Kompetenzbereich 3: Musik und Bewegung**

(In Zusammenarbeit mit dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- Erfinden tänzerischer Bewegungen
- Kennen lernen kindgemäßer Paar-, Kreis- und Gruppentänze

Leitung: L Michael Gorius

Referenten: Le Tobias Klee, LPK Musik GS
Le'in Gertrud Mark, LPK Musik GS
Le'in Anke Rosar, LPK Musik GS
Re Norbert Saß, LPK Musik GS

Teilnehmer: Lehrer/innen der Grund- und Förderschulen

Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Die Tagung ist insbesondere für fachfremd unterrichtende Kolleg/innen geeignet.

ILF-Nr. 16 572

Landesakademie für
musisch-kulturelle Bildung,
Reiherswaldweg 5,
66564 Ottweiler

Do, 05.05.2011
09.00-16.00 Uhr

**Unterwegs - mit Musik in andere
Zeiten und Länder**

(In Zusammenarbeit mit dem Ernst-Klett-Verlag und dem Verband Deutscher Schulmusiker, VDS)

- auf einer musikalischen Reise Lieder unterschiedlicher Zeiten, Länder und Sprachen kennen lernen
- Experimente mit Sprache und Rhythmus, Bewegung und Tanz
- Einsatz von Instrumenten und Requisiten
- Singen und Rhythmisieren von Sprechtexten
- Improvisation mit Tönen und Geräuschen
- kurze Geschichten in Szene setzen

- Erörterung zentraler Themen des Musikunterrichts und der Sprachförderung im Elementarbereich

Leitung: L Michael Gorius
 Referentin: L'in Marlies Krause, Musik- und Theaterpädagogin, Dozentin, Lehrerin an einer Berliner Grundschule
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Grundschulen, Förderschulen und interessierte Erzieher/innen sowie Mitarbeiter/innen der freiwilligen Ganztagschule
 Hinweis: In Zusammenarbeit mit dem LPM. Die Veranstaltung richtet insbesondere an fachfremd unterrichtende Lehrer(innen). Teilnehmerbeitrag incl. Beköstigung 10 Euro. Informationen und Anmeldung: m-gorius@web.de

Sie erhalten diesen aktuell zum Schulhalbjahr unter:
 E-Mail: ru-fortbildung@bistum-speyer.de
 Tel. 0 62 32 - 1 02 - 1 21 (Sekt.).
 Download und aktuelle Änderungen finden Sie unter: www.bistum-speyer.de/
 Menüpunkt „Bildung“

Religion

Bischöfliches Ordinariat Speyer

Hauptabteilung II: Schulen, Hochschulen und Bildung
 Kleine Pfaffengasse 16
 67346 Speyer
 Tel.: 06232/102121
 Fax: 06232/102491
 E-Mail: ru-fortbildung@bistum-speyer.de

Religionspädagogische Arbeitsstellen

RPA Landau

Moltkestraße 9
 76829 Landau
 Tel. 0 63 41 / 38 14 47
 E-Mail: rpa-landau@bistum-speyer.de
 Leitung: RL i.K. Cäcilia Weis
 Öffnungszeiten: Di, Mi und Do, jeweils 14.00-17.00 Uhr

RPA Kaiserslautern

Bismarckstraße 63
 67655 Kaiserslautern
 Tel. 06 31 / 3 41 21 14
 E-Mail: rpa-kaiserslautern@bistum-speyer.de
 Leitung: StR i.K. Christoph Resch
 Öffnungszeiten: Di, Mi und Do, jeweils 14.00-17.00 Uhr

RPA Pirmasens

Nardini-Haus
 Klosterstr. 1-3
 66953 Pirmasens
 Tel. 0 63 31 / 72 21 68
 E-Mail: rpa-pirmasens@bistum-speyer.de
 Leitung: RL i.K. Claudia Hoffmann
 Öffnungszeiten: Di, Mi und Do, jeweils 14.30-17.30 Uhr

RPA St. Ingbert

Karl-August-Woll-Straße 33
 66386 St. Ingbert
 Tel. 0 68 94 / 9 63 05 19
 E-Mail: rpa-st.ingbert@bistum-speyer.de
 Leitung: Helga Jung, Realschullehrerin
 Öffnungszeiten: Di, Mi und Do, jeweils 14.00-17.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Religionspädagogischen Kalender der Diözese Speyer.

ILF-Nr. 16 401

Supervision

Supervision ist ein Qualitätsmerkmal in Berufen, die eine hohe Berührungsfläche mit anderen Menschen aufweisen. Dabei geht es oft darum, einen Raum zu haben, in dem die Arbeit professionell angeleitet reflektiert werden kann. Die kollegiale Gruppe bietet die Chance, ein kompetentes, wertschätzendes Umfeld für die Anliegen des Einzelnen vorzufinden.

Leitung: Dipl.-Theol. Hans-Josef Hohmann, Gestalttherapeut, Zen-Lehrer
 Referenten: N.N.
 Teilnehmer: Religionslehrer/innen aller Schularten
 Hinweis: - 2 Jahre, 8 Treffen jährlich
 - Die Gruppe kann neu installiert werden, Ort nach Wahl. Bitte wenden Sie sich an den Supervisor.
 - Das erste Treffen gilt als Kontaktgespräch und ist kostenlos.
 - Eigenbeteiligung von 15,00 Euro pro Sitzung, keine Erstattung der Fahrtkosten
 - Anmeldung einmalig über das ILF!
 Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte direkt an den Supervisor:
 Dipl.-Theol. Hans-Josef Hohmann, Tel. 0 63 41 - 8 62 90, hans-josef.hohmann@gmx.de

ILF-Nr. 16 402

Supervision

Supervision ist ein Qualitätsmerkmal in Berufen, die eine hohe Berührungsfläche mit anderen Menschen aufweisen. Dabei geht es oft darum, einen Raum zu haben, in dem die Arbeit professionell angeleitet reflektiert werden kann. Die kollegiale Gruppe bietet die Chance, ein kompetentes, wertschätzendes Umfeld für die Anliegen des Einzelnen vorzufinden.

Leitung: OStR Bernd Jost, Supervisor (DGSV)
 Referenten: N.N.
 Teilnehmer: Religionslehrer/innen aller Schularten
 Hinweis: - 2 Jahre, 8 Treffen jährlich
 - Die Gruppe kann neu installiert werden, Ort nach Wahl. Bitte wenden Sie sich an den Supervisor.
 - Das erste Treffen gilt als Kontaktgespräch und ist kostenlos.
 - Eigenbeteiligung von 15,00 Euro pro Sitzung, keine Erstattung der Fahrtkosten
 - Anmeldung einmalig über das ILF!

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte direkt an den Supervisor: OStR Bernd Jost, Tel. 0 63 32 / 20 99 50, B.B.Jost@online.de

ILF-Nr. 16 403

Speyer,
Bistumshaus St. Ludwig,
Johannesstr. 8

Do, 04.11.2010
09.30-16.30 Uhr

Studientag - „Wenn der Tod in der Schule zum Thema wird: Inhaltliche und emotionale Herausforderungen“

Kinder und Jugendliche stellen die Frage nach dem Tod als eine der „großen“ Fragen, die sie beschäftigen, sie werden manchmal aber auch unmittelbar und schmerzhaft mit der Erfahrung des Todes konfrontiert. In beiden Fällen muss sich der Religionsunterricht dem Thema stellen und angemessen damit umgehen.

Leitung: SR'in i.K. Dr. Irina Kreusch
Referentin: Prof. Dr. Sabine Pemsel-Maier, Institut für Philosophie und Theologie, Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Teilnehmer: Religionslehrer/innen aller Schularten

ILF-Nr. 16 404

Wald Fischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Mo, 22.11.2010
Di, 23.11.2010

Jahrestagung Grundschule „Theologisieren mit Kindern“

Fragen - entdecken - sich verständigen
Theologie von Kindern - für Kinder - mit Kindern

Leitung: StD' i.K. Brigitta Greif
Referent: Prof. Dr. Markus Schiefer, Universität Landau
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Grundschulen
Hinweis: Beginn 09.00 Uhr, Ende 14.00 Uhr (1 Übernachtung)
- begrenzte Teilnehmer/innen-Zahl
- Anmeldeschluss: 05.11.2010

ILF-Nr. 16 405

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Karl-August-Woll-Str. 33

Di, 16.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Vom Lehrplan zur Schulstunde. Praktische Beispiele zum kompetenzorientierten Arbeiten

An ausgewählten und praxiserprobten Stunden wird aufgezeigt, wie sich Kompetenzformulierungen in die konkrete Unterrichtsgestaltung umsetzen lassen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 406

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Mo, 14.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 407

Altleiningen,
Jugendherberge

Mi, 16.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter

Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 408

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 23

Mo, 28.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter

Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 409

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Karl-August-Woll-Str. 33

Mi, 30.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter

Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 410

Speyer,
Bischöfliches Ordinariat,
HA II,
Große Pfaffengasse 13

Mo, 04.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter

Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 411

Pirmasens,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle im Nardini-
Haus,
Klosterstr. 1-3

Di, 05.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller, Fortbildungsleiter

Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 412

Landau,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Moltkestr. 9

Mi, 06.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Von Jesus reden in der Grundschule - Gegenstandsbereich Jesus Christus

Die Rede von Jesus Christus in der Grundschule bedarf immer elementarerer Methoden. Es wird ein Zugang zur Person und zur Botschaft Jesu aufgezeigt, der diesem Bedürfnis entgegenkommt.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe, Förderschule

ILF-Nr. 16 413

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 63

Di, 24.08.2010
15.00-17.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 414

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 63

Di, 26.10.2010
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 415

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 63

Di, 01.02.2011
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 416

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster-
Bismarckstr. 63

Di, 03.05.2011
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 417

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle St. Ingbert,
Karl-August-Woll-Str. 33

Mi, 08.09.2010
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 418

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle St. Ingbert,
Karl-August-Woll-Str. 33

Mi, 10.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 419

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle St. Ingbert,
Karl-August-Woll-Str. 33

Mi, 09.02.2011
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 420

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle St. Ingbert,
Karl-August-Woll-Str. 33

Do, 05.05.2011
15.00-18.00 Uhr

Religionsunterricht im zweiten Schuljahr

Weiter geht es mit dem zweiten Schuljahr, neuen Ideen und Impulsen. Auch wer die Veranstaltung zum ersten Schuljahr nicht besucht hat, ist herzlich willkommen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen
Primarstufe

ILF-Nr. 16 421

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Mi, 25.05.2011
09.30-16.00 Uhr

Tag der Religionspädagogischen Praxis - Vater unser

Jesus hat es seine Jünger gelehrt und es ist bis heute das zentrale Gebet der Christen. Trotzdem kennen es immer weniger und viele verstehen nicht, was sie beten. Mit Hilfe der „RPP“ wollen wir uns an diesem Tag dem Vater unser nähern und seine Kraft erschließen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der
Primarstufe

Hinweis: Die beiden Termine sind
Alternativtermine.
Anmeldeschluss: 14 Tage
zuvor
Veranstaltung mit Kinder-
betreuung. Anmeldung
erbeten:
ru-fortbildung@bistum-
speyer.de, Tel. 0 62 32 - 1
02 1 21 (Sekr.)

ILF-Nr. 16 422

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Sa, 28.05.2011
09.30-16.00 Uhr

Tag der Religionspädagogischen Praxis - Vater unser

Jesus hat es seine Jünger gelehrt und es ist bis heute das zentrale Gebet der Christen. Trotzdem kennen es immer weniger und viele verstehen nicht, was sie beten. Mit Hilfe der „RPP“ wollen wir uns an diesem Tag dem Vater unser nähern und seine Kraft erschließen.

Leitung: PR Stefan Schwarzmüller,
Fortbildungsleiter
Referent: Stefan Schwarzmüller
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der
Primarstufe

Hinweis: Die beiden Termine sind Alternativtermine.
Anmeldeschluss: 14 Tage zuvor
Veranstaltung mit Kinderbetreuung. Anmeldung erbeten:
ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 0 62 32 - 1 02 1 21 (Sekr.)

ILF-Nr. 16 423

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Mi, 15.09.2010
Fr, 17.09.2010

Jahrestagung Förderschule Klasse - Theater! Theaterpädagogische Methoden für Unterricht und Schule

In dieser praxisorientierten Weiterbildung arbeiten wir mit Methoden aus dem Körper- und Improvisationstheater, aus dem sozialen Rollenspiel sowie mit gruppendynamischen Übungen. Die verschiedenen Ansätze sind als Methodik für den Unterricht geeignet. Es werden auch verschiedene Arbeitsweisen für die theaterpädagogische Projektarbeit eingeübt. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, über eigene Erfahrungen aus dem Bereich Theaterarbeit mit Schülern zu reflektieren.

Leitung: StD' i.K. Birgitta Greif
Referentin: Alexandra Grünstäudl-Philippi, Theater- und Kreativtrainerin, Landau
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Förderschulen
Hinweis: Beginn 16.00 Uhr, Ende 14.00 Uhr
Bitte mitbringen:
- bequeme Kleidung
- Turnschuhe oder rutschfeste Hausschuhe
- Sitzunterlage
Anmeldeschluss
01.09.2010

ILF-Nr. 16 424

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Karl-August-Woll-Str. 33

Mi, 27.10.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern.

Wie biblisches Lernen und persönliche Spiritualität von Religionslehrer/innen und Schüler/innen im Religionsunterricht miteinander verbunden werden können, werden wir in verschiedenen methodischen Schritten mit praktischen Tipps für die Bibelarbeit erproben.

Leitung: OStRin i.K. Edith Klenner, Fortbildungsleiterin
Referent: Dr. Hans-Walter Nörterseuser, IRP Freiburg
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 425

Pirmasens,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Nardini-Haus,
Klosterstr. 1-3

Do, 28.10.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern.

Wie biblisches Lernen und persönliche Spiritualität von Religionslehrer/innen und Schüler/innen im Religionsunterricht miteinander verbunden werden können, werden wir in verschiedenen methodischen Schritten mit praktischen Tipps für die Bibelarbeit erproben.

Leitung: OStRin i.K. Edith Klenner, Fortbildungsleiterin
Referent: Dr. Hans-Walter Nörterseuser, IRP Freiburg
Teilnehmer: Religionslehrer/innen Sek.I

ILF-Nr. 16 426

Speyer,
Bistumshaus St. Ludwig,
Johannesstr. 8

Mo, 29.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern

Wie biblisches Lernen und persönliche Spiritualität von Religionslehrer/innen und Schüler/innen im Religionsunterricht miteinander verbunden werden können, werden wir in verschiedenen methodischen Schritten mit praktischen Tipps für die Bibelarbeit erproben.

Leitung: OStRin i.K. Edith Klenner, Fortbildungsleiterin; SRin i.K. Dr. Irina Kreusch
Referent: Dr. Hans-Walter Nörterseuser, IRP Freiburg
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 427

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 63

Di, 30.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern.

Wie biblisches Lernen und persönliche Spiritualität von Religionslehrer/innen und Schüler/innen im Religionsunterricht miteinander verbunden werden können, werden wir in verschiedenen methodischen Schritten mit praktischen Tipps für die Bibelarbeit erproben.

Leitung: OStRin i.K. Edith Klenner, Fortbildungsleiterin; SRin i.K. Dr. Irina Kreusch
Referent: Dr. Hans-Walter Nörterseuser, IRP Freiburg
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 428

Landau,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Haus der Katholischen
Hochschulgemeinde,
Moltkestr. 9

Mi, 01.12.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit der Bibel die eigene Spiritualität entdecken. Religiöse Kompetenzen fördern.

Wie biblisches Lernen und persönliche Spiritualität von Religionslehrer/innen und Schüler/innen im Religionsunterricht miteinander verbunden werden können, werden wir in verschiedenen methodischen Schritten mit praktischen Tipps für die Bibelarbeit erproben.

Leitung: OStRin i.K. Edith Klenner, Fortbildungsleiterin; SRin i.K. Dr. Irina Kreusch
Referent: Dr. Hans-Walter Nörterseuser, IRP Freiburg
Teilnehmer: Religionslehrer/innen der Sek.I

ILF-Nr. 16 429

St. Ingbert,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Karl-August-Woll-Str. 33

Do, 17.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OStRin i.K. Edith Klenner
Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 430

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Mi, 23.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OStRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 431

Ludwigshafen,
Heinrich-Pech-Haus,
Frankenthaler Str. 229

Do, 31.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrerinnen und -lehrer im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 432

Kaiserslautern,
Minoriten-Kloster,
Bismarckstr. 63

Mi, 06.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 433

Homburg, Kardinal-
Wendel-Haus, Kardinal-
Wendel-Str. 10

Mo, 11.04.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 434

Landau,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle,
Haus der Katholischen
Hochschulgemeinde,
Moltkestraße 9

Mi, 11.05.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 435

Pirmasens,
Religionspädagogische
Arbeitsstelle im Nardini-
Haus,
Klosterstr. 1-3

Do, 19.05.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 436

Speyer,
Bischöfliches Ordinariat,
HA II,
Große Pfaffengasse 13

Mi, 25.05.2011
15.00-18.00 Uhr

Nachmittage SEK I

Das Thema entnehmen Sie bitte dem diözesanen Fortbildungskalender: www.bistum-speyer.de/ Menüpunkt „Bildung“; zu bestellen unter ru-fortbildung@bistum-speyer.de, Tel. 06232-102-121

Leitung: Fortbildungsleiterin OSiRin i.K. Edith Klenner

Referent: Edith Klenner
Teilnehmer: Religionslehrer/innen im Bereich Sekundarstufe I

ILF-Nr. 16 437

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Do, 11.11.2010
Fr, 12.11.2010

Jahrestagung Realschule. Aus der Fremde zur Heimat - eine biblische Spurensuche

Mit dem Verlassen der vertrauten Heimat, mit Aufbruch und Suche nach einem neuen Lebensraum beginnt die Geschichte Israels. Die Wanderbewegungen der Bibel haben alle ein Ziel: Heimat als Bleiben-Dürfen in einem Lebensraum, als Zugehörigkeit zu einer Volksgemeinschaft, als Zustand von Frieden und Lebensfülle.

In einem biblischen Durchblick möchte diese Tagung den Spuren von Aufbruch und Heimatsuche, von erfahrener Heimatlosigkeit und verheißener Heimat nachgehen und die Bedeutung der biblischen Texte für unsere Zeit bedenken.

Leitung: StDir i.K. Birgitta Greif
Referentin: Dr. Marie-Louise Gubler, Zug (Schweiz)

Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Realschulen

Hinweis: Beginn 09.00 Uhr, Ende 14.00 Uhr (1 Übernachtung)

ILF-Nr. 16 438

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Di, 07.09.2010
Mi, 08.09.2010

Jahrestagung Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen Schöpfung durch Evolution? Die Gottesfrage in den Naturwissenschaften

Was macht ein Schöpfer in einer evolutiven Welt? Ist er göttlicher Handwerker oder ferner Beobachter? Die um Evolutionstheorie und Kreationismus kreisende Debatte soll aus Sicht der Naturwissenschaften, insbesondere der Biologie im Gespräch mit der Theologie, betrachtet, diskutiert und für den RU an Gymnasien vertieft werden.

Leitung: SRin i.K. Dr. Irina Kreusch
Referent: Prof. Dr. Christian Kummer SJ, Institut für naturwissenschaftliche Grenzfragen zu Philosophie und Theologie, Hochschule für Philosophie, München

Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Gymnasien und Integrierten Gesamtschulen

Hinweis: Beginn 09.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr (1 Übernachtung)
Anmeldeschluss
24.08.2010

ILF-Nr. 16 439

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Di, 28.09.2010
15.00-18.00 Uhr

AK BBS

Ein Nachmittag von Kollegen für Kollegen: praxisnaher Austausch zum Religionsunterricht an Berufsbildenden Schulen.

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referent: N.N.

Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Berufsbildenden Schulen

ILF-Nr. 16 440

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Do, 30.09.2010
15.00-18.00 Uhr

AK BBS

Ein Nachmittag von Kollegen für Kollegen:
praxisnaher Austausch zum Religionsunter-
richt an Berufsbildenden Schulen.

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referent: N.N.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen

ILF-Nr. 16 441

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Mi, 24.11.2010
Fr, 26.11.2010

Jahrestagung BBS

„Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen
im Religionsunterricht“ - wie geht das? Lern-
arrangements, Anforderungssituationen und
erforderliche Kompetenzen bestimmen, das
sind die didaktischen Aufgaben für den Reli-
gionsunterricht an Berufsbildenden Schulen
durch den neuen Lehrplan.

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referent: N.N.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen
Hinweis: Beginn 09.30 Uhr, Ende
13.00 Uhr

ILF-Nr. 16 442

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Fr, 08.10.2010
09.00-17.00 Uhr

**Konfrontative Pädagogik (Inter-
vallkurs)**

Der Intervallkurs umfasst drei Schuljahre und
besteht aus einem geschlossenen Teilnehmer-
kreis

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referenten: Naomi Banerji-Gévaudan,
Christian Schröder, BBS I
Technik Kaiserslautern
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen
Hinweis: - geschlossener Teilneh-
mer/innenkreis
- nur für Religionslehrer/
innen an Berufsbildenden
Schulen
Bei Interesse melden Sie
sich bitte bei:
SR i.K. Thomas Mann,
thomas.mann@bistum-
speyer.de Tel. 06232/
102-480

ILF-Nr. 16 443

Waldfischbach-Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Fr, 25.02.2011
09.00-17.00 Uhr

**Konfrontative Pädagogik (Inter-
vallkurs)**

Der Intervallkurs umfasst drei Schuljahre und
besteht aus einem geschlossenen Teilnehmer-
kreis

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referenten: Naomi Banerji-Gévaudan,
Christian Schröder, BBS I
Technik Kaiserslautern
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen
Hinweis: - geschlossener Teilneh-
mer/innenkreis
- nur für Religionslehrer/
innen an Berufsbildenden
Schulen
Bei Interesse melden Sie
sich bitte bei:
SR i.K. Thomas Mann,
thomas.mann@bistum-
speyer.de

ILF-Nr. 16 444

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Di, 29.03.2011
15.00-18.00 Uhr

AK BBS

Ein Nachmittag von Kollegen für Kollegen -
praxisnaher Austausch zum Religionsunter-
richt an Berufsbildenden Schulen.

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referent: N.N.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen

ILF-Nr. 16 445

Waldfischbach-
Burgalben,
Maria Rosenberg,
Rosenbergstr. 22

Do, 31.03.2011
15.00-18.00 Uhr

AK BBS

Ein Nachmittag von Kollegen für Kollegen -
praxisnaher Austausch zum Religionsunter-
richt an Berufsbildenden Schulen.

Leitung: SR i.K. Thomas Mann
Referent: N.N.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Berufsbildenden Schulen

ILF-Nr. 16 446

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

Fr, 24.09.2010
Sa, 25.09.2010

Missio Vorbereitung

Verpflichtender Vorbereitungskurs für Lehre-
rinnen und Lehrer, die die staatliche Lehrbe-
fähigkeit für das Fach Katholische Religion
erworben haben und die Missio canonica
beantragt haben.

Leitung: StD' i.K. Birgitta Greif
Referent: N.N.
Hinweis: - geschlossener Teilneh-
mer/innenkreis
- es ergeben persönliche
Einladungen.
Die Veranstaltung beginnt
am 24.09.2010 um 09.00
Uhr und endet am
25.09.2010 um 16.00
Uhr

ILF-Nr. 16 447

Speyer,
Bistumshaus St. Ludwig,
Johannesstr. 8

Fr, 19.11.2010
09.00-18.00 Uhr

**Missio canonica. Verleihung der
Missio canonica durch Bischof Dr.
Karl-Heinz Wiesemann**

An diesem Tag verleiht Bischof Dr. Karl-Heinz
Wiesemann allen Lehrerinnen und Lehrern
mit der Fakultas in katholischer Religion, die
das Vorbereitungsseminar im September
2010 absolviert haben, in einer Eucharis-
tiefeyer die Missio canonica zur Erteilung des
katholischen Religionsunterrichts an den
Schulen in der Diözese Speyer.

Leitung: StD' i.K. Birgitta Greif
Referent: N.N.
Hinweis: - geschlossener Teilneh-
mer/innenkreis
- es ergeben persönliche
Einladungen.

ILF-Nr. 16 448

Neustadt,
Herz-Jesu-Kloster,
Waldstr. 145

**Nachqualifikation Katholische
Religion für Primarstufe, Sekun-
darstufe I und Förderschule Kurs
2010 - 2012**

Beginn des zweijährigen Weiterbildungsleh-
rgangs, der Lehrerinnen und Lehrer die Mög-
lichkeit der Nachqualifikation im Fach Ka-
tholische Religion eröffnet.

Leitung: StD' i.K. Birgitta Greif
Referent: N.N.
Teilnehmer: Lehrer/innen, die das Fach
katholische Religionslehre
unterrichten möchten.
Hinweis: - geschlossener Teilneh-
mer-
kreis
Bitte beachten Sie, dass
Sie sich für jedes Halbjahr
beim ILF anmelden müssen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Frau StD' i.K. Birgitta Greif, Tel. 06232/102-219, birgitta.greif@bistum-speyer.de

ILF-Nr. 16 449

Speyer

Mentorentagung. Mentoren/innen-Tagung für die Studienseminare

Für die Mentor/innen/en der Lehramtsanwärter/innen und Referendar/innen der staatlichen Studienseminare für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Förder- und Realschulen finden schulartbezogene Mentorentagungen in Kooperation mit den staatlichen Fachleitern statt.

Leitung: StD'i.K. Birgitta Greif
Referent: N.N.
Teilnehmer: Mentor/innen/en der Lehramtsanwärter/innen und Referendar/innen der staatlichen Studienseminare, Grund- Haupt-, Förder- und Realschulen

Hinweis: Bitte beachten Sie zum Datum den Religionspädagogischen Fortbildungskalender der Diözese Speyer.
- geschlossener Teilnehmerkreis
- es ergeben persönliche Einladungen..
- es werden keine Fahrtkosten erstattet.

BISTUM TRIER

Bischöfliches Generalvikariat Trier
ZB 1.4.1 - Schule und Hochschule
Hinter dem Dom 6
54290 Trier
Tel.: 0651/7105-294
Fax: 0651/7105-517
Mail: andrea.schuh@bgv-trier.de

Fortbildungsbeauftragte des Bistums Trier für den Katholischen Religionsunterricht an Grundschulen und Förderschulen

Die Fortbildungsbeauftragten planen und gestalten Fort- und Weiterbildungsangebote auf der Ebene eines Dekanates bzw. benachbarter Dekanate. Sie pflegen den Kontakt zu den Religionslehrern/innen und Schulen ihres Dekanats und beraten und begleiten sie in religionspädagogischen Fragen.

Magdalena Dutt

Fort Rauch 8, 66740 Saarlouis
Tel. 06831 4879533
und

Elisabeth Müller

Bergstr. 26, 66809 Nalbach
Tel. 06838 2326
E-Mail: Lucie.mueller@web.de
(GHS/FöS, ILF-Nr. SB 16 680)

Ursula Kern

In den Hanfgärten 22, 66578 Schiffweiler
Tel. 06824 8454 o. 06825 5580 o. 88022
E-Mail: u.kern@kernplan.de
(GHS, ILF-Nr. SB 16 681)

Astrid Degenhardt

Grüner Flur 11, 66564 Ottweiler
Tel. 06858 699069
AstridDeg@aol.com
(GHS, ILF-Nr. SB 16 683)

Sylvia Beaupère

Brunnenstr. 8, 66606 St. Wendel
Tel. 06851 806631
E-Mail: sylviabeaufere@t-online.de
(GS/FöS, ILF-Nr. SB 16 684)

ILF-Nr. 16 601

Ellwangen

**Do, 02.09.2010
So, 05.09.2010****Im Bild sein - Kunst und Theologie. Kunsthistorisch-kirchenpädagogisches Seminar in Ellwangen**

Religion und Kunst haben eine große Nähe zueinander. Beide haben die Funktion der Beobachtung einer nicht beobachtbaren Welt. Was im Kunstwerk zum Ausdruck gebracht wird, braucht auf der anderen Seite den Beobachter, der dieses Werk als Kommunikationsangebot aufgreift und mit seinem Verstehen einen Sinn verleiht. Kommunikation über Kunst im Religionsunterricht ist der Schwerpunkt im Programm der Studienfahrt nach Ellwangen; beispielhaft aufgezeigt an Arbeiten von Sieger Köder im sakralen und im öffentlichen Bereich (Altäre von Wasseralfingen und Rosenberg) und an herausragenden Bildwerken der gotischen St.-Georgskirche in Dinkelsbühl.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Teilnehmer: Religionslehrer/innen aller Schularten
Hinweis: 130,00 Euro/Person (DZ) für Vollpension
Termin: Do, 2. September 2010, 18:00 Uhr bis
So, 5. September 2010, 13:30 Uhr

ILF-Nr. 16 602

Haus Maria Rosenberg,
Waldfishbach-Burgalben

**Do, 16.09.2010
Fr, 17.09.2010****„Guter RU für unsere tickenden Schüler/innen“. Jahrestagung der Religionslehrer/innen an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen (SekI)**

Gesellschaftliche und schulpolitische Entwicklungen sowie eine sich schnell verändernde religiöse Situation der Schüler/innen stellen den Religionsunterricht vor immer neuen Herausforderungen. Was ist da guter RU? Die Jahrestagung der Religionslehrer/innen an Erweiterten Realschulen und Gesamtschule (Sek. I) stellt die Frage nach Qualitätsmerkmalen und Standards für den RU und zeigt an konkreten Beispielen auf, wie guter RU heute aussehen kann.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Referent: Prof. Dr. Reinhold Boschki, Bonn
Dorothee Augustin, Dillingen
Markus Feichtner, Wadgassen u.a.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an ERS und Gesamtschulen (SekI)
Hinweis: Do, 16. September 2010, 09:30 Uhr bis
Fr, 17. September 2010, 14:00 Uhr

ILF-Nr. 16 603

Haus Sonntal,
Wallerfangen

Mo, 27.09.2010
09.00-17.00 Uhr

„Mit Kindern nach Gott fragen“ - Tag der Religionslehrer/innen an Grundschulen

Sein zentrales Thema hat der schulische Religionsunterricht in der Behandlung der Gottesfrage. Doch wie lässt sich diese Frage mit Schüler/inne/n der Grundschule besprechen? Wo kommt Gott in ihrem Leben vor?

Leitung: Achim Linsen, Trier
Referenten: Prof. Dr. Matthias Hugoth, Freiburg
Sylvia Beaurepère, St. Wendel
Teilnehmer: Petra Gitzinger, Saarlouis
Religionslehrer/innen an Grundschulen im Saarland

ILF-Nr. 16 604

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 05.10.2010
15.30-17.00 Uhr

Kooperationsspiele im RU

Leitung: Clemens Wilhelm, St. Wendel
Referent: Hans Jörg Schneider, Projekt KNUT, St. Wendel
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an ERS und Gesamtschulen (Sek I)

ILF-Nr. 16 605

„Altes Pfarrhaus“,
Heusweiler

Mi, 10.11.2010
09.00-16.00 Uhr

Herbst und Winter - Zeiten des Vergehens und Sterbens

In der Herbst- und Winterzeit erleben Schüler/innen, dass die Natur abstirbt.

Dadurch werden sie angeregt sich mit Vergehen und Vergänglichkeit auseinander zu setzen, sich mit dem Tod und Sterben zu befassen. Denn Wandel, Verlust und Tod sind unabänderliche Bestandteile des Lebens.

Die Tagung gibt Gelegenheit, sich in Gespräch und Gruppenarbeit mit der Thematik auseinander zu setzen. Geeignete Materialien und Unterrichtsinhalte werden vorgestellt und erarbeitet.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Referentin: Brunhilde Werner, Trier
Teilnehmer: Lehrer/innen und Pädagogische Fachkräfte an Förderschulen

ILF-Nr. 16 606

Nikolaus-Groß-Schule,
Lebach

Mi, 27.10.2010
15.30-18.00 Uhr

Das ist nicht gerecht - Kompetenzorientiert unterrichten

Im neuen Lehrplan „Katholische Religion“ in der Grundschule wird es sechs inhaltsbezogene Kompetenzbereiche geben. An diesem Studiennachmittag werden neben den Grundzügen eines kompetenzorientierten Lernens insbesondere auch praktische Umsetzungsmöglichkeiten anhand des Buches Jona aus dem Kompetenzbereich „Biblische Botschaft“ vorgestellt und erarbeitet.

Leitung: Magdalena Dutt, Saarlouis
Elisabeth Müller, Nalbach
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Grundschulen, Förderschulen und Schulen der Sek I

ILF-Nr. 16 607

Maximilian-Kolbe-Schule,
Wiebelskirchen

Do, 04.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Mit Symbolen auf Weihnachten zu - Adventsmeditation

Wie man sich mit Kindern der ersten bis vierten Klassen in sieben Schritten Weihnachten nähern kann, wird an diesem Studiennachmittag vorgestellt. Die Symbole Herz, Wurzel, Weg, Schlüssel, Stern, Licht und Krone spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie Lieder und Gebete.

Leitung: Astrid Degenhardt,
Ottweiler
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Grundschulen, Förderschulen und Schulen der Sek I

ILF-Nr. 16 608

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Mo, 22.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Adventssingen

Die Tagung will Lehrer/innen und Interessierten Mut zum Singen machen, indem wir

- neue Lieder zum Thema Advent und Weihnachten kennen lernen
- einfache Liedbegleitungen mit Stabspielen ausprobieren
- einfache Begleitung mit Blockflöte/Gitarre erproben
- Lieder für eine Advents- oder Weihnachtsfeier bzw. einen Gottesdienst einüben

Leitung: Astrid Degenhardt,
Ottweiler
Referent: Michael Gorius, Kleinblittersdorf
Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen und in der Orientierungsstufe, Erzieher/innen und interessierte Mitarbeiter/innen im pastoralen Dienst
Hinweis: Zum gemeinsamen (elementaren) Musizieren bitte unbedingt Instrumente (Stabspiele, Blockflöte, Gitarre ...) mitbringen. Noten/Handreichungen mit den Begleitungen incl. einer eigens für diese Tagung eingespielten CD (Mitspielplaybacks) werden an all Teilnehmer/innen zum Selbstkostenpreis abgegeben (5 EUR).

ILF-Nr. 16 609

Nikolaus-Groß-Schule,
Lebach

Di, 23.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Adventssingen

Leitung: Magdalena Dutt, Saarlouis
Referent: Michael Gorius, Kleinblittersdorf
Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen und in der Orientierungsstufe, Erzieher/innen und interessierte Mitarbeiter/innen im pastoralen Dienst
Hinweis: Zum gemeinsamen (elementaren) Musizieren bitte unbedingt Instrumente (Stabspiele, Blockflöte, Gitarre ...) mitbringen. Noten/Handreichungen mit den Begleitungen incl. einer eigens für diese Tagung eingespielten CD (Mitspielplaybacks) werden an all Teilnehmer/innen zum Selbstkostenpreis abgegeben (5 EUR).

ILF-Nr. 16 610

Cusanushaus,
St. Wendel

Mi, 09.02.2011
15.30-18.00 Uhr

Mensch und Welt - Kompetenzorientiert unterrichten

Im neuen Lehrplan „Katholische Religion“ in der Grundschule wird es einen Gegenstandsbereich „Mensch und Welt“ geben. An diesem Studiennachmittag werden neben den Grundzügen eines kompetenzorientierten Lernens insbesondere auch praktische Um-

setzungsmöglichkeiten für diesen Gegenstandsbereich vorgestellt und erarbeitet.

Leitung: Astrid Degenhardt,
Ottweiler
Sylvia Beaurepère, St.
Wendel

Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Grundschulen, Förderschulen
und Schulen der Sek I

Hinweis: Anmeldung bis 30. März
2011 an das ILF Saarbrücken

ILF-Nr. 16 611

Ev. Ludwigskirche und
kath. Pfarrkirche
St. Johann,
Saarbrücken

Mi, 16.02.2011
09.30-16.00 Uhr

Kirchen erkunden

Schüler/innen werden durch die Besichtigung eines historischen Gebäudes besonders motiviert. Mit wachen Sinnen gehen sie auf Entdeckungsreise, machen Erfahrungen und sind besonders gesprächs- und diskussionsbereit. Nicht der nüchterne Vortrag oder eine unpersönliche Führung motivieren, sondern das „Selber“-Sehen, -Denken, -Sprechen, Begehen, Erkunden, Entdecken, das gemeinsame Recherchieren in der Gruppe, das Malen, Zeichnen, Aufschreiben, Rätseln, Referieren und Gestalten der Ergebnisse. Die Fortbildung bietet am Beispiel der evangelischen Ludwigskirche (Herzstück einer Place-Royal-Architektur, Breitsaalkirche von 1762-1755 mit ornamentalem Stuck und „Kanzelaltar“) und der katholischen Pfarrkirche St. Johann (Architekt: F. J. Stengel; Rechtecksaal von 1754; dreigeschossiger Turm von 1763; moderne Bronzetüre von Ernst Alt) eine Fülle von Vorschlägen zum kreativen Entdecken von Kirchenräumen.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Dr. Gottfried Schimanowski, Heusweiler
Teilnehmer: max. 20 Lehrer/innen aller
Schularten und -fächer

ILF-Nr. 16 612

Haus Sonntal,
Wallerfangen

Mi, 16.03.2011
09.30-17.00 Uhr

Mit Kindern Stille entdecken - Seminar mit Reinhard Horn

Möglichkeiten zur Initiierung von Stille- und Konzentrationsphasen im Unterricht zeigt Reinhard Horn, Studiendirektor für Musik und kath. Religion und Komponist zahlreicher bekannter Lieder, auf. Dabei werden Traum- und Phantasieereisen, Bewegungsübungen und Lieder praxisgerecht eingeübt.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Referent: Reinhard Horn, StD,
Komponist, Lippstadt
Teilnehmer: Lehrer/innen aller
Schularten und -fächer

ILF-Nr. 16 613

Nikolaus-Groß-Schule,
Lebach

Do, 07.04.2011
15.30-18.00 Uhr

Alle sind geladen. Tisch- und Mahlg Geschichten aus dem Zweiten Testament

Brot teilen, sich zum Essen versammeln, auf diese Weise eine Gemeinschaft bilden, bei der niemand ausgeschlossen ist: Davon erzählt das Zweite Testament in vielen Geschichten. Im Laufe dieser Fortbildung werden die biblischen Texte auf ihre Bedeutung für damals und heute befragt.

Ein zweiter Schritt wird die Ausrichtung darauf sein, wie Menschen unserer Zeit erfahren können, was die ersten Christen damals feierten: die Überwindung der sozialen Grenzen, die Sensibilität füreinander und die Solidarität mit denjenigen, die der Gemeinschaft besonders bedürfen.

Leitung: Elisabeth Müller, Nalbach
Referentin: Jutta Lehnert, Bendorf
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Grundschulen, Förderschulen
und Schulen der Sek I

ILF-Nr. 16 614

Neunkirchen-
Wiebelskirchen

Fr, 08.04.2011
09.00-20.00 Uhr
Sa, 09.04.2011
09.00-20.00 Uhr

Mit biblischen Erzählfiguren Unterricht gestalten - Egli-Figuren

Egli-Figuren lassen die Bibel lebendig werden. Sie helfen Kindern, Wundererzählungen und Gleichnisse mit wenigen Gestaltungselementen zu verstehen. Als kreative Arbeitsmittel können sie in vielen Fächern eingesetzt werden und bieten unzählige Möglichkeiten, Geschichten mit „Herz und Hand“ erfahrbar zu machen. In dieser Veranstaltung werden solche Figuren hergestellt. Es wird an Beispielen aufgezeigt, wie mit ihnen im Unterricht gearbeitet werden kann.

Leitung: Astrid Degenhardt,
Ottweiler
Referentin: Ingrid Thies
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Grundschulen, Förderschulen
und Schulen der Sek I
und Lehramtsanwärter/
innen
Hinweis: max. 10 Teilnehmer/
innen; Materialkosten pro
Figur: 30 EUR

ILF-Nr. 16 617

Mülheim a.d.R.

Do, 12.05.2011
So, 15.05.2011

Sprache der Kunst - Sprache des Glaubens

Kunst stellt Mittel bereit, inneres Erleben und äußere Wahrnehmung zu ermöglichen. So können Bilder und Architektur auch Aussagen über das jeweilige Glaubensverständnis sein. Die Sprache des Glaubens in der Sprache der Kunst zu entdecken - dazu lädt die Studienfahrt ein. Exemplarisch werden erkundet: die Basilika St. Ludgerus in Werden, ein stimmungsvoller Monumentalbau der staufischen Romanik von 1257-77. Im neugestalteten Museum Folkwang ist eine umfangreiche Sammlung der Kunstgeschichte vom 19. Jh. bis zur Gegenwart zusammengetragen: van Gogh, Cézanne und Beckmann, Dali und Warhol - kaum ein Name fehlt. Die Fortbildung bietet eine Einführung in die kunstgeschichtliche Bedeutung und in die theologischen Gedanken wichtiger Kunstepochen sowie didaktisch-methodische Hinweise zur unterrichtlichen Auseinandersetzung mit alter und neuer Kunst.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Teilnehmer: 20 Lehrer/innen aller
Schularten und -fächer
(max. TN-Zahl: 20)
Hinweis: Kosten: 130 Euro (EZ o.
DZ mit DU/WC), Frühstück,
Abendessen und zwei Mittagessen,
Eintrittspreise

ILF-Nr. 16 618

Forum Vinzenz Pallotti,
Vallendar

Fr, 20.05.2011
So, 22.05.2011

Vitamine für die Seele - Wander- und Besinnungswochenende in Vallendar

Wie der Körper braucht auch die Seele Vitamine. Die Fortbildung lädt ein, sich herauszunehmen - für eine kurze Zeit, aus der Geschäftigkeit und dem Vielerlei des Schulalltags -, um die Seele neu in Schwung zu bringen. Freiräume zu genießen, Atem zu holen, unterwegs zu sein mit anderen, Kraft zu schöpfen und hinzu hören - auf das Leben, auf Gott ... in einem ansprechenden Haus, in idyllischer Umgebung mit guten Wandermöglichkeiten im fröhlichen West-

wald, in einem Kreis von KollegInnen.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Teilnehmer: max. 20 Teilnehmer/innen aller Schularten und Schulfächer

ILF-Nr. 16 619

Nikolaus-Groß-Schule,
Lebach

Mi, 25.05.2011
15.30-18.00 Uhr

„Nehmt und esst! Alle sollen satt werden.“ Kompetenzorientiert unterrichten

Vom letzten Abendmahl Jesu, über die Symbole Brot und Wein, die Wandlungsworte in der Eucharistiefeier, bis zur existentiellen Bedeutung der Mahlgemeinschaft spannt sich der Bogen dieser Unterrichtseinheit. Im Rahmen dieser Fortbildung werden Bausteine und kreative Lernwege für einen kompetenzorientierten RU in der GS erarbeitet und vorgestellt, u.a. das Arbeiten mit Legematerial.

Leitung: Elisabeth Müller, Nalbach
Magdalena Dutt, Saarlouis
Teilnehmer: Lehrer/innen an Grundschulen und weitere Interessierte
Hinweis: Anmeldung bis zum 20.05.2011 an das ILF Saarbrücken.

ILF-Nr. 16 620

Vigy

Sa, 28.05.2011
12.00-18.00 Uhr

Die Sehnsucht ist größer - wandern auf den Spuren des heiligen Jakobus

Seit Jahrhunderten pilgern Christen zum Grab des Apostels Jakobus nach Santiago de Compostela. Auch durch Lothringen führen Jakobswege. Eine Wanderung mit einer Streckenlänge von ca. 17 km lädt ein, ein Stück eines solchen Weges (von Vigy nach Metz) zu gehen, um sich so der Reihe der Pilger/innen anzuschließen. Unterwegs ist eine Einkehr geplant.

Leitung: Achim Linsen, Trier
Teilnehmer: Lehrer/innen aller Schularten

ILF-Nr. 16 621

Himmerod

Klöster als Orte gelebten Glaubens

Die Fortbildung lädt dazu ein, Einblick in das Klosterleben zu gewinnen und das Kloster als Ort gelebten Glaubens für sich und die Schüler/innen zu entdecken. Dabei wird Zeit sein, selbst zur Ruhe zu kommen und die Atmosphäre, die von einem solchen Ort ausgeht, zu erfahren.

Leitung: Clemens Wilhelm, St. Wendel
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an ERS und Gesamtschulen (Sek I)
Hinweis: Termin: N.N.

ILF-Nr. 16 622

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Di, 05.10.2010
09.00-16.00 Uhr

Einführungsphase der Gymnasialen Oberstufe (GOS) - Herbsttagung für Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen

Mit einer kritischen Reflexion der Einführungsphase der Gymnasialen Oberstufe (GOS) beginnt die Evaluationsphase des neuen Lehrplans. Es soll darum gehen - an den konkreten Erfahrungen orientiert - die Halbjahre 10/1 und 10/2 in den Blick zu nehmen, ein Feedback zu leisten, um eventuell auch anstehende Verbesserungen zu initiieren.

Leitung: Bertram Schmitt, Saarwellingen

Referenten: Jakob Kalsch, Trier
N.N.(Fachleiter, Fachdid. Kommission)
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen

ILF-Nr. 16 623

Schönstatt-Zentrum,
Lebach

Mi, 16.03.2011
09.00-16.00 Uhr

Erstes und Zweites Halbjahr der Hauptphase Lehrplan (GOS) - Frühjahrstagung für Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen

- „Die Anfänge: Von der Bewegung um Jesus zu den Gemeinden des Christus“
- „Zwischen Aufbrüchen und Widersprüchen: Die Welt des Hochmittelalters“

Die Veranstaltung ist eine Fortsetzung der Herbsttagung 2010

Leitung: Bertram Schmidt, Saarwellingen
Jakob Kalsch, Trier
Referent: N.N. (Fachleiter, Fachdid. Kommission)
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Gymnasien und Gesamtschulen

ILF-Nr. 16 624

Rehlingen

Do, 18.11.2010
15.30-18.00 Uhr

Bibliodrama im Religionsunterricht

Das Bibliodrama stellt eine ganzheitliche und erfahrungsorientierte Methode für den Religionsunterricht dar. Unter Einbeziehung des Körpers und mit Einsatz kreativer Elemente, von Gestus über Stimme und Klang bis hin zu Farbe und Form bietet es Schüler/innen die Möglichkeit, die in den Bibeltexten enthaltenen menschlichen Grunderfahrungen nachzuvollziehen und dadurch das eigene Leben tiefer zu verstehen und zu gestalten. Die Veranstaltung bietet eine Anleitung zum Umgang mit der Methode und die Möglichkeit praktische Erfahrungen mit Bibliodrama zu sammeln.

Leitung: Esther Müller, Beckingen
Thomas Klos, Beckingen
Referentin: Magdalena Stillemlunke, Dillingen
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an ERS und Gesamtschulen (Sek I)

ILF-Nr. 16 625

Oberlimberg

Mo, 13.12.2010
17.00-21.00 Uhr

Jahresabschluss mit meditativer Wanderung

Zum Jahresende soll auch das AG-Jahr gemütlich ausklingen. Wie in den vergangenen Jahren geht es nach einer meditativen Wanderung zur „Hotellerie Waldesruh“ in Oberlimberg. Bei saarländischen Spezialitäten besteht die Möglichkeit, vergangene Veranstaltungen zu reflektieren und Anregungen für die weitere Planung zu geben.

Leitung: Esther Müller, Beckingen
Thomas Klos, Beckingen
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an ERS und Gesamtschulen (Sek I)
Hinweis: Bitte zum Essen voranmelden!

ILF-Nr. 16 626

Rehlingen

Do, 24.03.2011
15.30-18.00 Uhr

Bildeinsatz im Religionsunterricht

In unserem Bildungssystem werden durch die einseitige Bindung an die Sprache die nicht-sprachlichen Ausdrucksformen vernachlässigt. Ziel muss es sein nicht nur die Sprache, sondern andere menschliche Ausdrucks- und Kommunikationsweisen zu fördern und

miteinander zu vernetzen. Auch im Religionsunterricht spielt das Bild eine wichtige Rolle, nicht im Sinne einer Motivation, Vertiefung oder Auflockerung der Stunde, sondern als eigenständiges Medium. In dieser Veranstaltung werden beispielhaft einige Bilder vorgestellt und Möglichkeiten des Einsatzes aufgezeigt.

Leitung: Esther Müller, Beckingen
Thomas Klos, Beckingen
Referentin: Dorothee Augustin,
Dillingen
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
ERS und Gesamtschulen
(Sek I)

ILF-Nr. 16 627

Beckingen

Do, 05.05.2011
15.30-18.00 Uhr**Vorstellung einer ausgewählten Pädagogischen Arbeit im Fach Katholische Religion**

Im Rahmen der Ausbildung zum/zur Real- schullehrer/in werden jedes Jahr mehrere Pädagogische Arbeiten von Referendarinnen und Referendaren verfasst. Dabei bleibt es meist nur den betreuenden Fachleitern und den Vertretern des Studienseminars vorbehalten die Ausführungen zu neuen didaktischen und theologischen Entwicklungen von Unterricht zu lesen. Die Veranstaltung gibt Referendaren/Referendarinnen die Möglichkeit ihre Arbeiten zu religionspädagogischen und fachdidaktischen Themen interessierten Kolleg/innen vorzustellen.

Leitung: Esther Müller, Beckingen
Thomas Klos, Beckingen
Referent: N.N.
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
ERS und Gesamtschulen
(Sek I)

ILF-Nr. 16 628Adolf-Bender-Zentrum,
Gymnasialstr. 5,
66606 St. Wendel**Mi, 10.11.2010**
09.00-16.00 Uhr**Filmarbeit im Religionsunterricht**

Seit 6 Jahren initiiert und betreut Medienwissenschaftlerin Susanne Schmidt Schülerprojekte zum Thema Toleranz und Respekt an verschiedenen saarländischen Schulen. Innerhalb der Veranstaltung wird Susanne Schmitt gemeinsam mit Religionslehrer Thomas Klos ein an der ERS Schmelz durchgeführtes Filmprojekt exemplarisch vorstellen. Daneben werden Methoden und Anregungen aufgezeigt, wie Filmarbeit auch in Einzelstunden im Religionsunterricht eingesetzt werden kann. Im Anschluss unternehmen die Teilnehmer/innen nach einer kurzen technischen Einführung (Aufbau und Einrichten der Kamera, Einstellungen und Perspektiven) mit bereitgestellten Kameras eigene Filmversuche zum Thema und drehen einen Kurzfilm. Die Ergebnisse werden am Ende vorgeführt und diskutiert.

Leitung: Susanne Schmidt
Thomas Klos, Beckingen
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
ERS und Gesamtschulen
(Sek I)

ILF-Nr. 16 629**Mi, 22.06.2011****Abschlussveranstaltung mit kulturellem Programm**

Zum Jahresabschluss sollen noch einmal die Veranstaltungen Revue passiert werden lassen.

Nach einem kulturellen Programm lassen wir den Abend bei Essen und Trinken ausklingen.

Leitung: Esther Müller, Beckingen
Thomas Klos, Beckingen

Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
ERS und Gesamtschulen
(Sek I)
Hinweis: Termin: Juni 2011

ILF-Nr. 16 630Maximilian-Kolbe-Schule,
Neunkirchen-
Wiebelskirchen**Di, 15.03.2011**
15.00-17.00 Uhr**Symbol Wasser und Taufe - Gestalterische Umsetzung mit Legematerial (RPP)**

Wasser gehört zu den bekanntesten Symbolen der Kirche. Untrennbar ist es mit der Taufe verbunden. Zugleich ist im weltlichen Sinn der Ursprung alles Lebens und grundlegendes Lebensmittel. In Beispielen wird aufgezeigt, wie den Schülern mit der Kett-Methode (Religionspädagogische Praxis) der Zugang zu diesem Symbol erleichtert werden kann.

Leitung: Astrid Degenhard,
Ottweiler
Referent: Andrea Schulz, Neunkirchen
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an
Grund-, Förderschulen und
ERS

ILF-Nr. 16 631**Sa, 09.10.2010**
Sa, 16.10.2010**Spurensuche in Rom**

Das besondere Programm für Religionslehrer/innen aller Schularten in den Herbstferien vom 9. bis 16.10.2010 mit jeweils einem Tagesprogramm zu großen Gestalten der Kirchengeschichte:

Petrus, Paulus, Clemens, Konstantin, Benedikt von Nursia, Nikolaus Cusanus.

Der Benedikt-Tag wird nach der Regel des Hl. Benedikt gestaltet, in Verbindung mit einer Exkursion nach Subiaco und dem Monte Cassino, Ursprung des benediktinischen Mönchtums.

Leitung: Prälat Dr. Herbert Hoffmann, Trier
Referent: N.N.
Teilnehmer: Max. Teilnehmerzahl: 35, bevorzugt Religionslehrer/innen aller Schularten mit und ohne Partner/in.
Flüge und Halbpension im DZ: 965,00 Euro
Information: Schulabteilung, Tel.: 0651/7105-221
Anmeldung: Arche Noah Reisen, Tel.: 0651/97555-0
Hinweis: Kosten: Flüge und Halbpension im DZ: 965,00 Euro
Information: Schulabteilung, Tel.: 0651/7105-221
Anmeldung: Arche Noah Reisen, Tel.: 0651/97555-0

ILF-Nr. 16 632Stern/La Villa in Alta
Badia (Südtirol)**Sa, 25.06.2011**
So, 03.07.2011**Horizonte erweitern Wander- und Besinnungswoche in den Dolomiten**

Berge faszinieren seit jeher die Menschen. Die Berge - mal monumental und hochalpin, dann wieder von reizvoller Harmonie. In der erhabenen Schönheit aber auch in den gewaltigen Naturerfahrungen spüren Menschen immer wieder auch eine besondere Verbundenheit zu Gott. Berge als Kraftquelle und Gegenpol zu einer immer hektischeren Alltagswelt erleben und im Unterwegs-

sein mit anderen Spuren Gottes entdecken. In Alta Badia wird all das möglich sein. Unschwere bis mittelschwere Wanderungen führen zu dem mächtigen Bergstock des Selamassivs, zur wild zerklüfteten Fanes und auf das eigenwillige Poesplateau. Besinnliche und religiöse Impulse werden den einzelnen Tag begleiten. Unterkunft in Stern / La Villa. Für die täglichen Wanderungen sind Kondition für 4 bis 5 Stunden Gehzeit und 700 Höhenmeter Aufstiege und auch Trittsicherheit auf schmalen Steigen erforderlich.

Leitung: Achim Linsen, Trier
 Referent: N.N.
 Hinweis: 25.6., 19:00h bis zum 3.7.2011, 9:00h
 270,00 für Unterkunft (Doppelzimmerbelegung), Frühstück und Programm
 Vorbereitungstreffen: im Mai 2011 in Heusweiler
 Informationen und Anmeldungen auch über: BGV Trier, Schulabteilung, Hinter dem Dom 1, 54290 Trier, Tel. (0651) 7105-294.

ILF-Nr. 16 639

Trier

**Di, 31.08.2010
 Mi, 01.09.2010****Qualifizierungskurs für Lehrer/innen an Förderschulen**

An diesem Kurs können Lehrer/innen teilnehmen, die gerne dieses Fach in ihrer Klasse oder Lerngruppe unterrichten wollen, aber noch keine Bevollmächtigung besitzen. Der Kurs führt nach einem Jahr für die Teilnehmer/innen zum unbefristeten Einverständnis zur Erteilung des Katholischen Religionsunterrichts in ihrer Lerngruppe.

Leitung: Karl Fuchs, Trier
 Brunhilde Werner, Trier
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Förderschulen
 Hinweis: Anmeldung: Bischöfliches Generalvikariat, ZB 1.4 Schule und Hochschule, Hinter dem Dom 6, 54290 Trier. Es ergehen gesonderte Einladungen an die Schulen.
 Die Teilnahme am Qualifizierungskurs ist Dienst am anderen Ort. Der Kurs umfasst 6 Studieneinheiten von jeweils 1 ½ Tagen Dauer (14:30 Uhr bis 18:00 Uhr und 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr am Folgetag). Er schließt mit einem Kolloquium ab. Bitte beachten Sie die besondere Kursausschreibung, die den Schulen in diesem Frühjahr per Post zugegangen ist.
 Weitere Kurstermine: 02.11.-03.11.2010, 14.12.-15.12.2010, 18.01.-19.01.2011, 15.02.-16.02.2011, 29.03.-30.03.2011, Kolloquium: 17.05.-18.05.2011 in Vallendar.

Arbeitsgemeinschaften für Religionslehrer/innen an Erweiterten Realschulen und Gesamtschulen**ILF-Nr. 16 688**

Ort nach Vereinbarung

Arbeitsgemeinschaft Saar-Hochwald

Leitung: Esther Müller, Beckingen
 Thomas Klos, Beckingen
 Hinweis: Termine nach Vereinbarung: Thomas Klos (tomklos@web.de) und Esther Müller (EstherPuhl@web.de)

ILF-Nr. 16 689

Medienladen Saarbrücken

Arbeitsgemeinschaft Saarbrücken

Leitung: Anke König, Riegelsberg
 Clemens Wilhelm, St. Wendel
 Hinweis: Termine nach Vereinbarung
 Clemens Wilhelm (wilhelm.clemens@t-online.de)

ILF-Saarbrücken

Fachbereichsleitung: Rosemarie Boudier
 Tel.: 0681-6857655
 E-Mail: r.boudier@ifl-saarbruecken.de

ILF-Nr. 16 690

ILF Saarbrücken
 Ursulinenstr. 67,
 66111 Saarbrücken

**Di, 26.10.2010
 15.30-18.00 Uhr****Kompetenzorientiert unterrichten in der 5./6. Jahrgangstufe**

Mit der Einführung des neuen Lehrplans erreicht die Kompetenzorientierung auch den Religionsunterricht. Doch was bedeutet es, den eigenen Unterricht kompetenzorientiert zu gestalten und welche Konsequenzen hat das für die Vorbereitung und Gestaltung des eigenen Religionsunterrichtes? Anhand ausgewählter Beispiele aus Klasse 5/6 wird aufgezeigt, wie im Fach Religion eine Ausrichtung des Unterrichtes nach Kompetenzen möglich ist.

Leitung: Rosemarie Boudier, ILF Saarbrücken
 Referent: Clemens Wilhelm, ERS Freisen
 Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek I

ILF-Nr. 16 691

Haus Sonntal,
 Wallerfangen

**Do, 04.11.2010
 Fr, 05.11.2010****Mit Erzählfiguren Zugänge zu biblischen Texten erleben**

Biblische Erzählfiguren ermöglichen eine ganzheitliche Begegnung mit dem Wort Gottes und vermitteln Erfahrungen, die durch Sprache allein nur schwer wahrnehmbar und vermittelbar sind. Gemeinsam wird an Beispielen erarbeitet, wie die Erzählfiguren im Unterricht eingesetzt werden können. Es werden zwei Figuren hergestellt; der Kostenbeitrag für erwachsene Erzählfiguren beträgt 22 Euro, für Kinder 20 Euro.

Leitung: Rosemarie Boudier
 Referentin: Pia Tholl, Religionslehrerin, Gemeindeferentin, Kursleiterin für biblische Erzählfiguren
 Teilnehmer: Lehrer/innen an Grund- und Förderschulen, Erzieher/innen und Interessierte
 Hinweis: Do., 04.11., 14:00 - 21:30 Uhr
 Fr., 05.11., 09:00 - 18:00 Uhr

ILF-Nr. 16 692

Geistliches Zentrum
Püttlingen
Völklinger Str. 197
66346 Püttlingen

Di, 09.11.2010
09.00-17.00 Uhr

Schule - Ort von Glaubenserfahrung?! Möglichkeiten und praktische Beispiele einer gelingenden Schulpastoral bzw. Schulseelsorge

An vielen Schulen - egal welchen Typus - gibt es Einzelne oder auch Gruppen, die im Sinne einer Schulpastoral oder Schulseelsorge Ideen haben oder auch schon tätig sind.

Die Veranstaltung möchte Gelegenheit geben, sich mit Gleichgesinnten und Interessierten über eigene Erfahrungen, Ideen und Visionen auszutauschen, gemeinsam nach Möglichkeiten einer Umsetzung zu suchen und erste Schritte zu gehen.

Im Blick auf Nachhaltigkeit wird Begleitung und u.a. in einer Folgeveranstaltung in 2011.

Leitung: Rosemarie Boudier
Referenten: Peter W. Adams, Religionslehrer und Pastoralreferent/Schulseelsorger, Kaufmännisches Berufsbildungszentrum Völklingen
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek I, der BBS und sonstige Interessenten

ILF-Nr. 16 693

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Di, 16.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Buddhismus - Buddhas Leben

Der Buddhismus findet in den letzten Jahren in der westlichen Gesellschaft eine zunehmende Verbreitung. Er ist auch ein Thema im Lehrplan Religion.

Authentische Informationen für Lehrkräfte stehen jedoch nur spärlich zur Verfügung. Deshalb ist es ein Ziel dieser Veranstaltung, die Grundlagen in buddhistischer Religion, Philosophie und Kultur zu erweitern und zu fundieren, damit Lehrer/innen in ihrem Unterricht auf qualifiziertes und authentisches Wissen zurückgreifen können.

Die Veranstaltung setzt sich aus zwei Modulen zusammen, die im Herbst 2010 und Frühjahr 2011 durchgeführt werden

Modul 1: Buddhas Leben

Die Veranstaltung führt in das Leben Buddhas ein. Darüber hinaus werden Materialien für den Unterricht und deren praktische Umsetzung für den Unterricht vorgestellt.

Leitung: Rosemarie Boudier
Referentin: Christine Gutbrod, Prof. Dr. Peter Schmitt-Egner, Buddhistisches Zentrum Saarbrücken
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek I und Interessierte
Hinweis: Modul 2 am 22. März 2011

ILF-Nr. 16 694

Buddhistisches Zentrum
Saarbrücken,
Ursulinenstr. 67

Di, 22.03.2011
15.00-18.00 Uhr

Buddhismus - Modul 2 - Buddhas Lehre

Modul 2 beschäftigt sich mit der Lehre Buddhas, stellt die verschiedenen buddhistischen Richtungen und deren Verbreitung vor. Darüber hinaus werden entsprechende Materialien und deren praktische Umsetzung für den Unterricht vorgestellt.

Leitung: Rosemarie Boudier
Referenten: Barbara Kaspar, Sybille Mizia, Prof. Dr. Peter Schmitt-Egner, Buddhistisches Zentrum Saarbrücken
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek I und Interessierte

ILF-Nr. 16 695

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67
66111 Saarbrücken

Do, 25.11.2010
15.00-18.00 Uhr

Adventssingen

- neue Lieder zum Thema Advent - Weihnachten kennen lernen
- einfache Liedbegleitungen mit Stabspielen ausprobieren
- einfache Begleitung mit Blockflöte / Gitarre erproben
- Lieder für eine Advents- oder Weihnachtsfeier bzw. Gottesdienst Noten / Handreichungen mit den Begleitungen incl. einer eigens für diese Tagung eingespielten CD (Mitspielplaybacks) können von den Teilnehmer/innen zum Selbstkostenpreis erworben werden. (5 Euro)

Leitung: Rosemarie Boudier
Referent: L Michael Gorius, Kleinblittersdorf, Musikreferent ILF und LPM
Teilnehmer: Lehrer/innen der Grundschule u. Förderschule Orientierungsstufe, Erzieher/innen und interessierte Mitarbeiter/innen im pastoralen Dienst
Hinweis: Zum gemeinsamen (elementaren) Musizieren bitte unbedingt Instrumente (Stabspiele / Blockflöte / Gitarre ..) mitbringen!

ILF-Nr. 16 696

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67,
66111 Saarbrücken

Di, 01.03.2011
09.00-16.00 Uhr

Mit der „Kett Methode“ alttestamentliche Gestalten spielerisch erschließen

Die Religionspädagogische Praxis nach F. Kett (RPP) versteht sich als ein ganzheitlicher Weg, der auf spielerische Weise über die Sinne zum Sinn führt. Zum Repertoire gehören bunte Tücher, Legematerialien, Lieder, Pantomime, Phantasiereise und ein Bodenbild, das in der Mitte eines Stuhlkreises gemeinsam entwickelt wird.

In dieser Veranstaltung werden die Gesetzmäßigkeiten dieser Methode erläutert und entwickelt. Exemplarisch wird an konkreten Personen des AT gezeigt, wie alte Geschichten heute lebendig werden können.

Leitung: Rosemarie Boudier
Referent: Norbert Thelen, Pastoralreferent Trier
Teilnehmer: Religionslehrer/innen an Grundschulen, Förderschulen, Erzieher/innen und sonstige Interessierte

ILF-Nr. 16 697

ILF Saarbrücken
Ursulinenstr. 67,
66111 Saarbrücken

Selbstorganisiertes Lernen im Religionsunterricht

Zur Aufgabe von Schule gehört es zunehmend, Schüler und Schülerinnen zu mehr Eigenständigkeit und zu selbstverantwortlichem Lernen zu führen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden verschiedene Formen des selbstständigen, selbstorganisierten Lernens im Fach Katholische Religion vorgestellt.

(Portfolioarbeit, Wochenplanarbeit, Lerntheken zu kürzeren Unterrichtssequenzen)

Leitung: Rosemarie Boudier
Referent: Clemens Wilhelm, ERS Freisen
Teilnehmer: Lehrer/innen der Sek I an ERS und Gesamtschulen
Hinweis: Termine noch offen
Zeit jeweils von 15:30 bis 18:00 Uhr

ILF-Nr. 16 698

ILF Saarbrücken
 Ursulinenstr. 67
 66111 Saarbrücken

Di, 28.09.2010

09.00-17.00 Uhr

Di, 15.03.2011

15.30-18.00 Uhr

Effektives Arbeiten in den Fachkonferenzen kath. Religion

Mit der Einführung der Bildungsstandards kommen den Fachkonferenzen neue Aufgaben zu. Die Umsetzung der neuen kompetenzorientierten Lehrpläne erfordert die Zusammenarbeit der Fachkolleg/innen auch im Hinblick auf Qualitätsentwicklung von Unterricht. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen Wege aufgezeigt werden, wie sich Fachkonferenzen bzw.-gruppen kath Religion zu professionellen Arbeits- und Lerngemeinschaften entwickeln können. Thematisiert werden neben der Gestaltung einzelner Fachsitzungen auch die langfristige Planung der Fachgruppenarbeit im Hinblick auf die Umsetzung des neuen kompetenzorientierten Lehrplans kath. Religion in den einzelnen Schulen.

Um die Arbeit der Fachkonferenz nachhaltig zu unterstützen, wird neben dem eintägigen Seminar noch ein Bilanzierungsnachmittag angeboten.

Leitung: Rosemarie Boudier
 Referentin: Astrid Stein-Cenkel,
 Religionslehrerin, Gesamtschule Riegelsberg,
 Mitglied der Lehrplankommission ERS/Gesamtschulen

Teilnehmer: Leiter/innen der Fachkonferenzen/-gruppen kath. Religion, sowie interessierte Religionslehrer/innen aller Schulformen

fairgeben - fairsorgen - fairteilen



Foto: Gerdin Schweizer-Adang

Gemeinschaft leben

Im Sudan, in einem Umfeld von Gewalt und Perspektivlosigkeit, lernen Jugendliche und Erwachsene durch Sport Gemeinschaftssinn und soziale Kompetenz. Eine Ausbildung ermöglicht Ihnen einen guten Start in die Zukunft. Helfen Sie mit.

Brot
 Für die Welt
 www.brot-fuer-die-welt.de